DS-NOC
Benutzerhandbuch

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Annahmen

Es wird folgendes hinsichtlich der Leserschaft dieses Dokuments angenommen:

Kenntnisse: Der Anwender ist vertraut mit der Betriebssystemplattform. Der Anwender ist vertraut mit den grundlegenden Funktionen des Browsens im Internet.

Richtige Eingaben: Der Anwender gibt die richtigen Daten ein (z. B. Benutzernamen, Passwörter usw.), wenn er dazu aufgefordert wird oder dies erforderlich ist. Wenn ungültige Daten eingegeben werden, erscheint eine Fehlermeldung und Sie müssen den Fehler korrigieren, bevor Sie fortfahren.

Aktivitäten widerrufen: Mit der Option zum Abbrechen der momentanen Aktion (in manchen Fällen ist die Option "Nein") wird diese Aktion verlassen.

Haftungsausschlussklausel

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verbindlichkeit seitens ASIGRA Inc. dar.

ASIGRA Inc. übernimmt keine Versicherung oder Haftung, weder ausdrücklich noch stillschweigend oder gesetzlich hinsichtlich der hierin enthaltenen Informationen, und übernimmt keine Verantwortung für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Suffizienz oder Zweckmässigkeit dieser Informationen.

Dieses Dokument kann Screenshots enthalten, die als Beispiel dazu verwendet werden, Asigra Cloud Backup™ Abläufe zu veranschaulichen. Alle in diesem Dokument aufgeführten Informationen werden nur zu Illustrationszwecken verwendet und sollten als fiktiv betrachtet werden.

Copyright

Die in diesem Dokument beschriebene Software wird gemäß einer Lizenzvereinbarung zur Verfügung gestellt. Es ist gesetzeswidrig, Kopien der Software auf Medien beliebiger Art zu erstellen, außer dies ist spezifisch in der Lizenzvereinbarung erlaubt.

Asigra, das Asigra Logo, DS-Client, DS-System und Cloud Backup sind Warenzeichen der Asigra Inc. Alle anderen Marken- oder Produktnamen sind oder können Warenzeichen der entsprechenden Besitzer sein.

Über Asigra Cloud Backup™

Asigra Cloud Backup™ ist eine einzigartige Alternative zu üblichen Backup-Verfahren, bei der ein herkömmliches Magnetbandsystem durch eine vollautomatische Onlinelösung ersetzt wird. Sie bietet eine zentralisierte und automatische Sicherung von PCs, Dateiservern und Anwendungs-/Datenbankservern mit sicherer Offsitespeicherung und sofortiger Wiederherstellung on-line.

Dieses System verwendet einen im Netzwerk des Kunden installierten DS-Client, der die Asigra Cloud Backup™ Kundenanwendungssoftware hostet, die die Backup- und Restore-Vorgänge ausführt.

Dokument ausgefertigt durch:
© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.
1120 Finch Avenue West, Suite 400
Toronto, Ontario, CANADA M3J 3H7
E-Mail:info@asigra.com
Internet:www.asigra.com

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

1 - Einführung 8
Dokumentrevision-Historietabelle 9
Anmeldung (zu DS-NOC verbinden) 10
Registrierung 11
DS-NOC-Konto erstellen 11
Dashboard 12
Konfiguration des derzeitigen DS-NOC-Kontos (Mein Profil) 13
Neue DS-Clients erstellen 14
Software herunterladen 16
DS-Client 32-Bit Version (Windows) 16
DS-Client 64-Bit Version (Windows) 17
DS-Mobile-Client 32-Bit Version (Windows) 17
DS-Mobile-Client 64-Bit Version (Windows) 17
DS-Consumer-Client 32-Bit Version (Windows) 17
DS-Consumer-Client 64-Bit Version (Windows) 17
DS-Client 32-Bit Version (Linux) 18
DS-Client 64-Bit Version (Linux) 18
DS-Client (Macintosh PowerPC / Intel) 18
DS-Notebook-Client (Intel Macintosh) 18
DS-Tablet-Client (Android) 19
Lokale DS-VDR-Installation 19
Entfernt-befindliche DS-VDR-Installation 19
DS-User-Installationen 19
Installationshandbücher 20
Zusätzliche Software 20
2 - DS-NOC-Konfiguration 21
DS-NOC (Server) Konfiguration 22
Sitzungseinstellungen 23
Anzeige-Einstellungen 23
Branding-Einstellungen 23
Einstellungen der .pdf-Dokumente 25
Sicherheitsoptionen 25
Dashboard-Einstellungen 25
Einstellungen der automatischen Anmeldung 25
Upload-Optionen 26
Download Optionen 27
Software hochladen 27
Kontoeinstellungen 28
E-Mail-Einstellungen 31
Neue DS-Client-Einstellungen 32
Subskriptions-ID-Einstellungen 34
Zusätzliche Funktionen 34
Protokolle bereinigen 34
Datenbankablageeinstellungen 35
DS-License-Server 36
Neuen DS-License-Server hinzufügen 36

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-License-Server-Info bearbeiten . . . 36
DS-License-Server-Berechtigungen bearbeiten . . . 37
DS-License-Server löschen . . . 37
DS-Billing . . . 38
Neues DS-Billing hinzufügen . . . 38
DS-Billing-Info bearbeiten . . . 39
DS-Billing-Berechtigungen bearbeiten . . . 39
DS-Billing löschen . . . 39
DS-System . . . 40
Neues DS-System hinzufügen (Einzelplatz / N+1) . . . 40
Externe IP-Adresse des DS-Systems einrichten (IP für jede Verkaufsgruppe eingeben) . . . 41
DS-System-Info bearbeiten . . . 41
DS-System-Berechtigungen bearbeiten . . . 42
DS-System löschen . . . 42
BLM-Archiver . . . 43
Neuen BLM-Archiver hinzufügen . . . 43
BLM-Archiver-Informationen bearbeiten . . . 44
Berechtigungsangaben des BLM-Archivers bearbeiten . . . 44
BLM-Archiver löschen . . . 44
Berechtigungen konfigurieren (DS-NOC-Server-Zugriff) . . . 45
Benutzerverwaltung . . . 45
Grruppenverwaltung . . . 49
Verkaufsgruppen-Verwaltung . . . 51
Subskriptions-ID-Verwaltung . . . 55
Dienststufenverwaltung . . . 57
Benachrichtigungen . . . 58
DS-System-Benachrichtigung . . . 58
BLM-Archiver-Benachrichtigung . . . 59
DS-Client-Benachrichtigung . . . 59
Zeitpläne . . . 62
Einen Zeitplan erstellen . . . 62
Zeitplan bearbeiten . . . 64
Zeitplan klonen . . . 64
Zeitplan löschen . . . 64
Beschreibung der Zeitplanausführung . . . 64
Benutzerdefinierte Berichte . . . 65
Einen neuen Datensatz definieren . . . 65
Eine benutzerdefinierte Berichtsvorlage hochladen (kompilierte .jasper Datei) . . . 66
Benutzerdefinierte Berichte ansehen . . . 67
Passwortverwaltung . . . 68
Ein Benutzerpasswort konfigurieren . . . 68
Benutzerpasswort ändern . . . 68
Vergessene Passwörter . . . 68
Verwaltung der Berechtigungen . . . 69
Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene . . . 71
Berechtigungen auf der DS-System-Ebene . . . 74
Berechtigungen auf der BLM-Archiver-Ebene . . . 76

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berechtigungen auf der DS-Billing-Ebene 77
Berechtigungen auf der DS-License-Server-Ebene 77

3 - DS-License-Server (Überwachung) 78

DS-License-Server-Status 79

4 - DS-System 81

DS-System-Status 82

DS-System durchsuchen (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum) 82
Ein Kundenkonto verwalten 84
Einen DS-Client verwalten 85
Generation (einer gesicherten Datei) wiederherstellen 85

DS-Client-Verwaltung 86

Berichte ansehen 87
Bericht Backup-Status 88
Speicherungsquotenbericht 89
Bericht Backup-Sätze 89
Speicherverwendungsbericht 89
Backup/Restore-Bericht 90
DS-Client-Versionsbericht 90
DS-Client-Info-Bericht 90
Bericht Freigegebene Dienstleistungsprogramme 91
Speichertrend-Bericht 91
Nur-lokaler Kapazitätsbericht 91
DS-VDR-Nutzungsbericht 92
Benutzerdefinierter Bericht 92

DS-System-Protokolle ansehen 93
DS-System-Aktivitätsprotokoll 93
DS-System-Ereignisprotokoll 93
DS-System-Audit-Trail-Protokoll 94
N+1 DS-System-Protokoll 94

5 - BLM-Archiver 95

BLM-Archiver-Status 96

BLM-Archiver (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum) 96

Archivdatenpakete 99
Durchsuchen (Archivpaket) 99
Datenvernichtungsanforderung 99
Datenvernichtung bestätigen 99

Archivsuche 100

Wiederherstellbare Abbildungen 100

Berichte ansehen 101
Bericht Globale Liste der Backup-Sätze 101
Bericht Speicherverwendung 101
Bericht Vernichtungszertifikate 102

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Bericht Archivpakete . . . 102
BLM-Archiver-Protokolle ansehen . . . 103
Aktivitätsprotokoll des BLM-Archivers . . . 103
Ereignisprotokoll des BLM-Archivers . . . 103
Datenvernichtungsprotokoll des BLM-Archivers . . . 104

6 - DS-Billing . . . 105

DS-Billing-Status . . . 106

DS-Billing-Berichte ansehen . . . 107
Rechnung . . . 107
Monatlicher Bericht der Verkaufsgruppe . . . 108
Verkaufsgruppen-Speicherverwendungsbericht . . . 108
Speichertrend-Bericht (DS-Billing) . . . 108
Bericht Zusätzliche Gebühren . . . 109
Backup-Sätze (DS-Billing) . . . 109
Backup-Status (DS-Billing) . . . 109
Globale Kundenliste (DS-Billing) . . . 110

DS-Billing-Protokolle ansehen . . . 111
DS-Billing-Aktivitätsprotokoll . . . 111
DS-Billing-Ereignisprotokoll . . . 112
DS-Billing-Audit-Trail . . . 112

7 - DS-Client . . . 113

DS-Client-Backup-Status . . . 114

DS-Client-Backup-Aktivitäten . . . 115

Ereignisfilter . . . 116
DS-Client-Ereignisfilter hinzufügen . . . 116

Berichte der DS-Client LAN Discovery . . . 117
Berichte der LAN Storage Discovery hochladen . . . 117
LAN Discovery Berichte löschen . . . 117
Berichte der LAN Discovery ansehen . . . 118
Berichte der LAN Storage Discovery generieren . . . 118

Bericht der statistischen Zusammenfassung . . . 119

Die DS-Client-Konfiguration ansehen und bearbeiten . . . 120
DS-Client-Backup-Politik . . . 124
DS-Client-Konfiguration . . . 126
DS-Client-Konfiguration (Backup-Politik) . . . 128
Bandbreitenregelung . . . 129
Systemaktivitäten . . . 130
Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten) . . . 130
Zeitplan . . . 131
Retentionsregel . . . 132
Assistent für Neue Backup-Sätze . . . 132
Datei-Filter-Regel . . . 133

8 - DS-NOC-Protokolle und Berichte . . . 134

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Web-Server-Information 135
DS-Client-Besitzertum 135
Audit-Trail 137
Ereignisprotokoll 137
Web-Server-Protokolle 137

9 - Übersicht über die DS-NOC-API 138

DS-NOC-API benutzen 139

Vorgänge, die über die DS-NOC-API durchgeführt werden können 140

Technische Daten der API 141

DS-NOC-Wissensdatenbank 142

DS-NOC auf Linux (Sicherheitstextbild) 143

BLM Wiederherstellbare Abbildungen 144

Den Tomcat-Server für das DS-NOC einstellen 145

Apache Tomcat 6 auf 64-Bit Windows-Plattformen 146

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

1 - Einführung

Asigra Cloud Backup™ DS-NOC (Network Operation Control) ist eine J2EE-Anwendung (Java), mit der über eine webgeschützte Schnittstelle auf DS-Systeme, BLM-Archiver, DS-License-Server und DS-Billing-Server zugegriffen werden kann.

DS-NOC wurde für drei Arten von Benutzern entwickelt: Dienstanbieter, Verkaufsgruppen (und deren Vertreter) und Endbenutzer (des Cloud-Backup-Dienstes).

Dienstanbieter können:

- diese Webseite verwenden, um all Asigra Cloud-Backup-Produkte zu verwalten und zu überwachen: DS-System, DS-Billing, BLM Archiver, DS-License und DS-Client
- DS-NOC konfigurieren, DS-NOC (Webseiten-) Benutzer erstellen und verwalten
- Konten / DS-Clients auf dem DS-System erstellen
- DS-System- / BLM- / DS-Billing-Berichte und Protokolle ansehen
- bestimmte Aufgaben auf dem BLM-Archiver, usw. durchführen

Verkaufsgruppen können:

- diese Webseite verwenden, um DS-System-Konten / DS-Clients, die zu deren Kunden gehören, zu verwalten und zu überwachen
- deren Kundenkonten / DS-Clients erstellen, verwalten und überwachen
- eine Subskriptions-ID für deren Vertreter erstellen
- Berichte, usw. ansehen.

Endbenutzer können:

- diese Webseite verwenden, um neue DS-Clients zu erstellen
- DS-Client-Installationspakete und jede andere von Ihrem Dienstanbieter zur Verfügung gestellte Software herunterladen
- sich bei DS-NOC anmelden und deren DS-Client-Status ansehen, Berichte ansehen und Wiederherstellbare Abbildungen von BLM anfordern und herunterladen

Verschiedene Benutzerkonten können verschiedene verfügbare Funktionen haben. Die Funktionen basieren auf den Berechtigungen, die von Ihrem Dienstanbieter oder Vertreter zugewiesen werden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Dokumentrevision-Historietabelle

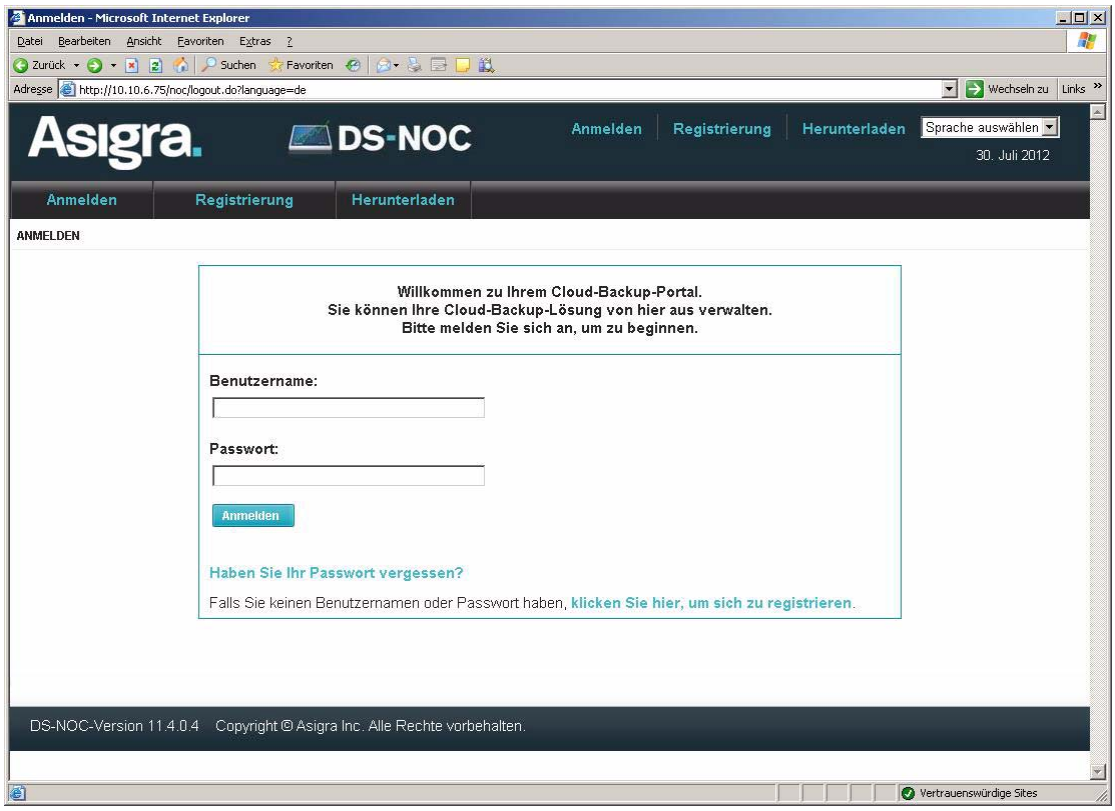
Die folgende Tabelle zeigt die Änderungen an diesem Dokument an, die von Version zu Version durchgeführt wurden.

Version/Datum	Notizen
v12.0 [Revisionsdatum: 15. Oktober 2012]	
	"1 - Einführung" auf der Seite 8 • "Software herunterladen" auf der Seite 16
	"2 - DS-NOC-Konfiguration" auf der Seite 21 • "Einstellungen der automatischen Anmeldung" auf der Seite 25 • "Verwaltung der Berechtigungen" auf der Seite 69
	"3 - DS-License-Server (Überwachung)" auf der Seite 78 •
	"4 - DS-System" auf der Seite 81 • Siehe "DS-System durchsuchen (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)" auf der Seite 82.
	"5 - BLM-Archiver" auf der Seite 95 • Siehe "BLM-Archiver (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)" auf der Seite 96.
	"6 - DS-Billing" auf der Seite 105 •
	"7 - DS-Client" auf der Seite 113 • "Die DS-Client-Konfiguration ansehen und bearbeiten" auf der Seite 120
	"8 - DS-NOC-Protokolle und Berichte" auf der Seite 134 •
	"9 - Übersicht über die DS-NOC-API" auf der Seite 138 •
	"DS-NOC-Wissensdatenbank" auf der Seite 142 •

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Anmeldung (zu DS-NOC verbinden)

Verwenden Sie Ihren Webbrowser für die Verbindung zum DS-NOC-Server.



Sie könnten in der Lage sein, vom DS-NOC-Administrator zur Verfügung gestellte Software herunterzuladen (keine Anmeldung erforderlich):

- Siehe “Software herunterladen” auf der Seite 16.

Um sich anzumelden und DS-NOC zu verwenden, geben Sie Ihren Benutzernamen und Passwort für den DS-NOC-Server ein. Sobald Sie verbunden sind, können Sie das DS-NOC-Dashboard sehen:

- Siehe “Dashboard” auf der Seite 12.

Falls Sie kein Konto besitzen können Sie eines registrieren:

- Siehe “Registrierung” auf der Seite 11.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Registrierung

Mit der webgestützten Registrierung können Kunden das DS-NOC zum Anlegen neuer DS-Clients auf einem DS-System verwenden. Die Web-basierte Registrierung ermöglicht regulären Kunden oder Verkaufsgruppen, auf die Grundfunktionen des DS-Systems Zugang zu haben und ein Konto / einen DS-Client zu erstellen, ohne Kontakt mit ihrem Dienstanbieter aufnehmen zu müssen.

Umfangreiche Berechtigungen sind im Asigra-DS-NOC verfügbar. Die Konfiguration des Verwalters ermöglicht es, einen eingeschränkten oder einen erweiterten Zugang für verschiedene Benutzer festzulegen.

Der erste Schritt, den Kunden ausführen, ist das Anlegen eines DS-NOC-Benutzerkontos. Danach können sich die Benutzer anmelden und neue DS-Clients anlegen.

DS-NOC-Konto erstellen

Methode 1: DS-NOC-Benutzerkonten mit Hilfe der Online-Registrierungsfunktion anlegen

Mit einem auf diese Weise erstellten Konto können Sie sich mit DS-NOC verbinden, neue DS-Clients anlegen und andere Vorgänge durchführen, für die Sie Berechtigungen haben.

1. Verbinden Sich sich mit DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf "Registrierung". Die Seite "Registrierung" wird angezeigt.
3. Wählen Sie einen Benutzernamen und ein Passwort.
4. Geben Sie Ihre Kontaktinformationen ein.
   - Wenn Sie zum Eingeben einer Subskriptions-ID aufgefordert werden, müssen Sie diese ID von einem Asigra Cloud Backup™ Vertreter / -Dienstanbieter anfordern.
   - Geben Sie den Sicherheitstext ein, der auf der aktuellen Seite angezeigt wird.
5. Klicken Sie auf "Anmelden". Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
6. Klicken Sie auf "Bestätigen".
7. Abhängig von der Konfiguration des DS-NOCs bzw. der Verkaufsgruppe, kann eine E-Mail mit der Registrierungsbestätigung an folgende Empfänger versandt werden:
   - den Dienstanbieter;
   - die Verkaufsgruppe;
   - den Benutzer;

   Der SMTP-Host muß für das erfolgreiche Versenden von E-Mails konfiguriert werden. (Siehe: “DS-NOC (Server) Konfiguration” auf der Seite 22)

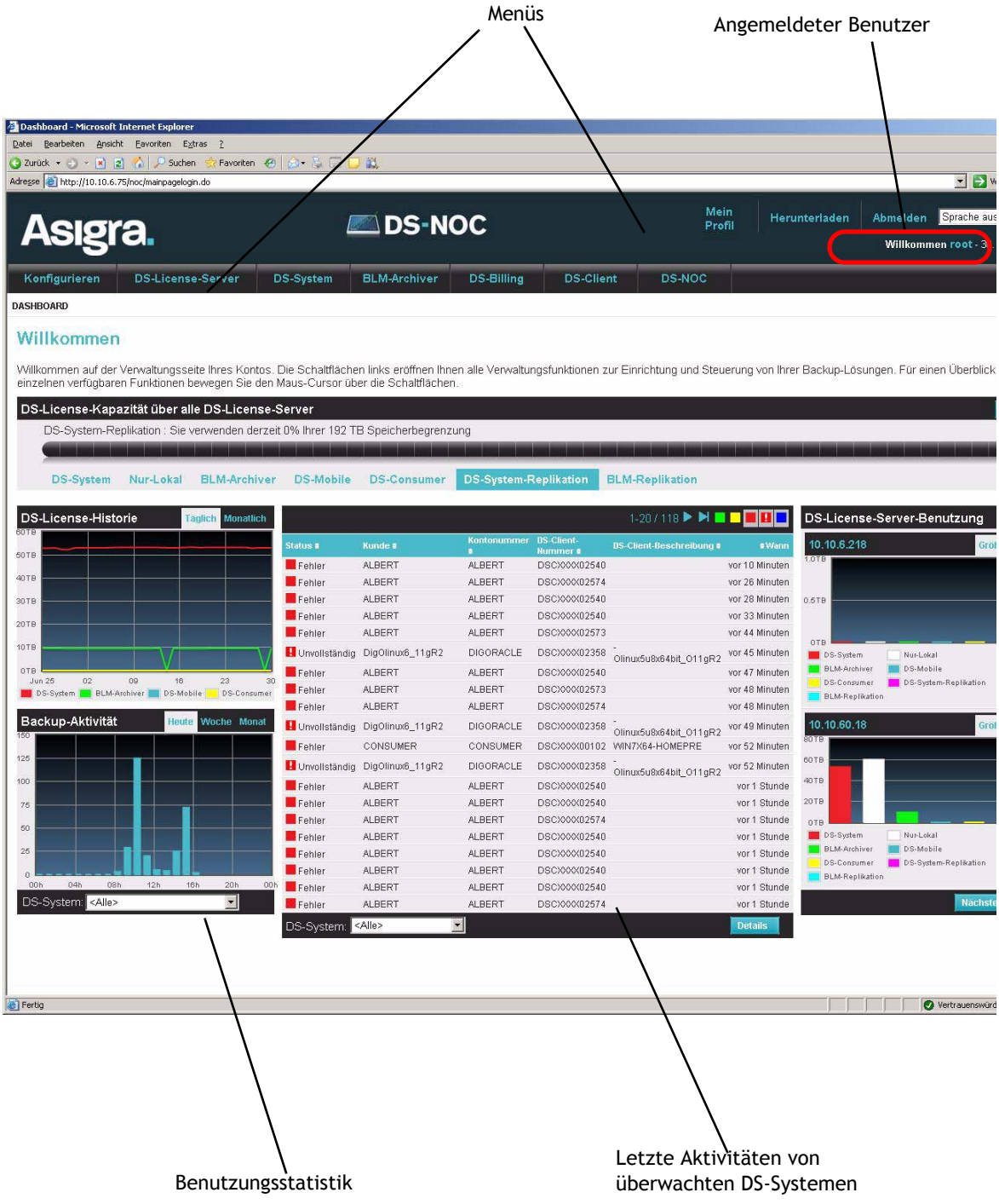
Methode 2: DS-NOC-Benutzerkonten mit Hilfe der Benutzerverwaltungsfunktion anlegen

Dienstanbieter / Verkaufsgruppen oder Benutzer mit ausreichenden Berechtigungen können Benutzerkonten manuell für Ihre Kunden erstellen, indem sie die im DS-NOC verfügbare Benutzerverwaltungsfunktion verwenden. Weitere Informationen über die Erstellung von DS-NOC-Benutzerkonten finden Sie im Abschnitt: “Berechtigungen konfigurieren (DS-NOC-Server-Zugriff)” auf der Seite 45.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Dashboard

Die DS-NOC-Haupt-Webseite hat den Namen “Dashboard”. Sobald Sie DS-NOC konfiguriert haben, um Cloud-Backup-Software zu überwachen, wird das Dashboard eine kurze Zusammenfassung des Status dieser überwachten Objekte anzeigen.



© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Konfiguration des derzeitigen DS-NOC-Kontos (Mein Profil)

Wenn Sie sich zu DS-NOC anmelden, können Sie Ihr Profil ändern (inklusive E-Mail-Adresse und Passwortoptionen).

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Anmelden”. Die “Anmeldung” Seite erscheint
3. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.
4. Klicken Sie auf “Anmelden”. Die “Dashboard” Seite erscheint.
5. Klicken Sie auf “Mein Profil”. Die “Profil” Seite erscheint mit Ihrem derzeitigen Profil.
6. Auf dieser Seite können Sie auf eine der folgenden Schaltflächen klicken:
   - Profil ändern: Siehe “Ihr Profil bearbeiten” auf der Seite 13.
   - Passwort ändern: Siehe “Passwort ändern” auf der Seite 13.
   - Optionen des vergessenen Passworts: Siehe “Vergessene Passwörter” auf der Seite 68.

Ihr Profil bearbeiten

1. Auf der Seite "Profil ändern" können Sie die Kontaktinformationen und andere Einstellungen für Ihr derzeitiges Anmeldekonto (Mein Profil) bearbeiten.
2. Von dieser Seite aus können Sie folgendes bearbeiten:
   - Pflichtfelder sind mit einem Stern (*) markiert.

     Zeitzone: Standardmäßig zeigt DS-NOC alle Berichte unter der Verwendung der DS-NOC-Zeitzone an (d.h. “dem Webbrowser angepaßt”). Sie können aber auch “Mein Profil” konfigurieren, um es der Zeitzone des DS-Systems oder des DS-Clients anzupassen, indem Sie die entsprechende Zone von dieser Liste auswählen.
   - Optionen der Kontonummer: Siehe “Konfigurierbare Kunden-Konto-ID-Nummer zulassen” auf der Seite 13.
3. Klicken Sie auf “Bestätigen”, um Ihr Profil mit den neuen Einstellungen zu aktualisieren.

Konfigurierbare Kunden-Konto-ID-Nummer zulassen

Zusätzlich können Sie konfigurieren, wie dieses DS-NOC-Konto neue Kundenkonten erstellt (wenn es die Berechtigungen hat).

1. Auf der "Profilseite" klicken Sie auf "Profil ändern". Die Seite "Profil ändern" erscheint.
2. Im Abschnitt “Kontonummer-Optionen” können Sie folgendes auswählen:
   - **Standard**: Die Konto-ID automatisch zuweisen, indem ein Teil des Firmennamens (eingegeben auf der Seite "Neuer DS-Client - Adresse") mit einer Nummer kombiniert wird.
   - **Vorlage verwenden**: Bestimmen Sie eine Vorlage unter Verwendung von einer beliebigen Kombination von Buchstaben, Zahlen und mindestens einem ’Wildcard’ Zeichen, welches eine Variable repräsentiert.
   - **Benutzerdefiniert**: Sie werden nach der Eingabe der exakten Kundenkonto-ID gefragt.
3. Depending on your selection, you may be prompted to enter more information when creating a new DS-Client. (Siehe “Neue DS-Clients erstellen” auf der Seite 14.).

Passwort ändern

Auf der "Passwort ändern" Seite können Sie ein neues Passwort für Ihr derzeitiges Anmeldekonto (Mein Profil) eingeben.

1. Auf der Seite “Mein Profil” klicken Sie auf “Passwort ändern”. Die Seite "Passwort ändern" erscheint.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

2. Ihr Benutzername erscheint in Grau:
   - Geben Sie Ihr derzeitiges (altes) Passwort im entsprechenden Feld ein.
   - Geben Sie Ihr neues Passwort im entsprechenden Feld ein. (Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Fragezeichensymbol, um die Komplexitätsanforderungen für Ihr neues Passwort anzusehen.)
   - Geben Sie Ihr neues Passwort nochmals im entsprechenden Feld ein.
3. Klicken Sie auf “Bestätigen”, um Ihr Passwort zu aktualisieren.

Neue DS-Clients erstellen

Die folgenden Schritte beschreiben die Erstellung neuer DS-Clients auf einem im DS-NOC registrierten DS-System. Das DS-System muss mit der Option “Web-Anmeldung zulassen” in DS-NOC konfiguriert sein. Diese Schritte können etwas abweichen, und zwar abhängig vom angemeldeten Benutzer (Benutzer mit verschiedenen Berechtigungen), oder wenn der Dienstanbieter eine spezielle DS-NOC-Konfiguration erstellt hat, die sich auf die Benutzeroberfläche auswirkt.

1. Verbinden Sie sich mit DS-NOC über einen Webbrowser.
2. Klicken Sie auf "Anmelden". Die "Anmeldung" erscheint.
3. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein.
4. Klicken Sie auf "Anmelden". Die Seite "Dashboard" erscheint.
5. Klicken Sie auf “DS-System” > "DS-Client verwalten". Die "DS-Client-Verwaltungsseite" erscheint. Auf dieser Seite können Sie:
   - Neue DS-Clients hinzufügen.
   - Kundenregistrierungsinformationen (.CRI-Datei) herunterladen.
   - Eine XML-Installationskonfigurationsdatei für einen bestimmten DS-Client herunterladen. Sie müssen die korrekte Datei für die Installationsplattform dieses DS-Clients (Windows oder Linux) auswählen.
   - DS-Client-Status synchronisieren (Client-Status: “aktiv”, “gelöscht”, usw. aktualisieren).
   - Nach bestimmten DS-Clients in der "DS-Client-Verwaltungsseite" suchen, indem Kriterien wie Kontonummer, DS-Client-Nummer, DS-System, DS-Client-Status, usw. verwendet werden.
6. Um einen neuen DS-Client zu erstellen, klicken Sie “Neu”. Die Seite "Neuer DS-Client - Verkaufsgruppe auswählen" erscheint.
   - Wählen Sie eine Verkaufsgruppe aus: Dies ist die Verkaufsgruppe, die diesem DS-Client (für Rechnungszwecke) zugewiesen ist.
   - Wählen Sie die Dienststufe (optional). Es handelt sich um vordefinierte Dienststufen für das DS-Client-Konto und die DS-Client-Installation. Der DS-Client wird mit den Dienstleistungsprogrammen, dem Abrechnungsmodell und anderen Einstellungen erstellt, so wie sie in der ausgewählten Dienststufe (Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Dienststufen) eingestellt wurden.

     Anmerkung:DS-NOC muß für diese Option vom Dashboard > Konfigurieren > Serverkonfiguration > Zusätzliche Funktionen: “Benutzung von Dienststufen erlauben” konfiguriert sein.
7. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite "Neuer DS-Client - DS-System auswählen" erscheint.
   - DS-System: Das von Ihnen ausgewählte DS-System, welches der Verkaufsgruppe zugewiesen ist.
   - Kontonummer: Sie können den DS-Client zu einem existierenden Kundenkonto hinzufügen, oder Sie können ein neues Konto erstellen.
   - Angebot

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Abrechnungsmodell: Der Online-Speicher dieses DS-Clients wird basierend auf diesem Modell in Rechnung gestellt.
- Ablaufdatum: das Datum, an dem das Abrechnungsmodell abläuft (falls zutreffend).
- Ersetzt mit: das Abrechnungsmodell, das das Abgelaufene ersetzen wird (wenn ein Ablaufdatum gesetzt ist).
- BLM-Abrechnungsmodell: BLM-Archiver-Speicher für den DS-Client wird entsprechend dieses Modells in Verrechnung gestellt.
- Nur-lokales Abrechnungsmodell: Der Nur-lokale Speicher für diesen DS-Client wird entsprechend dieses Modells verrechnet.
- Vertreter: Der Vertreter, der für dieses DS-Client-Konto zuständig ist.

8. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite "Neuer DS-Client - Adresse" erscheint.
   - Die Felder dieser Seite wurden bereits mit Informationen über das aktuelle Konto gefüllt (z.B.: voller Name, Adresse, Organisation, usw.).
   - Führen Sie die notwendigen Korrekturen durch und ergänzen Sie die verbleibenden Daten.
9. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “Neuer DS-Client - DS-Client-Tools” erscheint.
   - Diese Seite enthält die Standardeinstellungen für neue DS-Clients vom ausgewählten DS-System.
   - Führen Sie die erforderlichen Änderungen durch.
10. CKlicken Sie auf “Weiter”. Eine Bestätigungsseite erscheint.
11. Klicken Sie auf "Beenden". Die Seite zum Herunterladen der Software erscheint. Sie können den gewünschten Typ von DS-Client auswählen und herunterladen. (Siehe: “Software herunterladen” auf der Seite 16)
    - Eine für die Erstellung des neuen DS-Clients bestätigende E-Mail kann versandt werden an:

      - den Dienstanbieter;

      - die Verkaufsgruppe;

      - den Benutzer;
    - Die E-Mail-Bestätigung kann auf der DS-NOC- oder Verkaufsgruppen-Ebene konfiguriert werden. (Siehe: “E-Mail-Einstellungen” auf der Seite 31)
    - Der SMTP-Host muss für das erfolgreiche Versenden der E-Mails konfiguriert sein. (Siehe: “DS-NOC (Server) Konfiguration” auf der Seite 22)
12. Wenn Sie sich das nächste Mal anmelden, können Sie alle von Ihrem Dienstanbieter genehmigten Aktivitäten durchführen. Abhängig von diesen Einstellungen können Sie in der Lage sein, Folgendes durchzuführen:
    - Backup-Sätze (dieses DS-Clients oder anderer DS-Clients, die mit Ihrem Anmeldekonto in Verbindung stehen) durchsuchen.
    - Protokolle (dieses DS-Clients oder anderer DS-Clients, die mit Ihrem Anmeldekonto in Verbindung stehen) ansehen.
    - Berichte (dieses DS-Clients oder anderer DS-Clients, die mit Ihrem Anmeldekonto in Verbindung stehen) ansehen.
    - DS-Clients verwalten (alle, die von Ihrem Anmeldekonto erstellt wurden, oder zu Ihrem Anmeldekonto zugewiesen sind).
      - Andere DS-Clients erstellen (abhängig von Ihren Berechtigungen).
      - DS-Client-Status synchronisieren (DS-Client-Status: “aktiv”, “gelöscht”, usw. aktualisieren).
      - Nach DS-Clients (die von Ihrem Anmeldekonto erstellt wurden, oder zu Ihrem Anmeldekonto zugewiesen sind) suchen.
    - Profil bearbeiten (Ihr eigenes DS-NOC-Profil bearbeiten).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Software herunterladen

Das Verzeichnis zum Hochladen wird vom DS-NOC-Administrator konfiguriert (siehe: “Upload-Optionen” auf der Seite 26) und individuelle Elemente werden dort platziert im Menü Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Software hochladen (siehe: “Software hochladen” auf der Seite 27).

Von der Seite “Software herunterladen” können Sie Folgendes herunterladen:

- “DS-Client 32-Bit Version (Windows)” auf der Seite 16
- “DS-Client 64-Bit Version (Windows)” auf der Seite 17
- “DS-Mobile-Client 32-Bit Version (Windows)” auf der Seite 17
- “DS-Mobile-Client 64-Bit Version (Windows)” auf der Seite 17
- “DS-Consumer-Client 32-Bit Version (Windows)” auf der Seite 17
- “DS-Consumer-Client 64-Bit Version (Windows)” auf der Seite 17
- “DS-Client 32-Bit Version (Linux)” auf der Seite 18
- “DS-Client 64-Bit Version (Linux)” auf der Seite 18
- “DS-Client (Macintosh PowerPC / Intel)” auf der Seite 18
- “DS-Notebook-Client (Intel Macintosh)” auf der Seite 18
- “DS-Tablet-Client (Android)” auf der Seite 19
- “Lokale DS-VDR-Installation” auf der Seite 19
- “Entfernt-befindliche DS-VDR-Installation” auf der Seite 19
- “DS-User-Installationen” auf der Seite 19
- “Installationshandbücher” auf der Seite 20
- “Zusätzliche Software” auf der Seite 20

Um die Seite "Software herunterladen" zu öffnen, folgen Sie den folgenden Schritten:

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser. Klicken Sie auf “Herunterladen” (wenn keine Anmeldung erforderlich ist)
   - Wenn die “Software herunterladen” Schaltfläche nicht erscheint, müssen Sie sich in DS-NOC anmelden, um diese zu sehen. (Dies wird vom DS-NOC-Administrator konfiguriert in Konfigurieren > Serverkonfiguration > Parameter: Download-Optionen.)
2. Erstellen Sie ein neues Konto / DS-Client. Die Seite "Software herunterladen" erscheint, nachdem Sie einen DS-Client im "DS-Client-Verwaltung" Abschnitt des DS-NOCs erstellt haben.
   - Siehe “Neue DS-Clients erstellen” auf der Seite 14 für weitere Einzelheiten.

DS-Client 32-Bit Version (Windows)

Die DS-Client-Windows Installation mit der Sie vollständige Netzwerk-Backups ausführen können. Um den DS-Client auf einem 32-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Benutzen Sie Ihren Web-Browser, um sich mit DS-NOC zu verbinden.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das “Herunterladen” Symbol neben DS-Client 32-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie bitte den Anweisungen im entsprechenden DS-Client Installationshandbuch.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client 64-Bit Version (Windows)

Die DS-Client-Windows Installation mit der Sie vollständige Netzwerk-Backups ausführen können. Um den DS-Client auf einem 64-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Benutzen Sie Ihren Web-Browser, um sich mit DS-NOC zu verbinden.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das “Herunterladen” Symbol neben DS-Client 64-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie bitte den Anweisungen im entsprechenden DS-Client Installationshandbuch.

DS-Mobile-Client 32-Bit Version (Windows)

DS-Mobile-Client-Installation, die auf Laptops verwendet werden kann. Um DS-Mobile-Client auf einem 32-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Web-Browser.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das Symbol zum Herunterladen neben DS-Client 32-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden DS-Mobile-Client-Installationshandbuch.

DS-Mobile-Client 64-Bit Version (Windows)

DS-Mobile-Client-Installation, die auf Laptops verwendet werden kann. Um DS-Mobile-Client auf einem 64-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Web-Browser.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das Symbol zum Herunterladen neben DS-Client 64-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden DS-Mobile-Client-Installationshandbuch.

DS-Consumer-Client 32-Bit Version (Windows)

DS-Consumer-Client-Installation, die auf Laptops oder Einzelplatz-Rechnern verwendet werden kann. Um DS-Consumer-Client auf einem 32-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Web-Browser.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das Symbol zum Herunterladen neben DS-Consumer-Client 32-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden DS-Consumer-Client-Installationshandbuch.

DS-Consumer-Client 64-Bit Version (Windows)

DS-Consumer-Client-Installation, die auf Laptops oder Einzelplatz-Rechnern verwendet werden kann. Um DS-Consumer-Client auf einem 64-Bit Windows Betriebssystem zu installieren.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Web-Browser.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

3. Klicken Sie auf das Symbol zum Herunterladen neben DS-Consumer-Client 64-Bit (Windows).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden DS-Consumer-Client-Installationshandbuc.

DS-Client 32-Bit Version (Linux)

Die DS-Client-Linux Installation mit der Sie vollständige Netzwerk-Backups ausführen können. Um den DS-Client auf einem 32-Bit Linux Betriebssystem zu installieren.

1. Benutzen Sie Ihren Web-Browser, um sich mit DS-NOC zu verbinden.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das “Herunterladen” Symbol neben DS-Client 32-bit (Linux).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie bitte den Anweisungen im entsprechenden DS-Client Installationshandbuch.

DS-Client 64-Bit Version (Linux)

Die DS-Client-Linux Installation mit der Sie vollständige Netzwerk-Backups ausführen können. Um den DS-Client auf einem 64-Bit Linux Betriebssystem zu installieren.

1. Benutzen Sie Ihren Web-Browser, um sich mit DS-NOC zu verbinden.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das “Herunterladen” Symbol neben DS-Client 64-bit (Linux).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie bitte den Anweisungen im entsprechenden DS-Client Installationshandbuch.

DS-Client (Macintosh PowerPC / Intel)

Die DS-Client-Mac Installation mit der Sie vollständige Netzwerk-Backkups ausführen können. Um einen DS-Client auf einem MAC-Betriebssystem zu installieren (PowerPC G4/G5 order Intel Architektur).

1. Verbinden Sie sich mit DS-NOC mit Hilfe Ihres Web-Browsers.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das “Herunterladen” Symbol neben DS-Client (Macintosh PowerPC / Intel).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie bitte den Anweisungen im entsprechenden DS-Client Installationshandbuch.

DS-Notebook-Client (Intel Macintosh)

DS-Notebook-Client Installation, die für Laptops und Einzelplatz-PCs verwendet werden kann. Um DS-Notebook-Client auf einem MAC-Betriebssystem (Intel Architektur) zu installieren.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben DS-Notebook-Client (Intel Macintosh).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden DS-Client-Installationshandbuch.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Tablet-Client (Android)

Der DS-Tablet-Client für Android-Geräte ist für das Herunterladen verfügbar.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben DS-Tablet-Client (Android).
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, kopieren Sie die Datei (Standardname: “CloudBackup.apk”) zu Ihrem Android-Gerät (falls von einem anderen Rechner heruntergeladen). Tippen Sie auf das App, um automatisch zu installieren.

Lokale DS-VDR-Installation

Das lokale DS-VDR-Tool ist nur für das Herunterladen für Windows (64-Bit) Plattformen verfügbar.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben der lokalen DS-VDR-Installation.
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden lokalen DS-VDR-Installationshandbuch.

Entfernt-befindliche DS-VDR-Installation

Das entfernt-befindliche DS-VDR-Tool ist nur für das Herunterladen für Linux (64-Bit) Plattformen verfügbar.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben der entfernt-befindlichen DS-VDR-Installation.
4. Nachdem das Herunterladen abgeschlossen ist, folgen Sie den Anweisungen im DS-System-Operator-Benutzerhandbuch (Dateiname: operator_de.pdf) Abschnitt “Das entfernt-befindliche DS-VDR-Tool installieren”.

DS-User-Installationen

DS-User (Java) Einzelplatz-Installationen sind für Windows-, Linux- und Macintosh-Plattformen verfügbar.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben der gewünschten Java-DS-User-Plattform.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Installationshandbücher

Eine Liste von allen Installationshandbüchern (PDF), die für das Herunterladen verfügbar sind, erscheint in diesem Abschnitt.

1. Verbinden Sie sich zu DS-NOC mit Ihrem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf “Herunterladen”. Die Seite “Software herunterladen” erscheint.
3. Klicken Sie auf das Herunterladen-Symbol neben dem gewünschten spezifischen Dokument.

Zusätzliche Software

Die Seite "Software herunterladen" ermöglicht das Herunterladen zusätzlicher Software. Der DS-NOC-Verwalter bestimmt, was für das Herunterladen zur Verfügung stehen soll.

1. Benutzen Sie Ihren Web-Browser, um sich mit DS-NOC zu verbinden.
2. Klicken Sie auf "Herunterladen". Die Seite "Software herunterladen" erscheint.
3. Klicken Sie auf das Symbol für das Herunterladen neben der gewünschten zusätzlichen Software.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

2 - DS-NOC-Konfiguration

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen für die DS-NOC-Verwaltung. Sie müssen in DS-NOC als Mitglied der Administrator-Gruppe oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen angemeldet sein.

Auf diese Funktionen kann vom “Konfigurieren” Menü zugegriffen werden

Serverkonfiguration: Siehe “DS-NOC (Server) Konfiguration” auf der Seite 22.

Setup der Produkte

- DS-License-Server: Siehe “DS-License-Server” auf der Seite 36.
- DS-Billing: Siehe “DS-Billing” auf der Seite 38.
- DS-System: Siehe “DS-System” auf der Seite 40.
- BLM-Archiver: Siehe “BLM-Archiver” auf der Seite 43.

Berechtigungen konfigurieren: Siehe “Berechtigungen konfigurieren (DS-NOC-Server-Zugriff)” auf der Seite 45.

- Benutzerverwaltung: Siehe “Benutzerverwaltung” auf der Seite 45.
- Groups: Siehe “Grruppenverwaltung” auf der Seite 49.
- Gruppenverwaltung: Siehe “Verkaufsgruppen-Verwaltung” auf der Seite 51.
- Subskriptions-ID: Siehe “Subskriptions-ID-Verwaltung” auf der Seite 55.
- Dienststufen: Siehe “Dienststufenverwaltung” auf der Seite 57.

Benachrichtigungen: Siehe “Benachrichtigungen” auf der Seite 58.

- DS-System-Benachrichtigung: Siehe “DS-System-Benachrichtigung” auf der Seite 58.
- BLM-Archiver-Benachrichtigung: Siehe “BLM-Archiver-Benachrichtigung” auf der Seite 59.
- DS-Client-Benachrichtigung: Siehe “DS-Client-Benachrichtigung” auf der Seite 59.

Zeitpläne: Siehe “Zeitpläne” auf der Seite 62.

Benutzerdefinierte Berichte: Siehe “Benutzerdefinierte Berichte” auf der Seite 65.

Passwortverwaltung (Zusammenfassung): Siehe “Passwortverwaltung” auf der Seite 68.

Berechtigungenverwaltung (Zusammenfassung): Siehe “Verwaltung der Berechtigungen” auf der Seite 69.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-NOC (Server) Konfiguration

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration
3. Die Seite "DS-NOC-Konfiguration" erscheint.
4. Auf dieser Seite werden folgende Verknüpfungen angezeigt:

Sitzungs- und Anzeigeeinstellungen	
Sitzungseinstellungen	“Sitzungseinstellungen” auf der Seite 23
Anzeige-Einstellungen	“Anzeige-Einstellungen” auf der Seite 23
Branding-Einstellungen	“Branding-Einstellungen” auf der Seite 23
Einstellungen der .pdf-Dokumente	“Einstellungen der .pdf-Dokumente” auf der Seite 25
Sicherheitsoptionen	“Sicherheitsoptionen” auf der Seite 25
Dashboard-Einstellungen	“Dashboard-Einstellungen” auf der Seite 25
Einstellungen der automatischen Anmeldung	“Einstellungen der automatischen Anmeldung” auf der Seite 25
Upload- und Download-Einstellungen	
Upload-Optionen	“Upload-Optionen” auf der Seite 26
Download-Optionen	“Download Optionen” auf der Seite 27
Software hochladen	“Software hochladen” auf der Seite 27
Einstellungen für Zugang zum DS-NOC	
Kontoeinstellungen	“Kontoeinstellungen” auf der Seite 28
E-Mail-Einstellungen	“E-Mail-Einstellungen” auf der Seite 31
Neue DS-Client-Einstellungen	“Neue DS-Client-Einstellungen” auf der Seite 32
Subskriptions-ID-Einstellungen	“Subskriptions-ID-Einstellungen” auf der Seite 34
Zusätzliche Funktionen	“Zusätzliche Funktionen” auf der Seite 34
DS-NOC-Protokolleinstellungen	
Protokolle bereinigen	“Protokolle bereinigen” auf der Seite 34
DS-NOC-Datenbankeinstellungen	
Datenbankablageeinstellungen	“Datenbankablageeinstellungen” auf der Seite 35

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Sitzungseinstellungen

Auf der Seite "Sitzungseinstellungen" können Sie Folgendes setzen oder ändern:

Sitzung endet in (Min)	Wählen Sie die Zeit (in Minuten), nach der eine Anmeldesitzung zum DS-NOC ablaufen wird, falls keine Maus- oder Tastaturaktivität auftritt. Die Standardzeit ist 30 Minuten.

Anzeige-Einstellungen

Auf der Seite “Anzeige-Einstellungen” können Sie auswählen, wieviele Zeilen für jedes der verschiedenen DS-NOC-Seiten, die Listen von Informationen zurückgeben, angezeigt werden sollen. Mit der “Seitenkontrolle” Option können Sie die Anzahl der Seitenverknüpfungen am Anfang oder Ende einer Liste konfigurieren.

Branding-Einstellungen

Diese Funktion ist optional. Standardmäßig verwendet DS-NOC das Asigra-Branding und “Look and Feel”.

Das hier konfigurierte Branding und “Look and Feel” werden sichtbar sein, wenn auf DS-NOC auf dem Hauptpfad (http://server_name/noc/) zugegriffen wird.

Branding und “Look and Feel” können folgendermaßen benutzerdefiniert konfiguriert werden:

Aktuelles Logo	“Branding anpassen (Alternativer Logo-Text & Bild)” auf der Seite 23
Alternativer Text	Geben Sie einen alternativen Text ein, der verwendet wird, falls das Logo nicht im Web-Browser eines Benutzers angezeigt werden kann, wenn sich der Mauszeiger über diesem Logo befindet.
Menü Position	“Menü-Position” auf der Seite 24
Berichtsadresse	Firmenadresse, die in den Berichten angezeigt wird. • “Berichtseinstellungen” auf der Seite 24
Berichts-Logobild	Dieses Logo wird auf Berichten erscheinen, die von diesem DS-NOC erstellt wurden. • “Berichtseinstellungen” auf der Seite 24
CSS in Verwendung	• Standard-Thema • “Standard-CSS anpassen (Look and Feel)” auf der Seite 24 • “Ihre benutzerdefinierte CSS-Datei zur Verfügung stellen (Look and Feel)” auf der Seite 24

Branding anpassen (Alternativer Logo-Text & Bild)

Sie können Ihr eigenes Logo für DS-NOC zur Verfügung stellen.

1. Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Branding-Einstellungen. Die Seite "Branding-Einstellungen" erscheint.
2. Wählen Sie “Benutzerdefiniertes Logo”.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Durchsuchen” neben “Datei mit einem neuen Logo”. Wählen Sie das gewünschte Branding-Bild aus.
4. Im Feld “Alternativer Text” geben Sie den entsprechenden Namen ein.
5. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
6. Das neue Branding sollte im gesamten DS-NOC sichtbar sein.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Standard-CSS anpassen (Look and Feel)

Sie können das Standard-CSS (Arbeitsblatt im Kaskadenstil) bearbeiten, welches vom DS-NOC verwendet wird, um das “Look and Feel” zu ändern.

1. Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Branding-Einstellungen. Die Seite "Branding-Einstellungen" erscheint.
2. Im Abschnitt “CSS in Verwendung” wählen Sie die Option “Standard-CSS anpassen”.
   - Wählen Sie das gewünschte Thema.
   - Durchsuchen Sie nach einem Hintergrundbild (optional).
   - Ändern Sie die Design-Farben (optional).
3. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
4. Die neuen Farben sollten im gesamten DS-NOC sichtbar sein.

Ihre benutzerdefinierte CSS-Datei zur Verfügung stellen (Look and Feel)

Passen Sie das Look and Feel komplett an, indem Sie eine benutzerdefinierte CSS-Datei hochladen (Erfahrung im Webdesign ist erforderlich).

1. Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Branding-Einstellungen. Die Seite "Branding-Einstellungen" erscheint.
2. Im Abschnitt “CSS in Verwendung” wählen Sie die Option “Benutzerdefinierte CSS-Datei”.
   - Wählen Sie die gewünschte .css Datei.
   - Sie können auf die Verknüpfung “hier” klicken, um die aktuelle .css Datei herunterzuladen und diese entsprechend Ihren Anforderungen zu ändern.
3. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
4. Das neue “Look and Feel” sollte im gesamten DS-NOC sichtbar sein.
   - Falls Sie mit den Änderungen nicht zufrieden sind, können Sie auf die Option “Standard-Thema” und anschließend auf “Bestätigen” klicken.

Anmerkung :Falls das DS-NOC nocheinmal installiert wird (z.B. nach einer Aktualisierung) müssen Branding- und/oder CSS-Anpassung nocheinmal durchgeführt werden.

Menü-Position

Ändern Sie die Menü-Schaltflächen des DS-NOCs zu links, rechts oder oben auf der DS-NOC-Seite.

1. Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Branding-Einstellungen. Die Seite "Branding-Einstellungen" erscheint.
2. Wählen Sie die gewünschte Position von der Dropdownliste aus.

Berichtseinstellungen

Sie können das Bild und die Adresse, die in der Kopfzeile aller Berichte, die von diesem DS-NOC erstellt werden, benutzerdefiniert konfigurieren.

1. Dashboard > Konfigurieren > DS-NOC-Konfiguration > Branding-Einstellungen. Die Seite "Branding-Einstellungen" erscheint.
2. Im Feld “Berichtsadresse” können Sie die Adresse eingeben, die in der Kopfzeile aller Berichte, die von diesem DS-NOC erstellt werden, erscheinen soll.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

3. Im Abschnitt “Berichts-Logobild” bestimmen Sie ein Logobild. Das Standardlogo ist von Asigra.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”. Die neuen Berichtseinstellungen werden auf neu erstellten Berichten erscheinen.

Einstellungen der .pdf-Dokumente

Auf dieser Seite können Sie die in allen Protokollen und Berichten, die Sie für die Erstellung als PDF-Dateien auswählen, verwendete Schriftart auswählen.

Dokument-Schriftart	Zeigt die aktuell verwendete Schriftart an.
Neue Schriftart	Wählen Sie die gewünschte Schriftart oder verwenden Sie die Standard-Schriftart.

Sicherheitsoptionen

Auf dieser Seite können Sie die Optionen auswählen, die das Verhalten der DS-NOC-Seiten kontrollieren.

Auto-Vervollständigung	Sie können die Option “Auto-Vervollständigung deaktivieren” auswählen, um das Anzeigen von ähnlichen Einträgen, die vorher eingegeben wurden, im DS-NOC zu verhindern. • Wenn Sie die Auto-Vervollständigung zulassen, könnten Vorschläge, während Sie Informationen in einem Feld eingeben, erscheinen.

Dashboard-Einstellungen

Auf dieser Seite können Sie einige Anzeigeoptionen für das Dashboard konfigurieren.

Backup-Protokoll-Filter	Diese Kontrollkästchen legen fest, welche Filter auf das Backup-Protokoll angewandt werden, welches im Dashboard erscheint. Falls ausgewählt, wird jede Aktivität standardmäßig mit diesem Status erscheinen. • Erfolgreich • Mit Warnmeldungen • Mit Fehlermeldungen • Unvollständig • Ausgeführt
Backup-Protokollzeitraum	Wählen Sie den Zeitraum, der für das Backup-Protokoll im Dashboard angezeigt werden soll.
Protokollspalten sichern	Diese Kontrollkästchen legen fest, welche Spalten vom Backup-Protokoll auf dem Dashboard erscheinen werden. • Kunde (Standardmäßig ausgewählt) • Kontonummer • Kundennummer • DS-Client-Beschreibung

Einstellungen der automatischen Anmeldung

Auf dieser Seite können Sie die Optionen auswählen, die die automatische Anmeldungsfunktion kontrollieren. Mit dieser Funktion kann die DS-NOC-API-Funktion (getUserLoginTicket) Drittanbieter-Webseiten mit authentifizierten Benutzern erlauben, sich bei DS-NOC anzumelden,

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

indem auf eine spezielle Verknüpfung zum DS-NOC-Server geklickt wird, die das generierte automatische Anmeldungs-Ticket inkludiert (anstatt sich nocheinmal anmelden zu müssen).

Ticket läuft ab	Ein automatisches Anmeldungs-Ticket ist eine 32-Zeichen-Text-Zeichenkette, die auf Anfrage von DS-NOC erstellt wird. Es wird dem API-Anforderer zur Verfügung gestellt, der dann diese Zeichenkette mit einer URL verknüpfen kann. Dadurch wird ein sofortiger Zugriff auf DS-NOC erlaubt und die Anmeldeseite wird übersprungen. • Dieser Wert ist die Zeit (in Sekunden), die seit der Erstellung des Tickets, bevor es ausläuft, verstreichen kann.
Optionen	Benutzer, die zur 'Administratoren' Gruppe gehören, können das automatische Anmeldungs-Ticket verwenden. • Standardmäßig ist dies AUS. • Aus Sicherheitsgründen können Benutzer, die administrative Berechtigungen auf DS-NOC haben, kein automatisches Anmeldungs-Ticket verwenden. Aktivieren Sie diese Funktion nur, falls es Ihren Sicherheitspolitiken entspricht.

Das automatische Anmeldungs-Ticket verwenden

Ein automatisches Anmeldungs-Ticket ist für die Benutzung durch einen Drittanbieter-API-Aufruf zur DS-NOC-Funktion (getUserLoginTicket) gedacht. Weitere Anweisungen erhalten Sie in der DS-NOC-API-Dokumentation (Siehe “DS-NOC-API benutzen” auf der Seite 139.). Folgend ist eine kurze Übersicht, wie ein automatisches Anmeldungs-Ticket verwendet werden soll:

1. Ein Dienstanbieter hat dessen eigene Web-basierende Anwendung, die von dessen Kunden verwendet wird. Diese Web-Anwendung erfordert eine Benutzer-Anmeldungsauthentifizierung und enthält Verknüpfungen zu DS-NOC.
   - Für eine erhöhte Benutzerfreundlichkeit kann der Dienstanbieter die DS-NOC-API verwenden, um ein automatisches Anmeldungs-Ticket zu erstellen, mit welchem eine direkte Verbindung zu DS-NOC erstellt werden kann (und die Anmeldeseite des DS-NOCs übersprungen werden kann).
2. Die Anwendung des Dienstanbieters muss die DS-NOC-API verwenden, um ein automatisches Anmeldungs-Ticket zu erhalten.
   - Der Benutzer (der von der Drittanbieter-Seite zur Verfügung gestellt wird) muss auch als ein Benutzer auf dem DS-NOC mit der ’Automatisches Anmeldungs-Ticket erstellen’ Berechtigung konfiguriert sein.
3. Das Ticket (32-Zeichen-Zeichenkette) muss in der Anwendung des Dienstanbieters als eine Verknüpfung zu DS-NOC im folgenden URL-Format platziert sein:

   ```
   http://<dsnoc_ip_adresse-oder-dns_name>/noc?ticket=<TICKET_STRING>
   ```
4. Der Web-Anwendungsbenutzer des Dienstanbieters hat bis zum Ablauf des Tickets Zeit, auf die Verknüpfung zu klicken und sich zu DS-NOC ohne einer Benutzeranmeldung zu verbinden.

Upload-Optionen

Verzeichnis für Dateien zum Hochladen	Dies ist das Verzeichnis, wo DS-NOC die hochgeladene Software, Brandings, Berichte der DS-Client LAN Discovery und die PDF-Schriftartendatei sichert. Standardmäßig speichert DS-NOC diese Dateien in einem Verzeichnis namens “portal_config”, welches sich im Heimverzeichnis von Tomcat befindet. • Wenn Sie dieses Verzeichnis ändern, müssen Sie auch den gesamten Inhalt vom vorherigen Verzeichnis verschieben (alle Dateien und Verzeichnisse).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Download Optionen

Einstellungen des Herunterladens	Diese Option gibt an, ob Benutzer die Software vor der Anmeldung zu DS-NOC herunterladen können.

Software hochladen

Diese Funktion ist optional.

Klicken Sie auf “Durchsuchen”, um die entsprechenden Dateien für das Hochladen zum DS-NOC-Server zu finden. Dies sind die Dateien, die die Kunden von der Seite “Software herunterladen” herunterladen können (falls die Kunden auf DS-NOC über den Hauptpfad zugreifen).

Sie können Folgendes hochladen:

- DS-Client 32-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Client 64-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Mobile-Client 32-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Mobile-Client 64-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Consumer-Client 32-Bit 32-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Consumer-Client 64-Bit 32-Bit Installationspaket (Windows)
- DS-Client 32-Bit Installationspaket (Linux)
- DS-Client 64-Bit Installationspaket (Linux)
- DS-Client Installationspaket (Macintosh PowerPC)
- DS-Client Installationspaket (Intel Macintosh)
- DS-Notebook-Client Installationspaket (Intel Macintosh)
- DS-Tablet-Client-Paket (Android)
- Installationshandbücher (PDFs für jedes Produkt)
- Zusätzliche Software

Für DS-Client-Pakete und Installationshandbücher

1. Auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration” wählen Sie bitte “Software hochladen”. Die Seite “Software hochladen” erscheint.
2. Klicken Sie auf das “Hochladen” Symbol neben dem Paket, das Sie hochladen möchten. Ein Popup-Fenster erscheint.
3. Durchsuchen Sie nach dem entsprechenden Paket und klicken Sie auf “Hochladen”. Eine Nachricht des erfolgreichen Hochladens wird in diesem Fenster erscheinen.

   Anmerkung:Diese Pakete befinden sich auf der offiziellen Release-DVD im Upgrade\Default Verzeichnis in jedem Installationsverzeichnis der jeweiligen DS-System-Plattform.
4. Klicken Sie auf “Schließen”. Die Seite “Software hochladen” wird den Dateinamen und Größe des von Ihnen hochgeladenen Paketes anzeigen.

Für zusätzliche Software

1. Auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration” wählen Sie bitte “Software hochladen”. Die Seite “Software hochladen” erscheint.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Hinzufügen” neben “Zusätzliche Software”. Die Seite “Software hochladen” erscheint.
3. Geben Sie einen Namen für die Software ein, die Sie hochladen möchten und durchsuchen Sie nach dem entsprechenden Paket.
4. Klicken Sie auf “Hochladen”. Eine Nachricht des erfolgreichen Hochladens wird in diesem Fenster erscheinen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Neue Abschnitte

Sie können neue Abschnitte hinzufügen, falls Sie verschiedene Elemente, die Sie für das Herunterladen zur Verfügung stellen, kategorisieren.

1. Auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration” wählen Sie “Software hochladen”. Die Seite “Software hochladen” erscheint.
2. Um einen neuen Abschnitt hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche “Neuer Abschnitt”.

   Um einen bestehenden Abschnitt zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche “Abschnitt bearbeiten”.

   Um einen bestehenden Abschnitt zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche “Abschnitt löschen”.
3. Die “Neuer Dateiabschnitt Seite / Dateiabschnitt bearbeiten Seite / Dateiabschnitt löschen Seite” erscheint.
4. Wenn Sie bearbeiten oder löschen, müssen Sie den bestehenden Abschnitt von der Liste auswählen.
5. Geben Sie einen Namen für den Abschnitt im Feld “Abschnittsname” ein.
6. Klicken Sie auf “OK”. Eine Nachricht zur erfolgreichen Beendigung erscheint in diesem Fenster.
   - Sie können Dateien zu dieserm Abschnitt hinzufügen, indem Sie auf die “Hinzufügen” Schaltfläche neben dem Abschnittsnamen klicken.

Hochgeladene Software-Dateien löschen

1. Auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration” wählen Sie “Software hochladen”. Die Seite “Software hochladen” erscheint.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Löschen” neben dem Paket, das Sie löschen wollen.
3. Ein Popup-Fenster erscheint mit einer Bestätigungsanforderung.
4. Klicken Sie auf ‘Ja’, um das Löschen zu bestätigen. Eine Nachricht der erfolgreichen Löschung wird in diesem Fenster erscheinen.

Kontoeinstellungen

Konto-Aussperrungs-Politik	• “Konto-Aussperrungs-Politiken für DS-NOC-Benutzerkonten konfigurieren” auf der Seite 28
Konto-Kennwort-Politik	• “Konto-Kennwort-Politiken für DS-NOC-Benutzer konfigurieren” auf der Seite 29 • “Die Kennwort-Komplexitätsregeln ansehen” auf der Seite 30
Benutzer-Berichtsoptionen	• “Benutzerberichts-Optionen” auf der Seite 30

Konto-Aussperrungs-Politiken für DS-NOC-Benutzerkonten konfigurieren

Die Konto-Aussperrungs-Politik kann entweder von einem Verwalter des DS-NOCs oder einem Benutzer mit der Berechtigung “Web-Ebene (Allgemeine Konfiguration)” konfiguriert werden.

1. Um diese Option zu aktivieren, markieren Sie die Option “Konto-Aussperrungs-Politik aktivieren”. Die folgenden Optionen müssen angegeben werden:
   - Konto wird gesperrt nach **x** ungültigen Anmeldeversuchen. (Der Standardwert ist 3.)
   - Konto wird für **xx** Minuten gesperrt sein. (Der Standardwert ist 30.)

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Konto-Aussperrungs-Zähler nach **xx** Minuten zurücksetzen. Diese Sicherheitseinstellung bestimmt die Anzahl der Minuten, die nach einem fehlgeschlagenen Anmeldeversuch vergehen muß, bevor der Zähler der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche zu “0 ungültige Anmeldeversuche” zurückgesetzt wird. (Der Standardwert ist 30.)

2. Klicken Sie auf “Bestätigen”, um die DS-NOC-Einstellungen zu aktualisieren. Die Seite “DS-NOC-Konfiguration” wird wieder mit einer Bestätigungsnachricht der Aktualisierung angezeigt.
3. Wenn das DS-NOC nicht mit diesen Optionen konfiguriert ist, wird jeder Benutzer eine unbegrenzte Anzahl von Anmeldeversuchen zu DS-NOC haben.

Anmerkung:Die Anzahl von Anmeldeversuchen wird pro IP-Adresse und nicht pro Konto gezählt. Ein Konto kann nur von derselben IP-Adresse gesperrt werden, die die Anmeldung versucht hat.. Es wird nicht von einer Verbindung durch eine andere IP-Adresse gesperrt werden.

Konto-Kennwort-Politiken für DS-NOC-Benutzer konfigurieren

Die Konto-Kennwort-Politik setzt die minimalen Komplexitätsanforderungen für Benutzerkennwörter durch. Neue Benutzer oder Benutzer, die deren Kennwörter ändern, müssen diese Minimalanforderungen erfüllen, falls diese Option aktiviert ist.

Die Konto-Kennwort-Politik kann entweder von einem DS-NOC-Administrator oder einem Benutzer mit der Berechtigung “Web-Ebene (Allgemeine Konfiguration)” konfiguriert werden.

1. Diese Optionen können aktiviert werden von Konfigurieren > Serverkonfiguration > Kontoeinstellungen > Parameter im Abschnitt “Konto-Kennwort-Politik”. Die folgenden Optionen sind verfügbar:
   - Kennwort muß mindestens **x** Zeichen lang sein (standardmäßig erzwungen).
     - Die minimale Anzahl von Zeichen für das Kennwort dieses Benutzers ist 4 und die maximale Anzahl von Zeichen ist 50.
     - Die konfigurierte Standard-Zahl für diese Kennwort-Komplexitätsregel ist 4.
     - Diese Zahl kann geändert werden. Abhängig vom Wert dieser Zahl können nur Benutzer, die mindestens **x** Zeichen in deren Kennwort haben, deren Kennwort speichern.
   - Das Kennwort darf nicht den gesamten oder nur Teile des Kontonamens des Benutzers beinhalten.
     - Ein Teil des Benutzerkontonamens ist als vier oder mehr aufeinanderfolgende Zeichen im Benutzerkontonamen definiert.
   - Kennwort muß mindestens ein Zeichen in Großbuchstaben beinhalten.
   - Kennwort muß mindestens ein Zeichen in Kleinbuchstaben beinhalten.
   - Kennwort muß mindestens eine Ziffer beinhalten.
   - Kennwort muß mindestens ein nicht-alphabetisches Zeichen beinhalten (`,~,!,#,@,%, usw.).
2. Klicken Sie auf “Bestätigen”, um die DS-NOC-Einstellungen zu aktualisieren. Die Seite “DS-NOC-Konfiguration” erscheint wieder mit einer Bestätigungsnachricht der Aktualisierung.
3. Sobald konfiguriert, können nur Kennwörter für neue Benutzerkonten konfiguriert werden, die auf die ausgewählten Kriterien zutreffen. Bestehende Benutzerkonten werden weiterhin deren alten Kennwörter beibehalten. Falls ein bestehender

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Benutzer dessen Kennwort ändert, muß dieses neue Kennwort die Komplexitätsregeln erfüllen.

Die Kennwort-Komplexitätsregeln ansehen

Um die Komplexitätsregeln des derzeitigen DS-NOC-Kennworts anzusehen, können Benutzer auf die Verknüpfung “Kennwort-Politik” klicken, welche erscheint:

- In Mein Profil > “Passwort ändern” Seite - neben dem Feld “Neues Passwort:”; ODER
- in Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung: Benutzer hinzufügen - “Neuen Benutzer hinzufügen” Seite; ODER
- in Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung: Passwort - “Benutzerpasswort ändern” Seite
- auf der “Registierung” Seite (wenn Benutzer ein DS-NOC-Konto konfigurieren)

Benutzerberichts-Optionen

Sie können den Speichergrößeninformationsbetrag auswählen, der den Benutzern auf Berichten erscheint, die über DS-NOC erstellt wurden.

- Geschützte Größe ansehen
- Gespeicherte Größe ansehen
- Native Größe ansehen
- BLM Geschützte Größe ansehen
- BLM Gespeicherte Größe ansehen

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

E-Mail-Einstellungen

Diese Funktion ist optional.

Auf dieser Seite können Sie die E-Mail-Einstellungen für das DS-NOC konfigurieren.

SMTP-Host	Geben Sie die IP-Adresse vom SMTP-Host ein. Dies ist der Server, den DS-NOC benutzen wird, um E-Mails zu versenden. Falls diese Option nicht konfiguriert ist, werden E-Mails nicht erfolgreich versendet.
SMTP-Port	Dies ist normalerweise 25. Ändern Sie diesen Wert nicht, es sei denn Sie haben eine bestimmte Anforderung.
SSL-Verbindung	Bestimmt, dass E-Mails unter Verwendung einer Secure Socket Layer (SSL) Verbindung mit dem SMTP-Server versandt werden. • **SSL-Port**: Der Standardwert (falls ausgewählt) ist 465. Ändern Sie diesen Wert nicht, es sei denn Sie haben eine bestimmte Anforderung.
SMTP-Authentifizierung	Wählen Sie diese Option, falls der SMTP-Server Authentifizierungsinformationen benötigt. • SMTP-Benutzername • SMTP-Passwort • Passwort bestätigen
E-Mail	Geben Sie die primäre E-Mail-Adresse für den Dienstanbieter ein, wohin alle Bestätigungsnachrichten für die Erstellung neuer DS-NOC-Konten und neuer DS-Clients versendet werden.
E-Mail-Signatur	Geben Sie eine automatische Signatur ein, die an alle vom DS-NOC versendeten E-Mails angehängt wird.
SMTP-Debug	Wählen Sie diese Option, um das Sitzungsprotokoll der SMTP-Verbindung im Web-Server-Protokoll zu speichern (Dashboard > DS-NOC > Web-Server-Protokolle: *stdout.jjjj-mm-tt.log). Dies kann nützlich sein, falls der E-Mail senden Prozess aus irgendeinem Grund fehlschlägt.
E-Mail-Benachrichtigungen für neue Benutzer	Wenn ein neuer Benutzer (in DS-NOC) erstellt wird, kann eine E-Mail an Folgende versandt werden: • den Dienstanbieter; • die Verkaufsgruppe; • den Benutzer; Klicken Sie auf “Anpassen”, um die Nachricht zu bearbeiten oder auf “Ansicht”, um ein Beispiel der zu gesendeten E-Mail anzusehen. **Anmerkung**: Diese E-Mail-Einstellungen sind nur dann gültig, wenn auf DS-NOC über den Hauptpfad (http://server_name/noc/) zugegriffen wird.
E-Mail-Benachrichtigungen für neue DS-Clients	Wenn ein neuer DS-Client (auf einem DS-System über DS-NOC) erstellt wird, kann eine E-Mail an Folgende versandt werden: • den Dienstanbieter; • die Verkaufsgruppe; • den Benutzer; Klicken Sie auf “Anpassen”, um die Nachricht zu bearbeiten oder auf “Ansicht”, um ein Beispiel der zu gesendeten E-Mail anzusehen. **Anmerkung**: Diese E-Mail-Einstellungen sind nur dann gültig, wenn auf DS-NOC über den Hauptpfad (http://server_name/noc/) zugegriffen wird.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Neue DS-Client-Einstellungen

Diese Seite legt fest, was Benutzer auswählen können, wenn neue DS-Clients über dieses DS-NOC erstellt werden.

Berechtigungseinstellungen	Dies sind die Berechtigungen, die standardmäßig neuen Benutzern zugewiesen werden können, die sich mit DS-NOC registrieren und mindestens einen DS-Client auf einem DS-System, das mit diesem DS-NOC-Server registriert ist, erstellen. Markieren Sie das gewünschte Kontrollkästchen, um die entsprechende Berechtigung allen Benutzerkonten zuzuweisen: • DS-System durchsuchen • DS-System-Status • Aktivitätsprotokoll • DS-Client-Berichte • DS-System-Berichte • LAN Discovery Berichte verwalten • LAN Discovery Berichte ansehen • Rechnung • Assoziierter BLM-Datenzugriff (Durchsuchen / Suchen / Restore / Protokolle) • DS-Client überwachen
DS-Client-Bandbreite	Geben Sie an, ob neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, die Standard-Bandbreiten-Einstellungen des Kunden oder die globalen Bandbreiten-Einstellungen des DS-Systems besitzen werden. • Standardeinstellungen des Kunden: DS-Operator > Kunden Menü > Bearbeiten > Registerkarte Standardeinstellungen: Standard-DS-Client-Bandbreitenregler. • Globale Einstellungen des DS-Systems: DS-Operator > Extras Menü > Konfiguration > Registerkarte DS-NOC: Bandbreitenregler für neue DS-Clients.
DS-Client-Speicherungsquote	Geben Sie an, ob neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, die Standard-Speicherungsquoten-Einstellungen des Kunden oder die globalen Speicherungsquoten-Einstellungen des DS-Systems besitzen werden.
DS-Client-Speichergruppe	Geben Sie an, ob neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, die Speichergruppe des Kunden auf dem DS-System oder die Standard-Speichergruppe des DS-Systems verwenden werden. Diese Einstellung gilt nur, wenn: • Dieses DS-NOC nicht für DS-Billing-Server konfiguriert ist. - ODER - • Die Verkaufsgruppe keiner bestimmten Speichergruppe eines DS-Systems zugewiesen ist (siehe: “Verkaufsgruppen-Speichergruppen” auf der Seite 54).
DS-Client-Tools	Wählen Sie, welche Tools neuen DS-Clients, die über das DS-NOC erstellt wurden, automatisch zugewiesen werden. • DS-Recovery-Tools • Lokaler Speicher • Nur-lokale Kapazität: Sie müssen die Größe und den Betrag angeben. • Verwaltung des Backup-Lebenszyklus • Disk/Band • Gemeinsame Dateien deaktivieren • SnapManager • Lokale DS-VDR-Zählung • Entfernt-befindliche DS-VDR-Zählung

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-Client-Tools-Einstellungen	Diese Einstellungen gelten nur während der Erstellung neuer DS-Clients über DS-NOC. • Maximale Nur-lokale Kapazität pro DS-Client: Sie müssen den maximalen Betrag angeben, der für das Tool “Nur-lokale Kapizität” pro DS-Client zugewiesen werden kann. • Maximale lokale DS-VDR-Zuweisung pro DS-Client: Benutzer, die einen DS-Client über DS-NOC erstellen, sind auf das Zuweisen dieser Anzahl von Lizenz-Zählungen für diesen DS-Client begrenzt. • Maximale entfernt-befindliche DS-VDR-Zuweisung pro DS-Client: Sowie oben. • Endbenutzer erlauben, die DS-Client-Tools zu ändern: Durch das Aktivieren / Deaktivieren dieser Option kann der Benutzer, welcher einen neuen DS-Client erstellt, DS-Client-Tools selektiv zuweisen. (Dadurch wird das Kontrollkästchen “Globale DS-Client-Tools-Einstellungen verwenden” auf der “Subskriptions-ID editieren” Seite aktiviert.)
Dienstzeitraum	Geben Sie an, ob neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, einem Dienstzeitraum zugewiesen werden sollen. Ein Dienstzeitraum wird nur benötigt, wenn der DS-Client über das DS-Billing-Modul verrechnet werden muß. Ein Dienstzeitraum bestimmt ein Datum, an dem das DS-System keine Anfragen vom DS-Client mehr akzeptiert und der DS-Billing-Administrator muß daraufhin den Dienstzeitraum manuell zurücksetzen (erweitern). • 0 = unbegrenzter Dienstzeitraum • Wenn Sie einen Zeitraum bestimmen, wird dieser für die Länge der Zeit, beginnend mit dem Erstellungstag des DS-Clients, gültig sein.
Angebot	Bestimmen Sie, ob neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, zu Beginn einen Angebotszeitraum erhalten sollen, um den Dienst zu testen. • Evaluierung für einen Zeitraum erlauben. • Dienst nach Evaluierungszeitraum anhalten: Wenn ausgewählt, wird der DS-Client-Dienstzeitraum am selben Tag enden, an dem der Evaluierungszeitraum endet. • Evaluierung standardmäßig setzen, wenn ein neuer DS-Client erstellt wird: Wenn ausgewählt, werden neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, immer als Evaluierungsversionen beginnen.
Evaluierungszeitraum	(Angebot muß ausgewählt sein) Bestimmen Sie die Länge des Angebotszeitraum. • Während dieses Zeitraums wird/werden die Rechnung(en) des DS-Clients ein Gutschrift für die Online- und BLM-Speichergebühren erhalten.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Subskriptions-ID-Einstellungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter: “Subskriptions-ID-Verwaltung” auf der Seite 55

Eine Subskriptions-ID identifiziert das Verkaufskonto und den Vertreter, die mit diesem registrierten Benutzer assoziiert werden.

Die Standard-Subskriptions-ID kann verwendet werden	• Wenn ausgewählt, können Benutzer neue Konten / DS-Clients mit der Standard-Subskriptions-ID auf jedem DS-System erstellen, das mit DS-NOC registriert ist. (Anmerkung: das DS-System muß die Option “Web-Anmeldung zulassen” aktiviert haben).) • Wenn nicht ausgewählt, müssen Benutzer eine gültige Subskriptions-ID angeben, um ein neues DS-NOC-Benutzerkonto zu registrieren.
Default Subscription ID	If this field contains ‘DEFAULT’, new user accounts will belong to the "In House" Sales Group. If this field contains a valid Subscription ID, new user accounts will belong to the Sales Group and Sales Representative associated with that Subscription ID.

Zusätzliche Funktionen

Dienststufen	Um diese Option zu aktivieren, markieren Sie “Benutzung von Dienststufen gestatten”, damit Dienststufen definiert, bearbeitet und auf DS-Clients über das DS-NOC angewandt werden können. • Weitere Informationen erhalten Sie unter: “Dienststufenverwaltung” auf der Seite 57.
DS-Billing	DS-NOC kann konfiguriert werden, um mit DS-Billing-Servern zu funktionieren. Dadurch können Benutzer Kundenkonten/DS-Clients mit Abrechnungsinformationen assoziieren, sowie auch Berichte und Protokolle ansehen, die von DS-Billing (z.B. Rechnungen) erstellt wurden. • Um diese Option zu aktivieren, markieren Sie “Benutzung von DS-Billing gestatten”. Dadurch kann ein DS-Billing-Server sich mit DS-NOC registrieren und abrechnungsbezogene Konfigurationen für Kunden/DS-Clients aktivieren. • Weitere Informationen erhalten Sie unter “DS-Billing” auf der Seite 38.

Protokolle bereinigen

Diese Seite ermöglicht es, DS-NOC-Audit-Trails zu löschen, die älter als die angegebene Anzahl von Monaten sind:

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Konfigurieren” > “DS-NOC-Konfiguration”. Die Seite "DS-NOC-Konfiguration" erscheint.
3. Klicken Sie auf “Protokolle bereinigen”.
4. Sie können Protokolle basierend auf deren Alter löschen. Wählen Sie die Anzahl der Monate, die Sie beibehalten möchten.
5. Klicken Sie auf “Löschen”.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Datenbankablageeinstellungen

Auf dieser Seite können Sie die DS-NOC-Datenbankablageeinstellungen konfigurieren. Falls eine Datenbankablage durchgeführt werden soll, muss ein Zeitplan dafür erstellt werden (siehe “Zeitpläne” auf der Seite 62).

Verzeichnis der pg_dump Binärdatei	Verzeichnis, welches die PostgreSQL pg_dump Binärdatei enthält. • Diese Binärdatei ist das eigentliche Tool, welches für die Ablage der Datenbank verwendet wird.
Datenbankablageverzeichnis	Das Verzeichnis, in welchem die Datenbankablagen gepspeichert werden. • Dies muss ein gültiges Verzeichnis sein, das für DS-NOC sichtbar und zugreifbar ist (Apache Tomcat Dienstkonto) / PostgreSQL Benutzerkonto.
Datenbankablage-Retentionszeitraum	Wieviele Tage die Datenbank-Backups beibehalten werden sollen. • Jede Ablagedatei wird mit einem Datums- und Zeitstempel versehen. • Die Datenbankablagen, die für diese Anzahl von Tagen gespeichert sind, werden ungeachtet der Anzahl der Ablagen, die an einem Tag durchgeführt wurden (d.h. 6 Ablagen an einem Tag = ein Tag Wert an Ablagen), beibehalten. • Tage, an denen keine Ablagen durchgeführt wurden, werden nicht für die Retention gezählt. • Die Retention wird am Ende einer geplanten Datenbankablage durchgeführt, wobei Ablagen außerhalb eines Retentionszeitraums gelöscht werden.

*Anmerkung:Das **pg_dump** Werkzeug muss auf dem DS-NOC-Server installiert sein, damit DS-NOC Ablagen der “dsnoc” Datenbank durchführen kann. Dies ist inkludiert, falls Sie PostgreSQL lokal installieren. Falls Sie eine entfernt befindliche Datenbank installieren, müssen Sie auch zumindest dieses Werkzeug auf dem DS-NOC-Server installieren.*

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-License-Server

Diese Funktionen ermöglichen die Verwaltung des/der DS-License-Server(s), der/die über DS-NOC verfügbar sein wird/werden.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Setup der Produkte” > DS-License-Server. Die “DS-License-Server-Verwaltungsseite” erscheint.

Neuen DS-License-Server hinzufügen

1. Auf der “DS-License-Server-Verwaltungsseite” klicken Sie auf “DS-License-Server hinzufügen”.
2. Die Seite “Neuen DS-License-Server hinzufügen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - Server-Name: Eindeutiger Name, um diesen DS-License-Server in DS-NOC zu identifizieren.
   - IP-Adresse / DNS-Name: Die IP-Adresse (oder DNS-Name), die DS-NOC verwenden wird, um sich zum DS-License-Server zu verbinden.
   - TCP-Port: 4418 (Diese Port-Nummer sollte nicht geändert werden. Dies ist der Port, den DS-NOC verwendet, um sich zum DS-License-Server zu verbinden.)
   - Aktivieren: Falls “Ja”, wird der DS-License-Server in der Lage sein, Lizenzen sofort zu authentifizieren.
   - Telefon
   - Fax
   - Kontaktname
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.
   - Der Benutzername und das Passwort müssen gültig sein, um sich zu diesem DS-License-Server anzumelden.
   - Anmeldeberechtigungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um den Benutzernamen und das Passwort mit dem DS-License-Server zu überprüfen (wenn Sie auf “Beenden” klicken).
5. Klicken Sie auf “Beenden”.
6. Die “DS-License-Server-Verwaltungsseite” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.

DS-License-Server-Info bearbeiten

1. Auf der “DS-License-Server-Verwaltungsseite” klicken Sie auf “Editieren” neben dem DS-License-Server, welchen Sie ändern möchten.
2. Die “DS-License-Server bearbeiten Seite” erscheint auf der Registerkarte “Profil”. Aktualisieren Sie die Felder wie erforderlich: Server-Name, Aktivieren, Standort, Telefon, Fax, Kontaktname.
3. In der Registerkarte “Server” aktualisieren Sie die Informationen wie erforderlich: IP-Adresse / DNS-Name und TCP-Port.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”, falls Sie ein Feld ändern.
5. Die “DS-License-Server bearbeiten Seite” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.
6. Klicken Sie auf “OK”, um zur “DS-License-Server-Verwaltungsseite” zurückzukehren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-License-Server-Berechtigungen bearbeiten

1. Auf der “DS-License-Server-Verwaltungsseite” klicken Sie auf das Symbol “Berechtigungen” neben dem DS-License-Server, welchen Sie bearbeiten möchten.
2. Die Seite “DS-License-Server-Anmeldeberechtigungen bearbeiten” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen wie erforderlich: Benutzername, Passwort, “Von” Feld.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
5. Die “DS-License-Server-Verwaltungsseite” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.

DS-License-Server löschen

1. Auf der “DS-License-Server-Verwaltungsseite” klicken Sie auf “Löschen” neben dem DS-License-Server, welchen Sie von DS-NOC entfernen möchten.
2. Die Seite “DS-License-Server löschen” erscheint wieder mit einer Bestätigungsanfrage.
3. Klicken Sie auf “Löschen”.
4. Die “DS-License-Server-Verwaltungsseite” kehrt mit einer Nachricht zurück, die die Löschung bestätigt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing

Diese Funktionen ermöglichen die Verwaltung der DS-Billing-Systeme, die über DS-NOC verfügbar sein werden.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Setup der Produkte” > DS-Billing. Die Seite “DS-Billing-Verwaltung” erscheint.

Anmerkung:“DS-Billing verwenden” muss auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration - Zusätzliche Funktionen” konfiguriert sein. Siehe “Zusätzliche Funktionen” auf der Seite 34.

Neues DS-Billing hinzufügen

1. Auf der Seite “DS-Billing-Verwaltung” klicken Sie auf “DS-Billing hinzufügen”.
2. Die Seite “DS-Billing hinzufügen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - Server-Name: Eindeutiger Name, um dieses DS-Billing-System in DS-NOC zu identifizieren.
   - IP-Adresse / DNS-Name: Die IP-Adresse (oder DNS-Name), die DS-NOC verwenden wird, um sich zum DS-Billing-System zu verbinden.
   - TCP-Port: 4416 (Diese Port-Nummer kann nicht geändert werden. Dies ist der Port, der von DS-NOC verwendet wird, um sich zum DS-Billing zu verbinden.)
   - Verbindungsprotokoll: Verschlüsselt oder Standard (für die Kommunikation zwischen DS-NOC und DS-Billing).
   - Standort: Physikalische Adresse, wo sich das DS-Billing-System befindet.
   - Telefon
   - Fax
   - Kontaktname
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.
   - Der Benutzername und das Passwort müssen gültig sein, um sich zu diesem DS-Billing anzumelden.
   - Im Feld “Anmelden von”: Wählen Sie die Domäne oder den Server, auf welchen der Benutzername und das Passwort verifiziert werden. (d.h. DS-Billing-System überprüft die eingegebenen Berechtigungsangaben mit dieser Domäne oder diesem Server.)
   - Anmeldeberechtigungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um den Benutzernamen und das Passwort mit dem DS-Billing-Server (wenn Sie auf “Beenden” klicken) zu überprüfen.
5. Klicken Sie auf “Beenden”.
6. Die Seite “DS-Billing-Verwaltung” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing-Info bearbeiten

1. Auf der Seite “DS-Billing-Verwaltung” klicken Sie auf “Editieren” neben dem DS-Billing-System, welches Sie ändern möchten.
2. Die “DS-Billing bearbeiten Seite” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen in der Registerkarte “Profil”, wie erforderlich: Server-Name, Verbindungsprotokoll, Standort, Telefon, Fax, Kontaktname.
4. Aktualisieren Sie die Informationen in der Registerkarte “Server”, wie erforderlich: IP-Adresse / DNS-Name und TCP-Port.
5. Klicken Sie auf “Bestätigen”, falls Sie ein Feld ändern.
6. Die “DS-Billing bearbeiten Seite” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.
7. Klicken Sie auf “OK”, um zur Seite “DS-Billing-Verwaltung” zurückzukehren.

DS-Billing-Berechtigungen bearbeiten

1. Auf der Seite “DS-Billing-Verwaltung” klicken Sie auf das Symbol “Berechtigungen” neben dem DS-Billing-System, welches Sie bearbeiten möchten.
2. Die Seite “DS-Billing-Anmeldeberechtigungen bearbeiten” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen wie erforderlich: Benutzername, Passwort, Passwort bestätigen, “Anmelden von” Feld.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
5. Die Seite “DS-Billing-Verwaltung” kehrt mit einer Nachricht zurück, die den Abschluss Ihrer Aktion anzeigt.

DS-Billing löschen

1. Auf der Seite “DS-Billing-Verwaltung” klicken Sie auf das “Löschen” Symbol neben dem DS-Billing-System, welches Sie von DS-NOC entfernen möchten.
2. Die Seite “DS-Billing löschen” erscheint wieder mit einer Bestätigungsanfrage.
3. Klicken Sie auf “Löschen”.
4. Die Seite “DS-Billing-Verwaltung” kehrt mit einer Nachricht zurück, die die Löschung bestätigt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-System

Diese Funktionen ermöglichen die Verwaltung der DS-Systeme, die über DS-NOC verfügbar sein werden.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > "Konfigurieren” > “Setup der Produkte” > “DS-System". Die Seite “DS-System-Verwaltung” erscheint.

Neues DS-System hinzufügen (Einzelplatz / N+1)

1. Auf der Seite “DS-System-Verwaltung” klicken Sie auf “DS-System hinzufügen”.
2. Die Seite “DS-System hinzufügen” erscheint.
3. Geben Sie die benötigten Informationen ein:
   - Server-Name
   - Verbindungsprotokoll
   - Standort
   - Telefon
   - Fax
   - Kontaktname
   - Web-Anmeldung zulassen: Wenn “Ja”, können Benutzer Konten und DS-Clients im DS-System erstellen. Wenn “Nein”, ist nur die Überwachung des DS-Systems gestattet.
   - DS-Billing: Bestimmen Sie das DS-Billing, welches verwendet wird, um Abrechnungsinformationen mit den Kunden und DS-Clients dieses DS-Systems zu verknüpfen.
     - DS-Billing muß bereits mit DS-NOC registriert sein.
     - Das DS-System muß bereits mit diesem DS-Billing registriert sein. (Siehe “Ein DS-System registrieren” im DS-Billing-Operator-Benutzerhandbuch.)

   Anmerkung:““DS-Billing verwenden” muss auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration - Zusätzliche Funktionen” konfiguriert sein. Siehe “Zusätzliche Funktionen” auf der Seite 34.
4. Klicken Sie auf "Weiter". Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - DS-System IP-Adresse oder DNS-Name: Sie müssen mindestens eine Adresse für ein DS-System angeben (damit DS-NOC mit diesem kommunizieren kann).
   - Um mehrere IP-Adressen oder DNS-Namen hinzuzufügen, müssen Sie jede einzelne Adresse in einer eigenen Zeile eingeben. Klicken Sie auf die “Neue IP-Adresse/DNS-Namen” Schaltfläche, um eine neue Zeile hinzuzufügen.
   - Externe Adresse: Siehe “Externe IP-Adresse des DS-Systems einrichten (IP für jede Verkaufsgruppe eingeben)” auf der Seite 41.
5. Klicken Sie auf "Weiter". Geben Sie die benötigten Informationen ein.
   - Der Benutzername und das Passwort müssen gültig sein, um sich im DS-System anzumelden.
   - Im Feld “Anmelden von”: Wählen Sie die Domäne oder den Server, auf welchen der Benutzername und das Passwort verifiziert werden. (d.h. das DS-System überprüft die eingegebenen Berechtigungsangaben in dieser Domäne oder auf diesem Server). Für “N+1”-DS-Systeme unter Windows müssen Sie den Domänennamen oder “.” eingeben, wenn die Berechtigungsangaben für ein Administratorkonto auf jedem Knoten gelten..

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Anmeldeberechtigungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um den Benutzernamen und das Passwort mit dem DS-System-Server (wenn Sie auf “Beenden” klicken) zu überprüfen.

6. Klicken Sie auf "Beenden".
7. Die Seite “DS-System-Verwaltung” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

Anmerkung: Wenn Sie versuchen, ein neues DS-System hinzuzufügen, wo die Option "Web-Anmeldung zulassen" eingeschaltet ist, muss das System online sein, und die Informationen über den Dienstanbieter müssen eingerichtet sein, damit das DS-System erfolgreich zu DS-NOC hinzugefügt werden kann.

Externe IP-Adresse des DS-Systems einrichten (IP für jede Verkaufsgruppe eingeben)

DS-NOC ermöglicht es, verschiedene IP-Adressen / DNS-Namen für das gleiche DS-System zu konfigurieren. Diese IP-Adressen / DNS-Namen werden in den CRI-Dateien angezeigt, die DS-NOC erstellt. (Diese entsprechen denen, die für die Verkaufsgruppe des Benutzerkontos konfiguriert sind, welches das Konto/den DS-Client auf dem DS-System erstellt.)

1. Melden Sie sich als Administrator oder Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an und klicken auf Konfigurieren > Setup der Produkte > DS-System.
2. Auf der Seite “DS-System-Verwaltung”:
   - Wenn Sie ein neues DS-System hinzufügen, wird diese Konfiguration auf der Seite “Neues DS-System hinzufügen” durchgeführt.
   - Falls Sie ein bestehendes DS-System bearbeiten, wird diese Konfiguration in der Registerkarte “Server” auf der Seite “DS-System bearbeiten” durchgeführt.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [...], die sich in der Nähe der zu konfigurierenden IP-Adresse befindet. Die Seite “System DNS-Name/Externe IP-Adresse editieren” erscheint.
4. Füllen Sie die Felder mit den entsprechenden IP-Adressen.
5. Klicken Sie auf “OK”. Klicken Sie auf "Weiter", wenn Sie ein neues DS-System hinzufügen, oder auf “OK”, wenn Sie ein bestehendes DS-System bearbeiten.

Anmerkung: Abhängig vom Pfad, der zum DS-NOC-Zugang benutzt wird, wird eine CRI-Datei mit einer entsprechenden IP-Adresse zum Herunterladen erstellt. Jede Verkaufsgruppe kann diese Funktion benutzen, um verschiedene externe IP-Adressen / DNS-Namen für DS-Clients seiner Kunden für den Zugang zum DS-System zu konfigurieren.

DS-System-Info bearbeiten

1. Klicken Sie auf das “Editieren” Symbol auf der Seite “DS-System-Verwaltung” in der Nähe des DS-Systems, das Sie verändern möchten.
2. Die Seite “DS-System editieren” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen in den Registerkarten “Profil” und “Server”.
4. Klicken Sie auf "Bestätigen", falls Sie die Registerkarten modifiziert haben.
5. Die Seite “DS-System editieren” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.
6. Klicken Sie auf “OK”, um zur Seite “DS-System-Verwaltung” zurückzukehren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-System-Berechtigungen bearbeiten

1. Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “DS-System-Verwaltung” in der Nähe des DS-Systems, das Sie bearbeiten möchten.
2. Die Seite “Anmeldeparameter des DS-Systems” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
5. Die Seite “DS-System-Verwaltung” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

DS-System löschen

1. Klicken Sie auf das “Löschen” Symbol auf der Seite “DS-System-Verwaltung” neben dem DS-System, das Sie von DS-NOC entfernen möchten.
2. Die Seite “DS-System löschen” erscheint mit einer Bestätigungsaufforderung.
3. Klicken Sie auf "Löschen".
4. Die Seite “DS-System-Verwaltung” kehrt mit einer Löschbestätigungsnachricht zurück.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM-Archiver

Diese Funktionen ermöglichen die Verwaltung der BLM-Archiver, auf die über DS-NOC zugegriffen wird.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit ausreichenden Zugriffsrechten an.
2. Klicken Sie “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Setup der Produkte” > “BLM-Archiver”. Die “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” erscheint.

Neuen BLM-Archiver hinzufügen

1. Klicken Sie auf “BLM-Archiver hinzufügen” auf der “Verwaltungsseite der BLM-Archiver”.
2. Die Seite “Einen neuen BLM-Archiver hinzufügen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - Server-Name: Geben Sie einen beschreibenden Namen ein, um den BLM-Archiver identifizieren zu können.
   - IP-Adresse / DNS-Name: Geben Sie die IP-Adresse (oder DNS-Namen) des BLM-Archivers ein.
   - TCP-Port: 4402 (Diese Port-Nummer kann nicht geändert werden. Dies ist der Port, welcher vom DS-NOC für die Verbindung zum BLM-Archiver verwendet wird.)
   - Verbindungsprotokoll: Verschlüsselt oder Standard (für die Kommunikation zwischen DS-NOC und BLM-Archiver).
   - Sicherungspfad der Wiederherstellbaren Abbildung im BLM-Archiver: Dieser Pfad muss sich auf dem Rechner befinden, wo der BLM-Archiver ausgeführt wird. Es kann auch ein UNC-Pfad sein, zu dem das Dienstkonto des BLM-Archivers Zugang hat.
   - Maximale Größe der Wiederherstellbaren Abbildung: Bestimmen Sie die maximale Größe einer Wiederherstellbaren Abbildung, die angefordert und in den BLM-Archiver-Speicher vom Webportal geschrieben werden kann. Diese Größe kann ’unbegrenzt’ oder auf die angegebene Anzahl von Bytes, KB, MB, GB, TB oder PB begrenzt sein.

     Anmerkung:Wenn Sie die maximale Größe der Wiederherstellbaren Abbildung konfigurieren, beachten Sie folgende Parameter: Datei-Download-Begrenzungen des Web-Browsers; verfügbarer Speicherplatz im Puffer Ihrer Wiederherstellbaren Abbildung für Ihren BLM-Archiver.
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Geben Sie die Anmeldeberechtigungen des BLM-Archivers ein
   - Der Benutzername und das Passwort müssen gültig sein, um sich in diesem BLM-Archiver anzumelden.
   - Wählen Sie die Domäne oder den Server, auf welchen der Benutzername und das Passwort überprüft werden, im Feld “Anmelden von” ein. (d.h. der BLM-Klicken Sie auf “Beenden”. Die Verwaltungsseite der BLM-Archiver erscheint mit einer Bestätigungsmeldung wieder.
   - Anmeldeberechtigungen überprüfen: Wählen Sie diese Option, um den Benutzernamen und das Passwort mit dem BLM-Archiver-Server (wenn Sie auf “Beenden” klicken) zu überprüfen.
5. Klicken Sie auf “Beenden”. Die “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” erscheint mit einer Bestätigungsmeldung wieder.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM-Archiver-Informationen bearbeiten

1. Klicken Sie auf “Bearbeiten” auf der “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” in der Nähe des BLM-Archivers, den Sie bearbeiten möchten.
2. Die Seite “BLM-Archiver editieren” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen in den Registerkarten “Profil” und “Server”.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”, wenn Sie Informationen verändert haben. Die Seite “BLM-Archiver editieren” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.
5. Klicken Sie auf “OK”, um zur Seite “Verwaltung der BLM-Archiver” zurückzukehren.

Berechtigungsangaben des BLM-Archivers bearbeiten

1. Klicken Sie auf der “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” auf das “Berechtigungsangaben” Symbol neben dem BLM-Archiver, den Sie bearbeiten möchten.
2. Die Seite “Berechtigungsangaben des BLM-Archivers bearbeiten” erscheint.
3. Aktualisieren Sie die Informationen.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”. Die “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

BLM-Archiver löschen

1. Klicken Sie auf der “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” auf das “Löschen” Symbol neben dem BLM-Archiver, den Sie von DS-NOC entfernen möchten.
2. Die Seite “BLM-Archiver löschen” erscheint mit einer Bestätigungsaufforderung.
3. Klicken Sie auf “Löschen”. Die “Verwaltungsseite der BLM-Archiver” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berechtigungen konfigurieren (DS-NOC-Server-Zugriff)

Die Funktionen der Berechtigungen konfigurieren enthalten:

- Benutzerverwaltung: Siehe “Benutzerverwaltung” auf der Seite 45.
- Groups: Siehe “Grruppenverwaltung” auf der Seite 49.
- Gruppenverwaltung: Siehe “Verkaufsgruppen-Verwaltung” auf der Seite 51.
- Subskriptions-ID: Siehe “Subskriptions-ID-Verwaltung” auf der Seite 55.
- Dienststufen: Siehe “Dienststufenverwaltung” auf der Seite 57.

Benutzerverwaltung

Diese Funktionen ermöglichen Ihnen, die Benutzer zu verwalten, die Zugang zu DS-NOC besitzen. Die für individuelle Benutzer verfügbaren Funktionen hängen von den Berechtigungen ab, die direkt (oder indirekt über ihre Benutzergruppe) vergeben wurden. Einige Funktionen hängen außerdem von den an die Verkaufsgruppe vergebenen Berechtigungen ab.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > “Benutzerverwaltung”. Die Seite “Benutzerverwaltung” erscheint mit einer Tabelle existierender Benutzer.

Neuen Benutzer hinzufügen:

- Klicken Sie auf "Benutzer hinzufügen". Die Seite “Neuen Benutzer hinzufügen” erscheint. Geben Sie alle erforderlichen Informationen ein.
  - Benutzer kann Passwort nicht ändern: Wenn ausgewählt, wird verhindert, dass der Benutzer das eigene Passwort ändert.
  - Subskriptions-ID: Geben Sie “DEFAULT” als Standardwert oder eine existierende Subskriptions-ID ein.
- Klicken Sie auf "Weiter". Wählen Sie die Gruppen, zu denen der Benutzer gehören wird. (Sie können die Liste auch leer lassen).

WARNUNG:Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die ‘Administratoren’ Gruppe zuweisen. Falls ein Benutzer ein Mitglied der ‘Administratoren’ Gruppe ist, werden alle anderen Berechtigungen ignoriert und der Benutzer wird vollen Zugriff auf diesen DS-NOC haben.

- Klicken Sie auf "Weiter". Setzen Sie die maximale Anzahl der Konten und der DS-Clients, die dieser Benutzer erstellen kann. Wählen Sie die für diesen Benutzer verfügbaren Kontoverwaltungsoptionen aus.
- Klicken Sie auf "Beenden". Die Seite “Benutzerverwaltung” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

Bestehende Benutzer bearbeiten:

- Klicken Sie auf “Editieren” auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Benutzer editieren” erscheint.
- Sie können die Informationen in den folgenden Registerkarten bearbeiten:

Profil	Ähnlich wie in “Neuen Benutzer hinzufügen” (oben).
Gruppe	Ähnlich wie in “Neuen Benutzer hinzufügen” (oben).
Erweitert	Ähnlich wie in “Neuen Benutzer hinzufügen” (oben).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client	Dieser Bildschirm zeigt alle DS-Clients, für welche dieser Benutzer die “DS-Client verwalten” Berechtigung besitzt (Dashboard > Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung > Verwaltung der Berechtigungen). • Klicken Sie auf “Statussynchronisierung”, um die Spalte “DS-Client-Status” zu aktualisieren.
Aussperrung	Zeigt an, ob das Konto entsprechend der “Konto-Aussperrungs-Politik”, konfiguriert auf der Seite “DS-NOC-Konfiguration - Kontoeinstellungen" ausgesperrt wurde. • See: “Kontoeinstellungen” auf der Seite 28.
Software	Sie können Software oder Dokumente nur für diesen bestimmten Benutzer hochladen. Sie können Software oder Dokumente nur für diesen bestimmten Benutzer hochladen. Dies wird im privaten Software-Verzeichnis des Benutzers gespeichert. • Standardmäßig ist das private Software-Verzeichnis auf dem Web-Server: %TomcatInstallation%\portal-config\software\benutzer\benutzername • Nur dieser Benutzer wird in der Lage sein, auf diese Dateien zuzugreifen (nach der Anmeldung von deren eigenem Dashboard > “Software herunterladen” Seite). Der Benutzer kann auch auf Dateien, von dessen privaten Software-Verzeichnis mit einer direkten URL, zugreifen. Dieser muss den exakten Namen der Datei, die heruntergeladen werden soll, wissen und dessen Anmeldeberechtigungen (Benutzername und Passwort) angeben. Deshalb beachten Sie die Sicherheitsimplikationen. Die URL muss im folgenden Format sein: • http://<DS-NOC-ADRESSE>/noc/downloadfile?username=<BENUTZER>&password=<PASSWORT>&userid=<ID#>&filename=<DATEINAME> • Alle <VARIABLEN> müssen vom Benutzer angegeben werden. Sie können die <ID#> finden, indem Sie auf die private Downloadseite dieses Benutzers zugreifen und die Verknüpfungsinformationen ansehen. • Falls die Datei einer Gruppe von Benutzern zur Verfügung gestellt wird, muss “groupid” anstatt “userid” verwendet werden. • Die “userid” und “groupid” kann auch mit Hilfe der DS-NOC-API erhalten werden.

- Klicken Sie auf "Bestätigen".
- Klicken Sie auf OK. Die Seite “Benutzerverwaltung” erscheint mit einer Benachrichtigungsnachricht.

Benutzerpasswort ändern:

- Klicken Sie auf das “Passwort” Symbol auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Benutzerpasswort ändern” erscheint.
- Führen Sie die gewünschten Änderungen durch.
- Klicken Sie auf “Bestätigen”. Die Seite “Benutzerverwaltung” erscheint mit einer Bestätigungsnachricht.

Bestehende Benutzer löschen:

- Klicken Sie auf das “Löschen” Symbol auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Benutzer löschen” erscheint.
- Klicken Sie auf “Löschen”. Die Seite “Benutzerverwaltung” erscheint mit einer Bestätigungsnachricht.

Nach bestimmten DS-NOC-Benutzerkonten suchen:

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche “Nach Benutzern suchen” auf der Seite “Benutzerverwaltung”. Die Seite “Benutzer auswählen” erscheint mit einer Reihe von Filtern, die Sie verwenden können, um gewünschte Benutzerkonten zu finden.
- Vervollständigen Sie die verfügbaren optionalen Felder und klicken Sie auf “OK”. Eine Liste der Benutzer, die Ihren Suchkriterien entsprechen, wird angezeigt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Benutzerberechtigungen

Eine Liste und eine Beschreibung der Berechtigungen finden Sie in der: “Verwaltung der Berechtigungen” auf der Seite 69.

Berechtigungen an Benutzer vergeben:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit der Liste der Berechtigungen des Benutzers.
- Klicken Sie auf “Berechtigungen hinzufügen” und folgen Sie den Schritten des Assistenten, um neue Benutzerrechte hinzuzufügen.

Bestehende Berechtigungen bearbeiten:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit der Liste der Berechtigungen des Benutzers.
- Klicken Sie auf den Namen einer existierenden Berechtigung. Ein Popup-Fenster “Benutzerberechtigung modifizieren” erscheint. Sie können die verfügbaren Berechtigungen hinzufügen oder entfernen.
- Klicken Sie auf “Bestätigen”. Eine Bestätigungsmeldung erscheintr.
- Klicken Sie auf “Abbrechen”, um das Popup-Fenster zu verlassen.

Benutzerberechtigungen vom Benutzer zurücknehmen:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Benutzerverwaltung” in der Zeile des gewünschten Benutzers. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit der Liste der Berechtigungen des Benutzers.
- Markieren Sie die Checkboxen in der Nähe der Berechtigungen, die Sie entfernen möchten. Klicken Sie “Ausgewählte entfernen”. Eine Bestätigungsseite erscheint.
- Klicken Sie auf “Löschen”, um fortzusetzen. Eine Bestätigungsnachricht erscheint.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Grruppenverwaltung

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > “Gruppenverwaltung”. Die Seite “Gruppenverwaltung” erscheint.

Neue Gruppe hinzufügen:

- Klicken Sie auf "Gruppe hinzufügen". Die Seite "Gruppe hinzufügen" erscheint.
- Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein.
- Klicken Sie auf "Hinzufügen". Die Seite “Gruppe bearbeiten” erscheint.

Bestehende Gruppe editieren:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Editieren" in der Liste der Gruppen in der Nähe der Gruppe. Die Seite "Gruppe editieren" erscheint.
- Sie können die Informationen in den folgenden Registerkarten bearbeiten:

Profil	Sie können den Namen der Gruppe bearbeiten.
Software	Sie können Software oder Dokumente für diese bestimmte Gruppe hochladen. • Standardmäßig ist das private Software-Verzeichnis der Gruppe auf dem Web-Server: %TomcatInstallation%\portal-config\software\gruppen\gruppenname • Nur Benutzer, die zu dieser Gruppe gehören, werden in der Lage sein, auf diese Dateien zuzugreifen (nach der Anmeldung von deren eigenem Dashboard > “Software herunterladen” Seite).

- Klicken Sie auf “Bestätigen”. Die Seite “Gruppenverwaltung” erscheint mit der geänderten Gruppe in der Liste.

Bestehende Gruppe löschen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Löschen" in der Liste der Gruppen in der Nähe der Gruppe. Die Seite "Gruppe löschen" erscheint.
- Klicken Sie auf "Löschen", um das Löschen der Gruppe zu bestätigen. Die Seite “Gruppenverwaltung” erscheint ohne der gelöschten Gruppe.

Gruppenberechtigungen

Eine Liste und eine Beschreibung der Berechtigungen finden Sie in der: “Verwaltung der Berechtigungen” auf der Seite 69.

Neue Berechtigungen hinzufügen:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Gruppenverwaltung” in der Zeile der Gruppe. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit einer Liste existierender Berechtigungen der Gruppe.
- Klicken Sie auf “Berechtigungen hinzufügen” und folgen Sie den Schritten des Assistenten, um neue Benutzerrechte hinzuzufügen.

Bestehende Berechtigungen bearbeiten:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Gruppenverwaltung” in der Zeile der Gruppe. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit einer Liste existierender Berechtigungen der Gruppe.
- Klicken Sie auf den Namen einer existierenden Berechtigung. Ein Popup-Fenster “Gruppenberechtigungen modifizieren” erscheint. Sie können Berechtigungen hinzufügen oder entfernen.
- Klicken Sie auf “Änderungen speichern”. Eine Bestätigungsnachricht erscheint.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Klicken Sie auf “Abbrechen”, um das Popup-Fenster zu verlassen.

Berechtigungen von der Gruppe entfernen:

- Klicken Sie auf das “Berechtigungen” Symbol auf der Seite “Gruppenverwaltung” in der Zeile der Gruppe. Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit einer Liste existierender Berechtigungen der Gruppe.
- Markieren Sie die Checkboxen in der Nähe der Berechtigungen, die Sie entfernen möchten. Klicken Sie auf “Entfernen”. Eine Bestätigungsseite erscheint.
- Klicken Sie auf “Löschen”, um fortzusetzen. Eine Bestätigungsnachricht erscheint.

Anmerkung: Alle in DS-NOC registrierten Benutzer werden automatisch in der Gruppe “Internet Users” platziert. Sie werden die Rechte dieser Gruppe haben. Sie müssen dies berücksichtigen, wenn Sie Rechte an die Gruppe “Internet Users” vergeben.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Verkaufsgruppen-Verwaltung

Verkaufsgruppen sind Personen oder Organisationen, die Asigra Cloud Backup™-Dienste im Namen des Dienstanbieters verkaufen. Da Verkaufsgruppen Ihre eigenen Verkaufsmitarbeiter haben können, unterscheiden sie sich nach einer eindeutigen Subskriptions-ID.

Standardmäßig existiert eine Verkaufsgruppe mit dem Namen “Im Haus”, die nicht gelöscht werden kann. Diese werden neue DS-Clients zugewiesen, die mit keiner Subskriptions-ID verknüpft sind.

Verkaufsgruppe hinzufügen, bearbeiten oder löschen

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > Verkaufsgruppen. Die Seite “Verkaufsgruppen-Verwaltung” erscheint.
3. Sie können Verkaufsgruppen individuell hinzufügen, bearbeiten oder löschen:
   - **Hinzufügen**: Es stehen Ihnen zwei Optionen zur Verfügung. Mit beiden Optionen wird eine Verkaufsgruppe zu DS-NOC hinzugefügt. Der Unterschied sind die Schritte und die Konfigurationen, die durchgeführt wurden.
     - “Eine Verkaufsgruppe hinzufügen” auf der Seite 51
     - “Verkaufsgruppe von DS-Billing hinzufügen” auf der Seite 51
   - **Bearbeiten**: Klicken Sie auf die Schaltfläche “Bearbeiten” für die entsprechende Verkaufsgruppe von der Liste. Die Seite “Verkaufsgruppe bearbeiten” erscheint. (Siehe: “Verkaufsgruppe bearbeiten” auf der Seite 52.)
   - **Löschen**: Klicken Sie auf die Schaltfläche “Löschen” für die entsprechende Verkaufsgruppe von der Liste. Eine Bestätigungsseite erscheint. Klicken Sie auf "Löschen", um das Löschen zu bestätigen.
4. Die Seite “Verkaufsgruppen-Verwaltung” erscheint mit den Änderungen in der Verkaufsgruppenliste.

Eine Verkaufsgruppe hinzufügen

Diese Option fügt eine neue Verkaufsgruppe zu DS-NOC hinzu und fordert Sie auf, dessen Einstellungen zu bearbeiten. Sie müssen diese mit einem DS-Billing-Server assoziieren (im Konfigurationsabschnitt der Verkaufsgruppe), bevor diese für neue DS-Clients, die über DS-NOC erstellt wurden, verwendet werden kann.

- Auf der Seite “Verkaufsgruppen-Verwaltung” klicken Sie auf “Verkaufsgruppe hinzufügen”. Die Seite “Verkaufsgruppe hinzufügen” erscheint.
- Geben Sie einen Namen für die Verkaufsgruppe ein. Bestimmen Sie, ob es ein ein VAR oder ein Wiederverkäufer ist. Sie können auch eine E-Mail-Adresse für Benachrichtigungen angeben und bestimmen, ob diese Verkaufsgruppe DS-Clients basierend auf Dienststufen erstellen muss. Klicken Sie auf “Hinzufügen”.
- Die Verkaufsgruppe wird zur Verkaufsgruppen-Verwaltungsliste hinzugefügt und die Seite “Verkaufsgruppe bearbeiten” erscheint. (Siehe: “Verkaufsgruppe bearbeiten” auf der Seite 52.)

Verkaufsgruppe von DS-Billing hinzufügen

Verwenden Sie diese Option, falls Sie Verkaufsgruppen hinzufügen wollen, die bereits auf einem DS-Billing-Server existieren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Auf der Seite “Verkaufsgruppen-Verwaltung” klicken Sie auf “Verkaufsgruppen von DS-Billing hinzufügen”. Die Seite “Verkaufsgruppgen von DS-Billing hinzufügen” erscheint.
- Wählen Sie einen DS-Billing-Server. Danach wählen Sie von der/den verfügbaren Verkaufsgruppe(n). Klicken Sie auf “Weiter”.
- Klicken Sie auf jede Verkaufsgruppe und ein Popup-Fenster mit der Seite “Verkaufsgruppen-Parameter” erscheint. Konfigurieren Sie die Abrechnungsmodelle und DS-Systeme, welche von dieser Verkaufsgruppe verwendet werden können und klicken Sie auf “Änderungen speichern”.
- Klicken Sie auf “Beenden”. Die Verkaufsgruppe(n) wird/werden zur Verkaufsgruppen-Verwaltungsliste des DS-NOCs hinzugefügt.

Anmerkung:Sie können immer eine Verkaufsgruppe ändern, nachdem diese zu DS-NOC hinzugefügt wurde. (Siehe: “Verkaufsgruppe bearbeiten” auf der Seite 52.)

Verkaufsgruppe bearbeiten

Klicken Sie auf “Modifizieren” auf der Seite “Verkaufsgruppe bearbeiten” neben dem entsprechenden Titel, um jeden Abschnitt zu bearbeiten:

“Verkaufsgruppen-Profil” auf der Seite 52
“Verkaufsgruppen-Branding” auf der Seite 52
“Verkaufsgruppen-Konfiguration” auf der Seite 53
“Verkaufsgruppen-Software” auf der Seite 53
“Verkaufsgruppen-E-Mail-Einstellungen” auf der Seite 53
“Verkaufsgruppen-Speichergruppen” auf der Seite 54

Verkaufsgruppen-Profil

Dieser Abschnitt ermöglicht die Änderung des individuellen Verkaufsgruppen-Profils. (Name und E-Mail-Adresse).

- **Verkaufsgruppen-Name**
- **Typ**: VAR oder Wiederverkäufer. (Sobald eine Verkaufsgruppe erstellt ist, können Sie den Typ nicht mehr ändern.)
- können Sie den Typ nicht mehr ändern)
- **E-Mail**: Diese Adresse wird für Benachrichtigungen verwendet, die an die Verkaufsgruppe gesendet werden
- **Optionen**: Die Verwendung von Dienststufen während der Erstellung von neuen DS-Clients erzwingen.

Verkaufsgruppen-Branding

In diesem Abschnitt können Sie das individuelle Verkaufsgruppen-Branding ändern. Sie können Folgendes eingeben:

- **URL-Pfad**: Sie können den Pfad für die für diese Verkaufsgruppen gebrandete Version des DS-NOCs eingeben.
- **Derzeitiges Logo**: Wählen Sie das Bild, welches für das gebrandete DS-NOC dieser Verkaufsgruppe verwendet wird. Sie verfügen über dieselben Optionen wie in “Branding anpassen (Alternativer Logo-Text & Bild)” auf der Seite 23.
- **Alternativer Text**: Für die Benutzung mit dem Kunden-Logo. Sie können einen Text angeben, der bis zu 100 Zeichen lang ist.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- **Menü-Position**: Sie verfügen über dieselben Optionen wie in “Menü-Position” auf der Seite 24.
- **Berichtsadresse**: Sie verfügen über dieselben Optionen wie in “Berichtseinstellungen” auf der Seite 24.
- **Berichts-Logo**: Sie verfügen über dieselben Optionen wie in “Berichtseinstellungen” auf der Seite 24.
- **CSS in Verwendung**: Sie verfügen über dieselben Optionen wie in “Standard-CSS anpassen (Look and Feel)” auf der Seite 24.

Verkaufsgruppen-Konfiguration

Eine Verkaufsgruppe kann mit mehreren DS-Billing-Servern verknüpft sein, aber diese kann nur mit einem Verkaufsgruppen-Konto pro DS-Billing-Server verknüpft sein.

1. Klicken Sie auf die Schaltfäche “Modifizieren” für die Verkaufsgruppe, die Sie konfigurieren möchten. Die Seite “Verkaufsgruppen-Konfiguration” erscheint mit einer Liste aller DS-Billing-Systeme, die mit der Verkaufsgruppe verknüpft sind.
2 Sie können Verknüpfungen mit DS-Billing-Server hinzufügen, bearbeiten oder löschen:
   - **Hinzufügen**: Klicken Sie auf “DS-Billing hinzufügen”, um ein DS-Billing-System hinzuzufügen. Die Seite “DS-Billing hinzufügen” erscheint. Nach der Beendigung klicken Sie auf "Bestätigen".
     - Wählen Sie einen DS-Billing-Server von der Dropdownliste aus.
     - Wählen Sie die Verkaufsgruppe von diesem DS-Billing aus, die Sie verwenden möchten.
     - Wählen Sie das/die Online-Speicher-Abrechnungsmodell(e) aus, das/die die Verkaufsgruppe anbieten soll.
     - Wählen Sie das/die BLM-Speicher-Abrechnungsmodell(e) aus, das/die die Verkaufsgruppe anbieten soll.
     - Wählen Sie das/die Nur-lokale(n) Speicher-Abrechnungsmodell(e), welche(s) diese Verkaufsgruppe anbieten soll.
     - Wählen Sie das/die DS-System(e), das/die diese Verkaufsgruppe verwenden kann.
   - **Bearbeiten**: Klicken Sie auf die Schaltfläche “Bearbeiten” für das entsprechende DS-Billing in der Liste. Die Seite “DS-Billing ändern” erscheint. Ändern Sie die Konfiguration und klicken Sie auf “Bestätigen”.
   - **Löschen**: Klicken Sie auf das “Löschen” Symbol für das entsprechende DS-Billing in der Liste. Eine Bestätigungsseite erscheint. Klicken Sie auf "Löschen", um das Löschen zu bestätigen.
3. Die Seite “Verkaufsgruppen-Konfiguration” erscheint mit den Änderungen in der Liste.

Verkaufsgruppen-Software

Dieser Abschnitt ermöglicht das Hochladen gebrandeter Versionen der Software für individuelle Verkaufsgruppen.

- **Globale Software-Einstellungen benutzen**: Wenn diese Option markiert ist, wird die Standard-Software, die in DS-NOC hochgeladen wurde, benutzt. Heben Sie die Markierung auf, um individuelle Software dieser bestimmten Verkaufsgruppe hochzuladen. (Siehe: “Software hochladen” auf der Seite 27)

Verkaufsgruppen-E-Mail-Einstellungen

Dieser Abschnitt ermöglicht die Anpassung der E-Mail-Vorgaben, die für individuelle Verkaufsgruppen benutzt werden.

- **Globale E-Mail-Einstellungen benutzen**: Wenn diese Option markiert ist, werden die Standard-Einstellungen für E-Mails, die in DS-NOC festgelegt

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

wurden, verwendet. Heben Sie die Markierung auf, um die Vorgabe individuell für diese Verkaufsgruppe anzupassen (siehe: “E-Mail-Einstellungen” auf der Seite 31).

Verkaufsgruppen-Speichergruppen

In diesem Abschnitt können Sie die Standard-Speichergruppe benutzerdefiniert konfigurieren, die für individuelle Verkaufsgruppen verwendet werden wird. Jedes DS-System, auf dem eine Verkaufsgruppe definiert ist, muß angeben, welche dessen Verkaufsgruppen verwendet werden wird, wenn ein Kunde oder DS-Client, der mit dieser Verkaufsgruppe assoziiert ist, erstellt wird.

- **Ändern**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die “Verkaufsgruppen-Speichergruppen-Seite” für diese Verkaufsgruppe zu öffnen. Sie können die Standard-Speichergruppe, die von dieser Seite verwendet wird, hinzufügen oder bearbeiten. Wenn Sie ein DS-System von dieser Liste entfernen, werden die mit dieser Verkaufsgruppe erstellten DS-Clients die Standard-Speichergruppe dieses DS-Systems verwenden (die <STANDARD> Gruppe, die nicht gelöscht werden kann).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Subskriptions-ID-Verwaltung

Eine Subskriptions-ID identifiziert das Verkaufsgruppen-Verkaufskonto, das mit einem registrierten DS-NOC-Benutzer verbunden ist.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als ein Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Rechten an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > “Subskriptions-ID”. Die Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” erscheint.
3. Auf dieser Seite können Sie folgendes durchführen:
   - “Subskriptions-ID hinzufügen” auf der Seite 55
   - “Subskriptions-ID konfigurieren” auf der Seite 56
   - “Subskriptions-ID editieren” auf der Seite 56
   - “Subskriptions-ID löschen” auf der Seite 56

   Anmerkung:Falls die Subskriptions-ID-Liste sehr lang ist, können Sie den Abschnitt “Auswählen nach” verwenden, um nach einem bestimmten Namen oder Muster zu suchen.

Subskriptions-ID hinzufügen

1. Klicken Sie auf “Subskriptions-ID hinzufügen” auf der Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung”.
2. Die Seite “Subskriptions-ID hinzufügen” erscheint.
   - Eine ID wird mit Hilfe einer Zufallszahl erstellt. Sie können außerdem eine ID manuell zuweisen, indem Sie einen anderen Wert in diesem Feld eingeben (die ID muss aber einmalig in DS-NOC sein).
   - Bestimmen Sie die Verkaufsgruppe, die mit dieser ID assoziiert werden soll.
   - Bestimmen Sie eine Höchstgrenze für die Anzahl von Konten (DS-NOC-Benutzer, Kundenkonten und DS-Clients), die für diese Subskriptions-ID erstellt werden können.
   - Bestimmen Sie, ob diese ID eine Speicherquotenverwaltung für dessen DS-Clients erzwingen soll. Wenn aktiviert, müssen Sie folgendes angeben:
     - DS-Client-Speicherungsquote automatisch berechnen: jedem DS-Client wird die gleiche Quote zugewiesen, basierend auf der Kundenquote dividiert durch die maximale Anzahl von DS-Clients. Diese Option erfordert, daß die maximalen Konten auf “1” beschränkt sind.
     - Berechnungsmethode: Die Quote wird basierend auf dem gesamten DS-Client-Speicher berechnet, gemessen durch geschützte Größe, gespeicherte Größe oder nativer Größe.
     - Kundenquote: Der gesamte Speicher für alle DS-Clients, die zum selben Kundenkonto gehören, wird beschränkt.
     - DS-Client-Quote: Der gesamte Speicher für jeden DS-Client wird auf den angegebenen Betrag beschränkt.
3. Klicken Sie auf “Weiter” und legen Sie die maximale Anzahl der Konten und der DS-Clients, die ein mit dieser Subskriptions-ID verknüpfter DS-NOC-Benutzer erstellen kann, fest.
   - DS-Client-Tools-Einstellungen: Wenn die Option “Globale DS-Client-Tools-Einstellungen verwenden” ausgewählt ist, werden neue DS-Clients diese DS-Tools erhalten. Falls diese Option nicht ausgewählt ist, können Sie auswählen, welche DS-Tools den mit dieser Subskriptions-ID assoziierten DS-Clients zugewiesen werden sollen, die über DS-NOC erstellt wurden.
4. Klicken Sie auf “Beenden”. Die Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” erscheint mit der neuen Subskriptions-ID.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

5. Sie müssen die Subskriptions-ID jetzt konfigurieren (Siehe “Subskriptions-ID konfigurieren” auf der Seite 56.).

Subskriptions-ID konfigurieren

Sie müssen die Subskriptions-ID definieren, indem Sie sie mit einem bestimmten Verkäufer in jedem DS-Billing-Server verknüpfen. Diese Subskriptions-ID kann danach von diesem Verkäufer an neue Kunden vergeben werden. Die neuen Kunden werden mit dem Verkäufer automatisch verknüpft, wenn sie Konten/DS-Clients mit DS-NOC erstellen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Konfiguration” auf der Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” in der Nähe der gewünschten Subskriptions-ID. Die “Subskriptions-ID-Konfigurationsseite” erscheint.
2 Sie können Verknüpfungen zu(m) DS-Billing-Server(n) hinzufügen, bearbeiten oder löschen:
   - **Hinzufügen**: Klicken Sie auf “DS-Billing hinzufügen”, um einen DS-Billing-Server hinzuzufügen. Die Seite “DS-Billing hinzufügen” erscheint. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf “Änderungen speichern”.
     - Wählen Sie einen DS-Billing-Server.
     - Wählen Sie einen Vertreter von diesem DS-Billing-Server.
     - Wählen Sie ein Abrechnungsmodell.
     - [Optional] Wählen Sie ein “Verfällt am” Datum für das Abrechungsmodell.
     - [Optional] Wählen Sie ein Ersatz-Abrechungsmodell (für nach dem “Verfällt am” Datum).
     - [Optional] Wählen Sie ein BLM-Abrechnungsmodell.
     - [Optional] Wählen Sie ein Nur-lokales Abrechnungsmodell.
     - [Optional] Wählen Sie ein Dienst-Startdatum.
     - [Optional] Wählen Sie ein Dienst-Enddatum.
   - **Bearbeiten**: Klicken Sie auf das “Bearbeiten” Symbol für das entsprechende DS-Billing in der Liste. Die Seite “DS-Billing ändern” erscheint. Bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf “Änderungen speichern”.
   - **Löschen**: Klicken Sie auf das “Löschen” Symbol für das entsprechende DS-Billing in der Liste. Ein Bestätigungsbildschirm erscheint. Klicken Sie auf “Löschen”, um zu bestätigen.
3. Klicken Sie auf “Bestätigen”.
4. Die “Subskriptions-ID-Konfigurationsseite” erscheint mit den Änderungen in der DS-Billing-Liste.

Subskriptions-ID editieren

1. Klicken Sie auf “Ediitieren” auf der Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” in der Nähe der Subskriptions-ID, die Sie bearbeiten möchten.
2. Bearbeiten Sie die Subskriptions-ID-Info und die Einstellungen neuer Benutzer, anschließend klicken Sie auf “Bestätigen”.
3. Klicken Sie auf “OK”, um zur Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” zurückzukehren.

Subskriptions-ID löschen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Löschen” auf der Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” in der Nähe der Subskriptions-ID, die Sie löschen möchten. Eine Bestätigungsseite erscheint. Klicken Sie auf “Löschen”, um zu bestätigen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

2. Die Seite “Subskriptions-ID-Verwaltung” erscheint mit einer Bestätigungsnachricht.

Dienststufenverwaltung

Dienststufen sind Konfigurationsvorlagen, die festgelegt, und während der Erstellung von DS-Clients angewandt werden können. Dies kann den Kunden Zeit ersparen, indem vordefinierte Einstellungen übersprungen werden. Außerdem werden konsistente Einstellungen für DS-Clients gewährleistet.

DS-NOC muß konfiguriert werden, um Dienststufen verwenden zu können. Siehe “Zusätzliche Funktionen” auf der Seite 34.

Die Verwendung von Dienststufen kann auf der Verkaufsgruppen-Ebene erzwungen werden. Siehe “Verkaufsgruppen-Profil” auf der Seite 52.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Dashboard > Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Dienststufen. Die Seite “Dienststufenverwaltung” erscheint.

   Anmerkung:Das Menü-Element der Dienststufe erscheint nur, wenn DS-NOC konfiguriert ist, dieses anzuzeigen von Konfigurieren > Serverkonfiguration > Zusätzliche Funktionen (siehe: “Zusätzliche Funktionen” auf der Seite 34).
3. Sie können Dienststufen individuell hinzufügen, bearbeiten oder löschen.
4. Optionen, die Sie für das Hinzufügen/Bearbeiten konfigurieren können:
   - Dienststufenprofil: Wählen Sie die Verkaufsgruppe, die die Berechtigungen hat, diese Dienststufe zu verwenden.
   - Kontoeinstellungen (Speicherungsquote / Bandbreite / DS-Tools / Abrechnungsmodell / Dienstzeitraum / Zusätzliche Gebühren). Die mit dieser Dienststufe erstellten DS-Clients werden diese Einstellungen haben.
   - Installationseinstellungen (Verschlüsselungstyp und -Schlüssel, Erster Backup-Satz). DS-Clients, die mit dieser Dienststufe erstellt werden, werden eine Installationskonfigurationsdatei im XML-Format haben, die von DS-NOC heruntergeladen werden kann. Der Kunde kann die geeignete Datei (nur für Windows) herunterladen, und sie dann im selben Verzeichnis wie das Installationspaket platzieren. Die Vorlage wird Installationsseiten anzeigen/verstecken und die eingerichteten Einstellungen anwenden.

Eine Dienststufe klonen

Um eine Dienststufe zu klonen:

1. Melden Sie sich zu DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit der Webstufen-Berechtigung “Dienststufen verwalten” an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > “Dienststufen”. Die Seite “Dienststufenverwaltung” erscheint.
3. Klicken Sie auf “Dienststufe klonen”. Die Seite “Dienststufe klonen” erscheint.
4. Geben Sie den Namen der neuen Dienststufe ein und wählen Sie die Dienststufe, die Sie klonen wollen.
5. Klicken Sie auf “Klonen”.
6. Die Seite Dienststufenprofil editieren” erscheint. Sie können die Konfigurationen der neuen Dienststufen weiter bearbeiten.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Benachrichtigungen

DS-NOC kann konfiguriert werden, um Benachrichtigungen an Benutzer über die individuellen Software-Komponenten (DS-System, BLM Archiver, DS-Client), die es überwacht, zu senden.

1. Melden Sie sich zu DS-NOC als Administrator oder als Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Benachrichtigungen”. Die Seite “DS-NOC-Überwachung” erscheint.

DS-System-Benachrichtigung

Die DS-System-Benachrichtigungseinstellungen legen fest, wie oft sich DS-NOC zu den DS-Systemen verbindet, um Informationen zu erhalten.

1. Auf der Seite “Benachrichtigungen” klicken Sie auf “DS-System-Benachrichtigung”.
2. Die Seite “DS-System-Benachrichtigungseinstellungen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - E-Mail-Benachrichtigung: E-Mail-Benachrichtigung senden
   - Ziel-E-Mail: Globale E-Mail-Adresse / Separate E-Mail-Adresse
     - Wählen Sie 'Globale E-Mail-Adresse', falls Sie eine E-Mail für alle Benachrichtigungstypen verwenden.

     Anmerkung: Wählen Sie 'Separate E-Mail-Adresse', falls Sie eine separate E-Mail für jeden Benachrichtigungstyp verwenden möchten. Sie können die separate E-Mail-Adresse für jeden Benachrichtigungstyp auf der nächsten Seite eingeben.
   - E-Mail-Format: HTML / Klartext
   - Sprache der Berichte: Englisch / Deutsch
   - Täglichen Bericht senden um: Geben Sie eine Zeit ein (in SS:mm Format)
   - SNMP-Trap: [Optional] Sie können SNMP-Traps senden, welches weitere Konfigurationen erfordert (Ihr DS-NOC muß in der Lage sein, sich zu einem SNMP-Server zu verbinden).
     - Zielhost
     - SNMP-Version
     - SNMP-Heartbeat senden
   - 24-Stunden-Zeitraum beginnt: Versandte Berichte werden einen 24-Stunden-Zeitraum decken, beginnend mit dieser Zeit.
   - DS-System-Ereignisse beibehalten für: Wählen Sie den Retentionszeitraum.
   - Zum DS-System verbinden: Wählen Sie die Häufigkeit, zu welcher DS-NOC sich zu überwachten DS-Systemen verbinden wird.
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “DS-System-Ereigniseinstellungen” erscheint.
5. Wählen Sie die Ereignisse, die Sie überwachen wollen und konfigurieren Sie den Ereigniscode und Benachrichtigungshäufigkeit für jedes Ereignis:
   - DS-Client-Ereignisse
   - DS-System-Ereignisse
   - Lizenz-Ereignisse
6. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “Überwachtes DS-System” erscheint.
7. Wählen Sie das/die DS-System(e), das/die Sie überwachen wollen.
8. Klicken Sie auf “Beenden”.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM-Archiver-Benachrichtigung

Die BLM-Benachrichtigungseinstellungen legen fest, wie oft sich DS-NOC zu BLM-Archivern verbindet, um Informationen zu erhalten.

1. Auf der Seite “Benachrichtigungen” klicken Sie auf “BLM-Archiver-Benachrichtigung”.
2. Die Seite “BLM-Archiver-Benachrichtigungseinstellungen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - E-Mail-Benachrichtigung: E-Mail-Benachrichtigung senden
   - Ziel-E-Mail: Globale E-Mail-Adresse / Separate E-Mail-Adresse
     - Wählen Sie 'Globale E-Mail-Adresse', falls Sie eine E-Mail für alle Benachrichtigungstypen verwenden.

     Anmerkung:Wählen Sie 'Separate E-Mail-Adresse', falls Sie eine separate E-Mail für jeden Benachrichtigungstyp verwenden möchten. Sie können die separate E-Mail-Adresse für jeden Benachrichtigungstyp auf der nächsten Seite eingeben.
   - E-Mail-Format: HTML / Klartext
   - Sprache der Berichte: Englisch / Deutsch
   - Täglichen Bericht senden um: Geben Sie eine Zeit ein (in SS:mm Format)
   - SNMP-Trap: [Optional] Sie können SNMP-Traps senden, welches weitere Konfigurationen erfordert (Ihr DS-NOC muß in der Lage sein, sich zu einem SNMP-Server zu verbinden).
     - Zielhost
     - SNMP-Version
     - SNMP-Heartbeat senden
   - 24-Stunden-Zeitraum beginnt: Versandte Berichte werden einen 24-Stunden-Zeitraum decken, beginnend mit dieser Zeit.
   - BLM-Archiver-Ereignisse beibehalten für: Wählen Sie den Retentionszeitraum
   - Zum BLM-Archiver verbinden: Wählen Sie die Häufigkeit, zu welcher DS-NOC sich zu überwachten BLM-Archiver verbinden wird.
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “BLM-Archiver-Ereigniseinstellungen” erscheint.
5. Wählen Sie die Ereignisse, die Sie überwachen wollen und konfigurieren Sie den Ereigniscode und Benachrichtigungshäufigkeit für jedes Ereignis:
   - BLM-Archiver-Ereignisse
   - Lizenz-Ereignisse
   - Fehler während BLM-Archiver-Aktivitäten
   - Vorgänge der Wiederherstellbaren Abbildungen
6. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “Überwachte(r) BLM-Archiver” erscheint.
7. Wählen Sie den/die BLM-Archiver, den/die Sie überwachen wollen.
8. Klicken Sie auf “Beenden”.

DS-Client-Benachrichtigung

DS-Client-Benachrichtigungskonfigurationen legen fest, wie oft DS-Clients sich zu DS-NOC verbinden.

1. Auf der Seite “Benachrichtigungen” klicken Sie auf “DS-Client-Benachrichtigung”.
2. Die Seite “DS-Client-DS-NOC-Einstellungen” erscheint.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein:
   - Verbindungsprotokoll: HTTP / HTTPS

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- DS-NOC-Adresse: Bitte geben Sie die externe IP-Adresse oder DNS-Namen dieses DS-NOCs ein. Diese Adresse wird vom DS-Client verwendet, um sich zu DS-NOC zu verbinden.
- Port: Der Standardwert ist 80. Ändern Sie diesen Wert nicht, es sei denn Sie haben eine spezielle Anforderung.
- Verbindungshäufigkeit: Wählen Sie die Häufigkeit, in der der DS-Client sich mit DS-NOC verbindet.
- Bei Fehlschlag wiederversuchen: Verbindung [x] Mal zu [mm]-Minuten-Intervallen wiederversuchen

4. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “DS-Client-Benachrichtigungseinstellungen” erscheint.
5. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
   - Globale E-Mail-Benachrichtigung: E-Mail-Benachrichtigung senden
     - Ziel-E-Mail: Alle DS-Client-Benachrichtigungs-E-Mails werden zu dieser Adresse versandt. Dies ist normalerweise die Adresse des Dienstanbieters.
     - E-Mail-Format: HTML / Klartext
     - Berichtssprache
     - Berichtsoption: Backup-Ereignisprotokolle einschließen (dies könnte ziemlich lang sein)
   - Endbenutzer-E-Mail-Benachrichtigung: Falls Sie diese Option auswählen, werden Benutzer mit der “DS-Client überwachen” Berechtigung eine E-Mail-Benachrichtigung für den/die DS-Client(s), mit dem/denen Sie assoziiert sind, erhalten. (Endbenutzer müssen deren Benachrichtigungseinstellungen auf deren eigenen DS-NOC “Mein Profil” Seite separat konfigurieren.)
   - Täglichen Bericht senden um: Geben Sie die Zeit an, in der der tägliche Bericht versandt wird.
   - Zeitraum des täglichen Berichtes startet um: Jeder tägliche Bericht wird den Zeitraum decken, beginnend mit dieser Zeit.
   - Zeitraum des täglichen Berichtes endet um: Falls leer, wird der Berichtszeitraum 24 Stunden ab der Startzeit sein. Falls diese Zeit vor der “Starten um” Zeit ist (auf einer 24-Stunden-Uhr), bedeutet dies, dass der Berichtszeitraum zu dieser Zeit am nächsten Tag enden wird.
   - SNMP-Trap: [Optional] Sie können SNMP-Traps senden, welche weitere Konfigurationen erfordert (Ihr DS-NOC muß in der Lage sein, sich zu einem SNMP-Server zu verbinden).
     - Zielost
     - SNMP-Version
     - SNMP-Heartbeat
   - DS-Client-Protokolle beibehalten für: Wählen Sie den Retentionszeitraum.
   - Häufig-Offline-DS-Clients: Sie können separate Benachrichtigungen für die ausgewählten DS-Client-Arten konfigurieren.
6. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “DS-Client-Ereigniseinstellungen” erscheint.
7. Wählen Sie die Ereignisse, die Sie überwachen wollen und konfigurieren Sie den Ereigniscode und Benachrichtigungshäufigkeit für jedes Ereignis:
   - Backup erfolgreich beendet.
   - Backup mit mittleren Fehlermeldungen beendet.
   - Backup mit schwerwiegenden Fehlermeldungen beendet.
   - Geplanter Backup wurde für [x] Stunde(n) nicht ausgelöst.
   - Enterprise-DS-Client hat sich nicht zu DS-NOC für [1 Stunde ... 7 Tage] verbunden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Häufig-Offline-DS-Client hat sich nicht zu DS-NOC für [1 Stunde ... 7 Tage] verbunden.

8. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “Überwachte DS-Clients” erscheint.
9. Wählen Sie den/die DS-Client(s), den/die Sie überwachen wollen.
10. Klicken Sie auf “Beenden”.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Zeitpläne

DS-NOC-Zeitpläne können verwendet werden, um bestimmte Aufgaben automatisch ausführen zu lassen, wie das Versenden der Berichte über E-Mail, die Bereinigung des Audit-Trails oder Ereignisprotokolls und das Synchronisieren von DS-NOC mit dessen registrierten DS-Systemen.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen (oder ein Benutzer mit Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene: “WEB” > “Zeitpläne bearbeiten”) an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Zeitpläne”. Die “Seite der Zeitpläne” erscheint, in der Sie Zeitpläne hinzufügen/bearbeiten/löschen können.
    - Falls die Liste sehr lang ist, können Sie eingrenzen, was angezeigt werden soll, indem Sie die Suchparameter im Abschnitt “Auswahl nach” verwenden. Klicken Sie auf “Suchen”, um die Anzeige zu aktualisieren.

Einen Zeitplan erstellen

Die Erstellung eines Zeitplans geschieht in zwei Schritten: zuerst Zeitplandetails erstellen, dann Aufgabe erstellen.

1. Klicken Sie auf “Neu” auf der “Seite der Zeitpläne”. Die Seite “Neuer Zeitplan” erscheint.
2. Geben Sie die benötigten Details ein: Zeitplanname, Häufigkeit, Detail-Zeitraum, Startzeit und Aktivieren-Einstellung.
    - Zeitpläne können die folgenden Häufigkeitsarten haben: einmal, täglich, wöchentlich und monatlich. Dieser Bildschirm wird sich ändern, abhängig von Ihrer Auswahl.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

3. Klicken Sie auf “Weiter”. Die Seite “Neuer Zeitplan” fordert Sie auf, die Aufgabe festzulegen. Die folgenden Aufgaben können ausgewählt werden:

Berichte versenden	Hinweis: die Einstellungen der E-Mails müssen in DS-NOC konfiguriert sein, um Berichte über E-Mail versenden zu können. (Siehe “E-Mail-Einstellungen” auf der Seite 31.) 1. Wählen Sie die Sprache der Berichte, danach klicken Sie auf “Neu”. Die Seite “Neuer Zeitplanbericht” erscheint. 2. Geben Sie eine Beschreibung des Berichts ein. 3. Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse ein: • Es ist möglich, mehrere E-Mail-Adressen einzugeben, indem sie mit einem Semikolon getrennt werden. 4. Wählen Sie eine Berichtsquelle: DS-Billing oder DS-System. • DS-Billing: Wählen Sie eine bestimmte Verkaufsgruppe (oder <Alle>). • DS-Billing: Wählen Sie den DS-Billing-Server. 5. Wählen Sie das DS-System: • Ein beliebiges in DS-NOC registriertes DS-System kann ausgewählt werden. Das DS-System muss Online sein, wenn der Zeitplan startet. 6. Wählen Sie ein Berichtsformat: PDF, HTML, CSV, DOCX, RTF, XLS oder ODT. 7. Wählen Sie das Berichtslogo (falls zutreffend). • Die Dropdownliste zeigt alle Verkaufsgruppen, die auf dem DS-NOC definiert sind. Das Berichtslogo wird dem entsprechen, was auf der Seite “Verkaufsgruppe bearbeiten” der ausgewählten Verkaufsgruppe konfiguriert ist (Siehe “Verkaufsgruppen-Branding” auf der Seite 52.). 8. Wählen Sie den Berichtstyp und die entsprechenden Berichtsoptionen aus. 9. Klicken Sie auf OK. Die Seite “Neuer Zeitplan” wird wieder angezeigt und ein Bericht wurde hinzugefügt. 10. Wiederholen Sie die Schritte 1-9 oben, um mehrere Berichte in dieser Aufgabe versenden zu können. 11. Klicken Sie auf “Beenden”, um den Zeitplan zu erstellen. Die “Seite der Zeitpläne” wird wieder angezeigt mit dem neu erstellten Zeitplan in der Liste.
Audit-Trail bereinigen	Mit dieser Aufgabe können Sie die Funktion “Protokolle löschen” automatisieren (für Audit-Trail). (Siehe “Protokolle bereinigen” auf der Seite 34.) • Wählen Sie die Anzahl von Monaten, um diese im Protokoll beizubehalten.
Ereignisprotokoll bereinigen	Mit dieser Aufgabe können Sie die Funktion “Protokolle löschen” automatisieren (für Ereignisprotokoll). (Siehe “Protokolle bereinigen” auf der Seite 34.) • Wählen Sie die Anzahl von Monaten, um diese im Protokoll beizubehalten.
Mit DS-System synchronisieren	Wenn diese Aufgabe ausgeführt wird, vergleicht DS-NOC dessen Datenbank mit allen in der “DS-System-Verwaltung” Seite aufgelisteten DS-Systemen (Konfigurieren > Setup der Produkte > DS-System). • Wenn dies ausgewählt ist, wird die “DS-Client-Status” Spalte für jeden auf der “DS-Client-Verwaltung” Seite aufgelisteten DS-Client aktualisiert (Zugang zum DS-System > DS-Client-Verwaltung). • Um synchronisieren zu können, müssen Sie manuell alle veralteten Einträge entfernen. Siehe “Status Sync” in “DS-Client-Verwaltung” auf der Seite 86.
Datenbankablage	Mit dieser Aufgabe können Zeitpläne für die Ablagen der DS-NOC-Datenbank erstellt werden. • Sie müssen DS-NOC konfigurieren, bevor Sie einen Zeitplan für diese Aufgabe erstellen. (Siehe “Datenbankablageeinstellungen” auf der Seite 35.)

4. Klicken Sie auf “Beenden”.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Zeitplan bearbeiten

1. Klicken Sie auf das Symbol “Bearbeiten” auf der “Seite der Zeitpläne”. Die Seite “Zeipläne bearbeiten” erscheint.
2. In der Registerkarte “Zeitplan” können Sie den Zeitplannamen, Häufigkeit, Detail-Zeitraum, Startzeit und Aktivieren-Einstellung ändern.
3. In der Registerkarte “Aufgaben” können Sie Details der Aufgaben bearbeiten (Sie können aber nicht den Typ der Aufgabe verändern).
   - Wenn die Aufgabe zum Typ “Berichte versenden” gehört, können Berichte hinzugefügt oder gelöscht werden, E-Mail-Adressen können geändert werden, und die Auswahlkriterien der Berichte können bearbeitet werden.
4. Klicken Sie auf “Bestätigen”, um Änderungen zu speichern.

Zeitplan klonen

Mit dieser Funktion können Sie schnell einen beliebigen, bestehenden Zeitplan (inklusive alle dessen definierten Aufgaben) zu einem neuen Zeitplan kopieren.

1. Auf der Seite “Zeitpläne” klicken Sie bitte auf “Zeitplan klonen”. Die Seite “Zeitplan klonen” erscheint.
   - Zeitplanname: Weisen Sie dem neuen Zeitplan, den Sie erstellen, einen eindeutigen Namen zu.
   - Vom Zeitplan klonen: Wählen Sie einen bestehenden Zeitplan, der geklont wird.
2. Klicken Sie auf “Klonen”, um zu bestätigen. Die Seite “Zeitplan bearbeiten” erscheint mit einer Bestätigungsnachricht. Auf dieser Seite können Sie den neuen Zeitplan, wie erforderlich, bearbeiten. Standardmäßig werden geklonte Zeitpläne aufgehoben (“Aktivieren” ist nicht markiert).

Zeitplan löschen

1. Klicken Sie auf das Symbol “Löschen” auf der “Seite der Zeitpläne”. Die “Seite Zeitplan löschen” erscheint.
2. Klicken Sie auf “Löschen”, um das Löschen zu bestätigen.

Beschreibung der Zeitplanausführung

Vorgänge, die mit Zeitplänen in Verbindung stehen, werden im Audit-Trail des DS-NOCs aufgezeichnet.

- Wenn mehrere Zeitpläne eingestellt wurden, zur selben Zeit zu starten, werden Sie in der alphabetischer Reheinfolge in einminütigen Intervallen gestartet.
- Wenn ein geplanter Bericht nicht versendet werden kann, wird der Zeitplan fehlschlagen, nachdem er 3 mal versucht hat, Berichte zu versenden. Diese Versuche werden im Audit-Trail aufgezeichnet.
- Für Zeitpläne, die fehlgeschlagen sind, können Sie auf das entsprechende “Bearbeiten” Symbol auf der “Seite der Zeipläne” klicken, um einen detaillierteren Grund für den Fehlschlag zu sehen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Benutzerdefinierte Berichte

DS-NOC kann verwendet werden, um auf die auf dem DS-System verfügbare Funktion “Benutzerdefinierter Bericht” zuzugreifen. Eine vollständige Beschreibung dieser Funktion erhalten Sie im DS-System-Operator-Handbuch (operator.pdf: Abschnitt 11 - Berichte > Benutzerdefinierte Berichte).

Anmerkung:Eine Drittanbieter-Anwendung wird dafür benötigt (JasperReports), was bedeutet, daß Sie die Entwicklungsressourcen benötigen, um die benutzerdefinierten Berichtsvorlagen erstellen und kompilieren zu können.

1. Melden Sie sich zu DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit gleichen Berechtigungen an (oder als ein Benutzer mit “DS-NOC-Ebenen-Berechtigungen: WEB-Konfiguration > Benutzerdefinierte Berichte bearbeiten”).
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “Konfigurieren” > “Benutzerdefinierte Berichte”. Die Seite “Benutzerdefinierte Berichte” erscheint, auf der Ihnen zwei Optionen zur Verfügung stehen.
   - “Einen neuen Datensatz definieren” auf der Seite 65
   - “Eine benutzerdefinierte Berichtsvorlage hochladen (kompilierte .jasper Datei)” auf der Seite 66
3. Wenn Sie einen Datensatz definiert haben oder eine .jasper Vorlage hochgeladen haben, können Sie DS-NOC verwenden, um die DS-System-Datenbank abzufragen, um einen Datensatz zu erstellen oder einen benutzerdefinierten Bericht von einer hochgeladenen .jasper Vorlage zu produzieren.
   - Siehe “Benutzerdefinierte Berichte ansehen” auf der Seite 67.

Einen neuen Datensatz definieren

1. Auf der Seite “Benutzerdefinierte Berichte” klicken Sie auf “Neuer Datensatz”.
2. Die Seite “Neuer Datensatz / Datensatz bearbeiten” erscheint.
   - Bestimmen Sie den Datensatznamen.
   - (Optional) Fügen Sie eine Beschreibung, was dieser Datensatz ist, hinzu.
   - Wählen Sie den Typ des Berichtes aus (Client-Bericht, System-Bericht). Dies wird Benutzer betreffen, die mehr eingeschränkte Berechtigungen haben, um die angegebenen Berichtstypen anzusehen.
   - Wählen Sie die Datenansicht. Dies ist eine vordefinierte Gruppierung von Protokollen.
3. Klicken Sie auf “Weiter”. Eine Liste von Datenfeldern, die ausgewählt werden können, erscheint. Diese Liste basiert auf der ausgewählten Datenansicht.
4. Im Abschnitt Anzeigespalten:
   - Verwenden Sie die “>>” Schaltfläche, um alle Datenfelder, die Sie von “Verfügbare Spalten” inkludieren wollen, zur Liste “Ausgewählte Spalten” auf der rechten Seite zu verschieben.
   - Sie können die ausgewählten Felder mit den “Nach oben” und “Nach unten” Schaltflächen sortieren. **Dies ist die Reihenfolge, in der die Datenfelder geschrieben werden.**
5. Im Abschnitt “Nach Spalten sortieren”:
   - Sie können soviele Sortierfelder, wie Sie benötigen, hinzufügen.
   - Sie können die Sortierpriorität mit den “Nach oben” und “Nach unten” Schaltflächen wählen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Dies ist die Reihenfolge, in der der Datensatz sortiert wird.
- Wenn Sie keine Auswahl treffen, werden die Daten, so wie sie von der Datenbank gelesen werden, geschrieben.

Anmerkung:Diese Sortierreihenfolge wird nicht von JasperReport Berichten verwendet.

6. Klicken Sie auf “Weiter”. Eine Zusammenfassung der Spezifikationen des Datensatzes erscheint.
7. Klicken Sie auf “Beenden”. Die Seite “Benutzerdefinierte Berichte” erscheint mit dem neuen Datensatz in der Liste.
8. Sie können nun einen Datensatz erstellen.
   - Siehe “Benutzerdefinierte Berichte ansehen” auf der Seite 67.

Eine benutzerdefinierte Berichtsvorlage hochladen (kompilierte .jasper Datei)

1. Auf der Seite “Benutzerdefinierte Berichte” klicken Sie auf “Neuer Jasper-Bericht”.
2. Die “Neue Berichtsseite” erscheint.
   - Bestimmen Sie den Namen des benutzerdefinierten Berichtes.
   - (Optional) Fügen Sie eine Beschreibung dieses benutzerdefinierten Berichtes hinzu.
   - Wählen Sie den Typ des Berichtes aus (Client-Bericht, System-Bericht)
   - Wählen Sie den Standort der .jasper Datei. Dies ist die kompilierte, benutzerdefinierte Berichtsvorlagendatei.
3. Klicken Sie auf “Hinzufügen”. Die Seite “Benutzerdefinierte Berichte” erscheint mit der neuen benutzerdefinierten Berichtsvorlage in der Liste.

Anmerkung:Verwenden Sie keine benutzerdefinierten Berichtsvorlagen, die Bilder enthalten, die vom lokalen Rechner (wo die .jasper Datei kompiliert wurde) hinzugefügt wurden. Falls die benutzerdefinierte Berichtsvorlage hinzugefügte Bilder enthält, werden diese wahrscheinlich nicht von DS-NOC sichtbar sein (Fehlermeldungen werden erscheinen, sogar bevor der Bericht angezeigt wird, da der Pfad zu den Bildern nicht zugreifbar sein wird).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Benutzerdefinierte Berichte ansehen

Alle DS-System-Berichte, auf die von DS-NOC aus, zugegriffen wird, zeigen Daten an, die direkt vom entsprechenden DS-System empfangen wurden. Die Berichtsdaten werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Anweisungen über das Definieren eines Datensatzes oder das Hochladen einer benutzerdefinierten Berichtsvorlage erhalten Sie in:

- “Benutzerdefinierte Berichte” auf der Seite 65

Anmerkung: Das Anzeigen dieser Berichte könnte eine längere Zeit in Anspruch nehmen, wegen der erforderlichen Datenübertragung zwischen DS-System und DS-NOC.

1. Melden Sie sich zu DS-NOC als Administrator oder als Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an (oder als ein Benutzer mit den “DS-NOC-Ebenen-Berechtigungen: Web-Konfiguration > Benutzerdefinierte Berichte ansehen”).
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > Berichte ansehen. Die Seite “DS-System-Berichte” erscheint. Eine Liste des benutzerdefinierten Berichtes, welches dem angemeldeten Benutzer zur Verfügung steht, erscheint. Zwei Arten stehen zur Auswahl:
   - **Datensatz**: Wird eine DS-System-Datenbank nach den definierten Datenfeldern abfragen und eine XML oder CSV Datei erstellen.
   - **Benutzerdefinierter Bericht**: Wird einen Bericht von einem DS-System, unter der Verwendung einer benutzerdefinierten Berichtsvorlage, erstellen.
3. Klicken Sie auf das Element, welches Sie ansehen / erstellen wollen. Die entsprechende Berichteseite erscheint. Wählen Sie:
   - das DS-System
   - das Berichteformat
   - die maximale Anzahl von Einträgen, die im Bericht wiedergegeben werden soll.
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”.
   - Für einen Datensatz: Der Datensatz wird in dem von Ihnen spezifizierten Format erstellt.
   - Für benutzerdefinierten Bericht: Der Bericht wird in dem von Ihnen spezifizierten Format erstellt.
5. Falls Sie auf die Schaltfläche “E-Mail senden” klicken, wird ein Fenster erscheinen, in welchem Sie Folgendes ausfüllen können:
   - E-Mail Erwiderung
   - E-Mail Empfänger
   - CC
   - Betreff
   - Nachricht
   - Berichtsformat
6. Klicken Sie auf die “Bestätigen” Schaltfläche und der Bericht wird per E-Mail versandt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Passwortverwaltung

Siehe auch - “Konto-Kennwort-Politiken für DS-NOC-Benutzer konfigurieren” auf der Seite 29.

Ein Benutzerpasswort konfigurieren

Ein Benutzerpasswort wird konfiguriert, wenn:

- der Benutzer sich mit DS-NOC registriert: Registrierung
- Sie einen Benutzer in Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung: “Benutzerverwaltung” Seite erstellen.
  - DS-NOC-Administratoren können die Option “Benutzer kann Passwort nicht ändern” selektieren / deselektieren, um diese Funktion für den Benutzer zu aktivieren / deaktivieren.

Benutzerpasswort ändern

1. Benutzer können deren Passwort nach der Anmeldung ändern in Mein Profil > Passwort: “Passwort ändern” Seite.
   - Um die für das DS-NOC konfigurierte Passwort-Komplexitätsregeln anzusehen, fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Hilfe-Symbol neben dem Feld “Neues Passwort”.
2. Ein Benutzerpasswort kann von einem DS-NOC-Administrator oder einem Benutzer mit der “Benutzer - Gruppe(n) bearbeiten” Berechtigung zurückgesetzt werden:
   - Von Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung - auf der Seite “Benutzerverwaltung” wählen Sie das Symbol “Berechtigungen” neben dem Benutzernamen, dessen Passwort Sie ändern wollen, aus.

Vergessene Passwörter

Die Seite “Optionen des vergessenen Passworts” erscheint, wenn sich ein Benutzer das erste Mal in DS-NOC anmeldet. Sie wird solange erscheinen, bis Sie diese Option ein- oder ausschalten.

- Sie entscheiden, ob Sie möchten, dass die Funktion “Geheime Frage/ Geheime Antwort” benutzt werden soll, um ein vergessenes Passwort zurückzusetzen. Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Informationen korrekt sind.
- Wenn Sie diese Option nicht auswählen, müssen Sie mit dem DS-NOC-Verwalter Kontakt aufnehmen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen.

Wenn Sie Ihr Paswort vergessen haben, und Ihr Konto mit der “Geheimen Frage/Geheimen Antwort” konfiguriert wurde, können Sie Folgendes durchführen:

1. Auf der DS-NOC-Seite “Anmeldung” klicken Sie auf die Verknüpfung “Haben Sie Ihr Passwort vergessen?”.
2. Die Seite “Ihr Passwort zurücksetzen” erscheint.Geben Sie den Namen Ihres Benutzerkontos in das Eingabefeld ein.
3. Klicken Sie auf “Weiter”. Sie werdern aufgefordert, die Antwort zu Ihrer Geheimen Frage einzugeben.
4. Geben Sie die Antwort ein und klicken Sie auf “Beenden”. Falls die Antwort korrekt ist, wird Ihr Passwort zurückgesetzt und zur konfigurierten E-Mail-Adresse versandt (Mein Profil > Profil ändern: E-Mail).

Anmerkung:Sie können die Optionen des vergessenen Passworts ändern in Dashboard > Mein Profil > Optionen des vergessenen Passworts.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Verwaltung der Berechtigungen

ANMERKUNG:Falls die IP-Adresse eines DS-Systems oder eines BLM-Archivers geändert wird, nachdem es mit diesem DS-NOC registriert wurde und Sie bestimmte Berechtigungen für dieses DS-System oder BLM-Archiver einem Benutzer oder einer Gruppe gewährt haben, müssen Sie bestehende Berechtigungen manuell entfernen und neuzuweisen, die bestimmten Gruppen oder individuellen DS-NOC-Benutzern zugewiesen wurden.

Berechtigungen werden entweder von der Gruppenmitgliedschaft geerbt (Siehe “Grruppenverwaltung” auf der Seite 49.) oder direkt auf der Benutzerebene vergeben (Siehe “Benutzerverwaltung” auf der Seite 45.). Dieser Abschnitt beschreibt die verschiedenen Ebenen, wo Berechtigungen zugewiesen werden können:

1. Melden Sie sich als ein Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an und klicken Sie auf “Konfigurieren” > “Berechtigungen konfigurieren” > “Benutzerverwaltung” (oder “Gruppenverwaltung”).
2. Klicken Sie auf das Symbol “Berechtigungen” in der Nähe des gewünschten Benutzers (oder der gewünschten Gruppe). Die Seite “Verwaltung der Berechtigungen” erscheint mit einer Liste existierender Berechtigungen für den Benutzer (oder die Gruppe).
   - Eine Beschreibung der Gruppenberechtigungen finden Sie in der “Grruppenverwaltung” auf der Seite 49
   - Eine Beschreibung der individueller Benutzerberechtigungen finden Sie in der “Benutzerverwaltung” auf der Seite 45
3. Um neue Berechtigungen hinzuzufügen, klicken Sie auf “Berechtigungen hinzufügen”. Die Seite “Assistent für neue Berechtigungen” erscheint. Auf der Seite “Berechtigungsstufe auswählen” wählen Sie die Stufe aus.

Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene Dies vergibt Benutzer-/Gruppenrechte im gesamten DS-NOC. • Jede Berechtigung muss einzeln hinzugefügt werden.	
Web	Berechtigung(en) für Aktivitäten im gesamten DS-NOC hinzufügen.
Verkaufsgruppe	Berechtigung(en) für Aktivitäten in einer bestimmten Verkaufsgruppe hinzufügen.
Subskriptions-ID (Nur Benutzer)	Berechtigung(en) für Aktivitäten auf einer bestimmten Subskriptions-ID hinzufügen.
Berechtigungen auf der DS-System-Ebene Dies vergibt die ausgewählten Benutzer-/Gruppenrechte im angegebenen DS-System \ Konto \ DS-Client \ Backup-Satz. • Jede Berechtigung muss einzeln hinzugefügt werden.	
DS-System	Berechtigung auf der DS-System-Ebene für ein bestimmtes DS-System hinzufügen.
Konto	Berechtigung auf der DS-System-Ebene für ein bestimmtes Konto hinzufügen.
DS-Client	Berechtigung auf der DS-System-Ebene für einen bestimmten DS-Client hinzufügen.
Backup-Satz	Berechgigung auf der DS-System-Ebene für einen bestimmten Backup-Satz hinzufügen.
Berechtigungen auf der BLM-Archiver-Ebene Dies vergibt die ausgewählten Benutzer-/Gruppenrechte im angegebenen BLM-Archiver \ DS-System \ Konto \ DS-Client \ Backup-Satz. • Jede Berechtigung muss einzeln hinzugefügt werden.	

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM-Archiver	Berechtigung auf der BLM-Archiver-Ebene für einen bestimmten BLM-Archiver hinzufügen.
DS-System	Berechtigung auf der BLM-Archiver-Ebene für ein bestimmtes DS-System hinzufügen.
Konto	Berechtigung auf der BLM-Archiver-Ebene für ein bestimmtes Konto hinzufügen.
DS-Client	Berechtigung auf der BLM-Archiver-Ebene für einen bestimmten DS-Client hinzufügen.
Backup-Satz	Berechtigung auf der BLM-Archiver-Ebene für einen bestimmten Backup-Satz hinzufügen.
Berechtigungen auf der DS-Billing-Ebene Dies vergibt ausgewählte Berechtigungen im angegebenen DS-Billing-System \ DS-System \ Konto \ DS-Client \ Backup-Satz an den Benutzer / die Gruppe. • Jede Berechtigung muss einzeln hinzugefügt werden.	
DS-Billing	Berechtigung auf der DS-Billing-Ebene für einen bestimmten DS-Billing-Server hinzufügen.
DS-System	Berechtigung auf der DS-Billing-Ebene für ein bestimmtes DS-System hinzufügen.
Konto	Berechtigung auf der DS-Billing-Ebene für ein bestimmtes Konto hinzufügen.
DS-Client	Berechtigung auf der DS-Billing-Ebene für einen bestimmten DS-Client hinzufügen.
Backup-Satz	Berechtigung auf der DS-Billing-Ebene für einen bestimmten Backup-Satz hinzufügen.
Berechtigungen auf der DS-License-Server-Ebene • Dies vergibt ausgewählte Berechtigungen im angegebenen DS-License-Server an den Benutzer / die Gruppe.	
DS-License-Server	Eine Berechtigung für einen bestimmten DS-License-Server hinzufügen. Dies kann mehrmals durchgeführt werden, damit Berechtigungen für mehrere DS-License-Server hinzugefügt werden.

4. Klicken Sie auf “Weiter”.
   - Abhängig von der ausgewählten Berechtigungsstufe, wird der Assistent Sie durch die Auswahl von DS-Billing-Server, DS-System, Konto, DS-Client, usw. führen.
   - Sie können nur eine Auswahl auf jeder Seite des Assistenten treffen, da Sie explizit eine Berechtigung für ein bestimmtes Objekt hinzufügen.
   - Treffen Sie Ihre Auswahl auf jeder Seite und klicken Sie auf “Weiter”.
5. Auf der letzten Assistentenseite erscheint die “Beenden” Schaltfläche. Auf dieser Seite können Sie die verfügbaren Berechtigungen für das Objekt auswählen.
   - “Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene” auf der Seite 71
   - “Berechtigungen auf der DS-System-Ebene” auf der Seite 74
   - “Berechtigungen auf der BLM-Archiver-Ebene” auf der Seite 76
   - “Berechtigungen auf der DS-Billing-Ebene” auf der Seite 77
   - “Berechtigungen auf der DS-License-Server-Ebene” auf der Seite 77

Die folgende Tabelle listet alle verfügbaren Berechtigungen, gruppiert nach Berechtigungsstufen, auf.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene

WEB • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen zuweisen, um Aufgaben auf dem DS-NOC auszuführen.	
Konfigurationen	DS-NOC-Konfiguration
	DS-License-Server verwalten
	DS-Billing(s) verwalten
	DS-System(e) verwalten
	BLM-Archiver verwalten
	Benutzer-Gruppe(n) verwalten
	Verkaufsgruppen verwalten
	Subskriptions-ID verwalten
	Dienststufen verwalten
	DS-System-Benachrichtigung
	BLM-Archiver-Benachrichtigung
	DS-Client-Benachrichtigung
	Zeitpläne verwalten
	Benutzerdefinierte Berichte verwalten
DS-License-Server	DS-License-Server-Status
DS-System	DS-System-Status
	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte
	DS-System-Berichte
	Benutzerdefinierte Berichte ansehen
	Aktivitätsprotokoll
	Ereignisprotokoll
	Audit-Trail
	DS-System-N+1-Protokolle
	Assoziierter BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)
DS-Client-Verwaltung	DS-Client verwalten
	Neuer DS-Client
	Konto sperren/entsperren
	Konto vom DS-System entfernen
	DS-Client sperren/entsperren
	DS-Client deaktivieren/reaktivieren
	Die DS-Client-Registrierung anfordern Option markieren/Markierung dafür aufheben
	Hardware-Registrierung
	DS-Client vom DS-System entfernen
BLM-Archiver	BLM-Archiver-Status
	BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)
	Datenvernichtung bestätigen
	BLM-Archiver-Berichte

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing	DS-Billing-Status
	Rechnung
	Verkaufsgruppenberichte (Monatsbericht, Speicherbenutzung, Zusätzliche Gebühren, Backup-Status)
	Speichergrößenberichte (Speichertrend, Backup-Sätze, Globale Kundenliste)
	DS-Billing-Protokolle
DS-Client	DS-Client überwachen
	DS-Client-Konfiguration ansehen
	DS-Client-Konfiguration bearbeiten
	LAN-Discovery-Berichte verwalten
	LAN-Discovery-Berichte ansehen
	Statistische Zusammenfassungsberichte ansehen
DS-NOC	DS-NOC-API verwenden
	Automatisches Anmeldungs-Ticket erstellen • Der Benutzer, der sich zur DS-NOC-API verbindet, um ein automatisches Anmeldungs-Ticket anzufordern, muss diese Berechtigung haben.
	DS-NOC-Berichte/-Protokolle
Verkaufsgruppe • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für eine bestimmte Verkaufsgruppe zuweisen. Benutzer, die Mitglieder dieser Gruppe sind, werden automatisch diese Berechtigungen erben.	
Konfigurationen	Verkaufsgruppen verwalten
	Subskriptions-ID verwalten
	Zeitpläne verwalten
DS-System	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte
	DS-System-Berichte
DS-Client-Verwaltung	DS-Client verwalten
	Neuer DS-Client
	Konto sperren/entsperren
	Konto vom DS-System entfernen
	DS-Client sperren/entsperren
	DS-Client deaktivieren/reaktivieren
	Die DS-Client-Registrierung anfordern Option markieren/Markierung dafür aufheben
	Hardware-Registrierung
	DS-Client vom DS-System entfernen
DS-Billing	Rechnung
	Verkaufsgruppenberichte (Monatsbericht, Speicherbenutzung, Zusätzliche Gebühren, Backup-Status)
	Speichergrößenberichte (Speichertrend, Backup-Sätze, Globale Kundenliste)

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client	DS-Client überwachen
	DS-Client-Konfiguration ansehen
	DS-Client-Konfiguration bearbeiten
	LAN-Discovery-Berichte verwalten
	LAN-Discovery-Berichte ansehen
	Statistische Zusammenfassungsberichte ansehen
DS-NOC	DS-NOC-API verwenden
	Automatisches Anmeldungs-Ticket erstellen
Subskriptions-ID • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für eine bestimmte Subskriptions-ID zuweisen. Benutzer, die mit dieser Subskriptions-ID assoziiert sind, werden diese Berechtigung erben (welche die Fähigkeit besitzt, einen neuen DS-Client zu erstellen.)	
DS-Client-Verwaltung	Neuer DS-Client

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Berechtigungen auf der DS-System-Ebene

DS-System • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für ein gesamtes DS-System zuweisen.	
DS-System	DS-System-Status
	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte
	DS-System-Berichte
	Aktivitätsprotokoll
	Ereignisprotokoll
	Audit-Trail
	DS-System-N+1-Protokoll
	Assoziierter BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)
DS-Client-Verwaltung	DS-Client verwalten
	Konto sperren/entsperren
	Konto vom DS-System entfernen
	DS-Client sperren/entsperren
	DS-Client deaktivieren/reaktivieren
	Die DS-Client-Registrierung anfordern Option markieren/Markierung dafür aufheben
	Hardware-Registrierung
	DS-Client vom DS-System entfernen
DS-Client	DS-Client überwachen
	DS-Client-Konfiguration ansehen
	DS-Client-Konfiguration bearbeiten
	LAN-Discovery-Berichte verwalten
	LAN-Discovery-Berichte ansehen
	Berichte der statistischen Zusammenfassung ansehen
Konto • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für ein bestimmtes Kundenkonto auf einem DS-System zuweisen.	
DS-System	DS-System-Status
	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte
	DS-System-Berichte
	Aktivitätsprotokoll
	Assoziierter BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)
DS-Client Management	Client verwalten
	Neuer DS-Client
	Konto sperren/entsperren
	Konto vom DS-System entfernen
	DS-Client sperren/entsperren
	DS-Client deaktivieren/reaktivieren
	Die DS-Client-Registrierung anfordern Option markieren/Markierung dafür aufgeben
	Hardware Registrierung
	DS-Client vom DS-System entfernen

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-Client	DS-Client überwachen
	DS-Client-Konfiguration ansehen
	DS-Client-Konfiguration bearbeiten
	LAN-Discovery-Berichte verwalten
	LAN-Discovery-Berichte ansehen
	Berichte der statistischen Zusammenfassung ansehen
DS-Client • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für einen bestimmten DS-Client auf einem DS-System zuweisen.	
DS-System	DS-System-Status
	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte
	DS-System-Berichte
	Aktivitätsprotokoll
	Zugewiesener BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)
DS-Client-Verwaltung	DS-Client verwalten
	DS-Client sperren/entsperren
	Konto vom DS-System entfernen
	DS-Client deaktivieren/reaktivieren
	Die DS-Client-Registrierung anfordern Option markieren/Markierung dafür aufheben
	Hardware-Registrierung
	DS-Client vom DS-System entfernen
DS-Client	DS-Client überwachen
	DS-Client-Konfiguration ansehen
	DS-Client-Konfiguration bearbeiten
	LAN-Discovery-Berichte verwalten
	LAN-Discovery-Berichte ansehen
	Berichte der statistischen Zusammenfassung ansehen
Backup-Satz • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für den ausgewählten Backup-Satz zuweisen.	
DS-System	DS-System durchsuchen
	DS-Client-Berichte (nur Backup-Status-Bericht)
	DS-System-Berichte (nur Backup-Sätze-Bericht)
	Aktivitätsprotokoll
	Assoziierter BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berechtigungen auf der BLM-Archiver-Ebene

<table>
<tr><td colspan="2">BLM-Archiver
• Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für einen gesamten BLM-Archiver zuweisen.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">BLM-Archiver</td><td>BLM-Archiver-Status</td></tr>
<tr><td>BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)</td></tr>
<tr><td>Datenvernichtung bestätigen</td></tr>
<tr><td>BLM-Archiver-Berichte</td></tr>
<tr><td colspan="2">DS-System
• Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für die Daten eines gesamten DS-Systems auf dem BLM-Archiver zuweisen.</td></tr>
<tr><td rowspan="3">BLM-Archiver</td><td>BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)</td></tr>
<tr><td>Datenvernichtung bestätigen</td></tr>
<tr><td>BLM-Archiver-Berichte</td></tr>
<tr><td colspan="2">Konto
• Die verfügbaren Berechtigungen sind dieselben wie oben für das “DS-System”.
• Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für die Daten eines bestimmten Kunden auf dem BLM-Archiver zuweisen.</td></tr>
<tr><td colspan="2">DS-Client
• Die verfügbaren Berechtigungen sind dieselben, wie oben für das “DS-System”.
• Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für die Daten eines bestimmten DS-Clients auf dem BLM-Archiver zuweisen.</td></tr>
<tr><td colspan="2">Backup-Satz
• Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für die Daten eines bestimmten Backup-Satzes auf dem BLM-Archiver zuweisen.</td></tr>
<tr><td rowspan="3">BLM-Archiver</td><td>BLM-Datenzugriff (Durchsuchen/Suche/Restore/Protokolle)</td></tr>
<tr><td>Datenvernichtung bestätigen</td></tr>
<tr><td>BLM-Archiver-Berichte (Speichernutzungsbericht ausgeschlossen)</td></tr>
</table>

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Berechtigungen auf der DS-Billing-Ebene

DS-Billing • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für den gesamten DS-Billing-Server zuweisen.	
DS-Billing	DS-Billing-Status
	Rechnung
	Speichergrößenberichte (Speichertrend, Backup-Sätze, Globale Kundenliste)
	DS-Billing-Protokolle
DS-System • Falls Sie diese Optonsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für Informationen eines bestimmten DS-Systems auf dem DS-Billing-Server zuweisen.	
DS-Billing	Rechnung
	Speichernutzungsberichte (Speichertrend, Backup-Sätze, Globale Kundenliste)
Konto • Die verfügbaren Berechtigungen sind dieselben, wie oben für das “DS-System”. • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für Informationen eines bestimmten Kundenkontos auf dem DS-Billing-Servers zuweisen.	
DS-Client • Die verfügbaren Berechtigungen sind dieselben, wie oben für das “DS-System”. • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für Informationen eines bestimmten DS-Clients auf dem DS-Billing-Server zuweisen.	
Backup-Satz • Die verfügbaren Berechtigungen sind dieselben, wie oben für das “DS-System”. • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für Informationen eines bestimmten Backup-Satzes auf dem DS-Billing-Server zuweisen.	

Berechtigungen auf der DS-License-Server-Ebene

DS-License-Server • Falls Sie diese Optionsschaltfläche auswählen, werden Sie Berechtigungen für den gesamten DS-License-Server zuweisen.	
DS-License-Server	DS-License-Server-Status

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

3 - DS-License-Server (Überwachung)

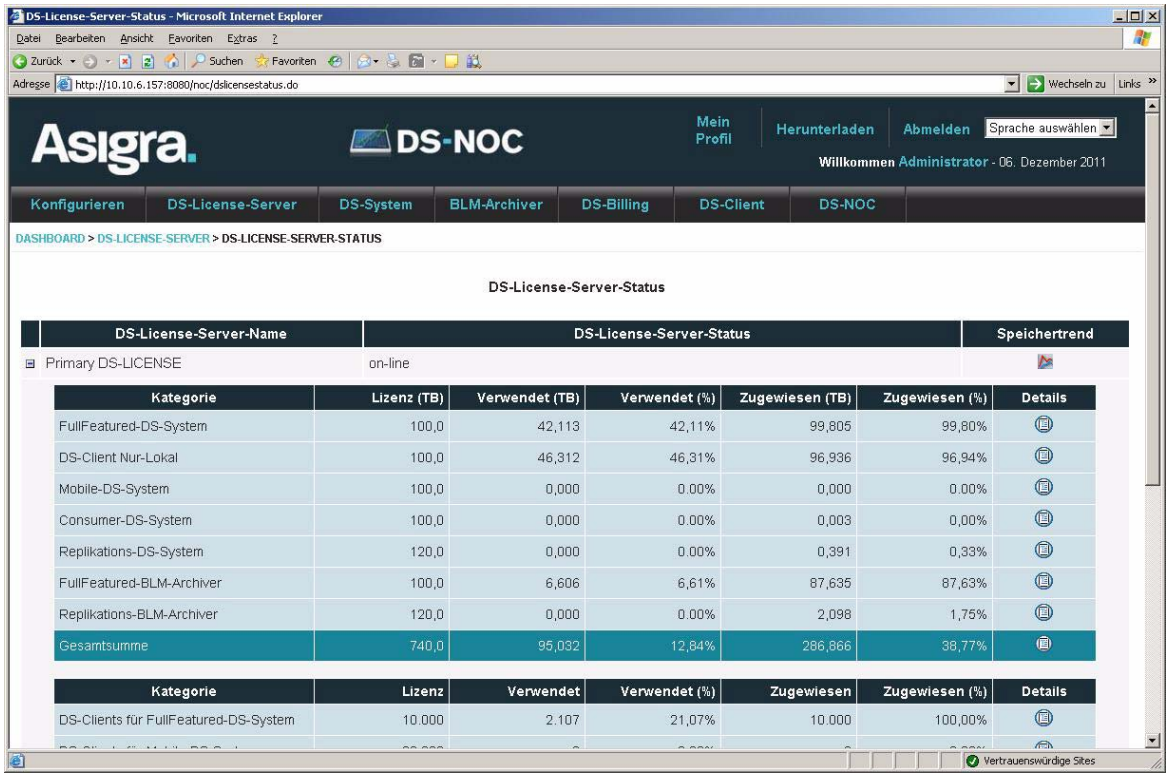
Mit diesen Funktionen können Sie den Status des/der DS-License-Server(s) ansehen, der/die mit DS-NOC registriert ist/sind.

DS-License-Server-Status: Siehe “DS-License-Server-Status” auf der Seite 79.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-License-Server-Status

Zeigt den/die mit DS-NOC registrierten DS-License-Server, dessen/deren Status und die verschiedenen Kategorien von Lizenzen, die zugewiesen und verwendet wurden.

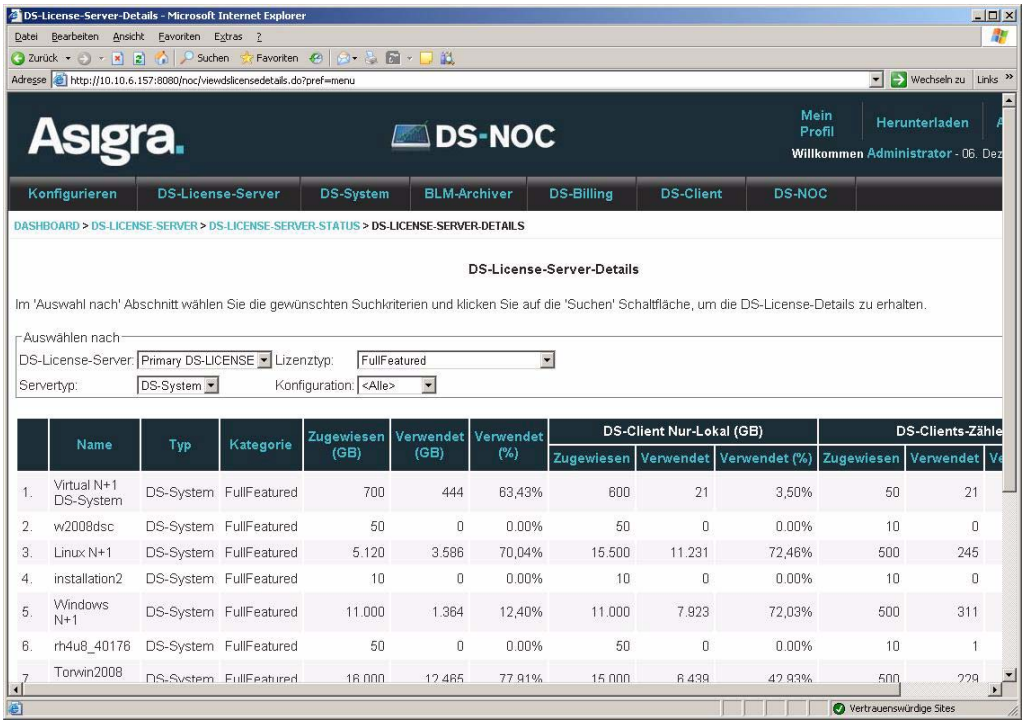


Die Anzahl der sichtbaren DS-License-Servern hängt von Ihren Benutzerberechtigungen (DS-NOC-Benutzerkonto) ab.

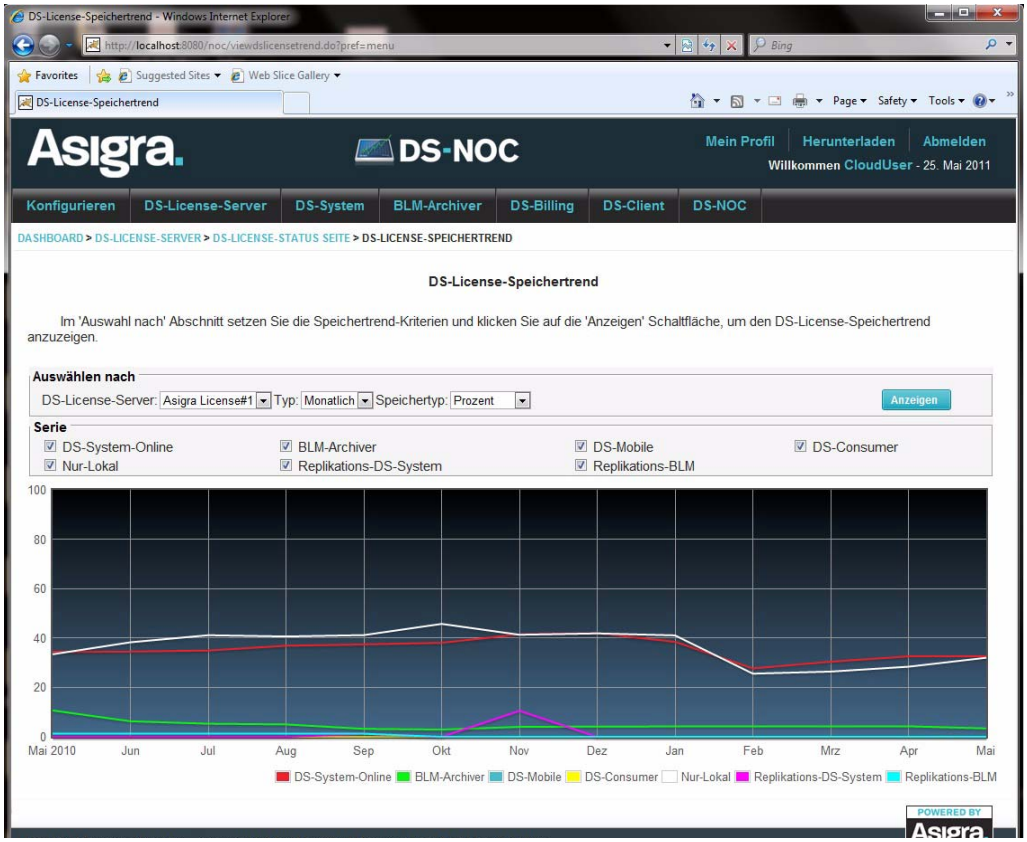
1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder Benutzer mit Berechtigungen auf der DS-License-Server-Ebene an.
2. Dashboard > DS-License-Server > DS-License-Status. Die “DS-License-Status Seite” erscheint.
   - Eine Liste von überwachten DS-License-Servern erscheint.
3. Klicken Sie auf die [+] Schaltfläche, um die Details für einen bestimmten DS-License-Server zu erweitern.
4. Für jede Zeile können Sie weiter expandieren, indem Sie auf “Details” klicken. Dadurch wird der Bildschirm “DS-License-Details Seite” geöffnet, welcher nach den

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

bestimmten ausgewählten Details der Zeile sortiert ist.


DS-License-Server-Details - Microsoft Internet Explorer
Asigra.
DS-NOC
Mein Profil
Herunterladen
Willkommen Administrator - 06. Dez
Konfigurieren
DS-License-Server
DS-System
BLM-Archiver
DS-Billing
DS-Client
DS-NOC
DASHBOARD > DS-LICENSE-SERVER > DS-LICENSE-SERVER-STATUS > DS-LICENSE-SERVER-DETAILS
DS-License-Server-Details
Im 'Auswahl nach' Abschnitt wählen Sie die gewünschten Suchkriterien und klicken Sie auf die 'Suchen' Schaltfläche, um die DS-License-Details zu erhalten.
Auswählen nach
DS-License-Server: Primary DS-LICENSE
Lizenztyp: FullFeatured
Servertyp: DS-System
Konfiguration: <Alle>
Name
Typ
Kategorie
Zugewiesen (GB)
Verwendet (GB)
Verwendet (%)
DS-Client Nur-Lokal (GB)
Zugewiesen
Verwendet
Verwendet (%)
DS-Clients-Zähle
Zugewiesen
Verwendet
1. Virtual N+1 DS-System DS-System FullFeatured 700 444 63,43% 600 21 3,50% 50 21
2. w2008dsc DS-System FullFeatured 50 0 0.00% 50 0 0.00% 10 0
3. Linux N+1 DS-System FullFeatured 5.120 3.586 70,04% 15.500 11.231 72,46% 500 245
4. installation2 DS-System FullFeatured 10 0 0.00% 10 0 0.00% 10 0
5. Windows N+1 DS-System FullFeatured 11.000 1.364 12,40% 11.000 7.923 72,03% 500 311
6. rh4u8_40176 DS-System FullFeatured 50 0 0.00% 50 0 0.00% 10 1
7. Torwin2008 DS-System FullFeatured 16.000 12.485 77,91% 15.000 6.439 42,93% 500 229
Vertrauenswürdige Sites

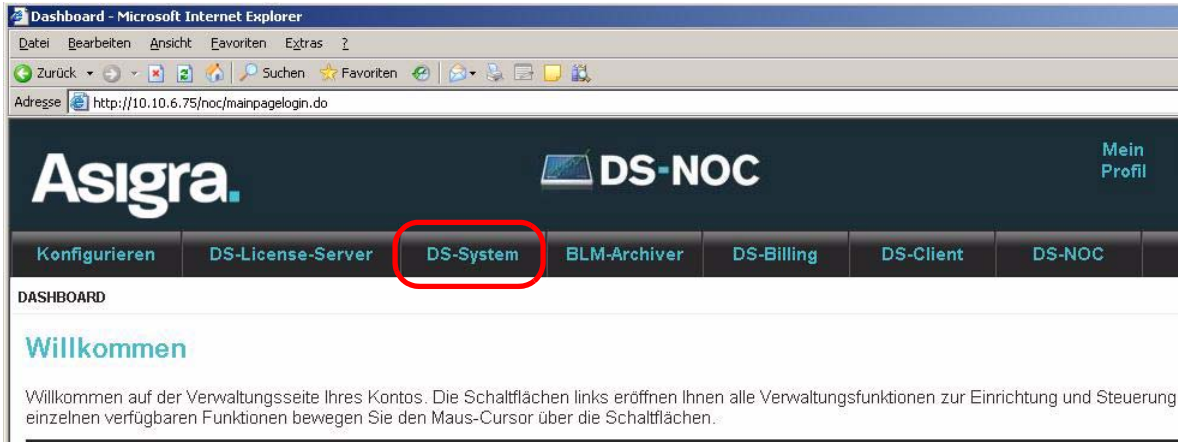
5. Klicken Sie auf “Speichertrend”, um die Seite “DS-License-Speichertrend” zu öffnen. Diese Seite stellt eine visuelle Darstellung des verwendeten Kapazitätsbetrages zur Verfügung.



© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

4 - DS-System

Mit diesen Funktionen können Sie DS-Systeme ansehen oder verwalten, die mit DS-NOC registriert sind. Dies beinhaltet die Verwaltung von Kundenkonten und DS-Clients auf einem DS-System.



DS-System-Status: Siehe “DS-System-Status” auf der Seite 82.

DS-System durchsuchen: Siehe “DS-System durchsuchen (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)” auf der Seite 82.

- Kontoverwaltung: Siehe “Ein Kundenkonto verwalten” auf der Seite 84.
- DS-Client-Verwaltung: Siehe “Einen DS-Client verwalten” auf der Seite 85.

DS-Client verwalten: Siehe “DS-Client-Verwaltung” auf der Seite 86.

Berichte ansehen: Siehe “Berichte ansehen” auf der Seite 87.

Protokolle ansehen: Siehe “DS-System-Protokolle ansehen” auf der Seite 93.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-System-Status

Zeigt die mit DS-NOC registrierten DS-Systeme, deren Status und jede auf dem DS-System aktuell ausgeführten Aktivitäten an. Für ein N+1-DS-System werden alle Aktivitäten angezeigt, die auf allen Knoten des N+1 ausgeführt werden.

Die Anzahl von sichtbaren DS-Systemen hängt von Ihren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als Benutzer mit Berechtigungen, den DS-System-Status anzusehen, an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > “DS-System-Status”. Die “DS-System-Status und laufende Aktivitäten” Seite erscheint.
   - Klicken Sie auf das [+] Symbol, um die Details für jedes überwachte DS-System zu erweitern. Sie können das DS-System-Status-Fenster nach DS-Client-Nummer, DS-Client-Beschreibung, Beginn (Datum), N+1-Knoten (falls zutreffend) oder Aktivitätsnamen sortieren.
   - Für N+1-DS-Systeme können Sie auf “Ansehen” unter der N+1-Status-Spalte klicken, um ein Fenster mit einer graphischen Darstellung des N+1 (Knoten, Director und Datenbank) zu öffnen.

DS-System durchsuchen (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)

Mit DS-NOC können Benutzer den Backup-Satz-Verzeichnisbaum jedes registrierten DS-Systems durchsuchen. Was angezeigt wird, hängt von Ihren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als Benutzer mit Berechtigungen, den Backup-Satz-Verzeichnisbaum zu durchsuchen, an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > “DS-System durchsuchen”. Die Seite “DS-System durchsuchen” erscheint.
3. Diese Seite ist in zwei Fenster geteilt. Das Navigationsfenster und das Fenster zum Durchsuchen von Details.
4. Navigationsfenster: hier können Sie die DS-Systeme > Konten > DS-Clients > Backup-Sätze durchsuchen, für die Sie Berechtigungen haben, diese anzusehen. Falls Sie ein bestimmtes Element vom Backup-Satz-Verzeichnisbaum markieren, wird es dessen aktuellsten Informationen im Fenster für Details durchsuchen anzeigen (auf der rechten Seite).
   - <Alle DS-Systeme>

     Anmerkung:Ein “Konto / DS-Client suchen” Symbol erscheint auf der rechten Seite dieses Symbols. Klicken Sie auf dieses Symbol, um ein Popup-Fenster zu öffnen, in welchem Sie nach einem bestimmten DS-System / Kunden / Kontonummer / DS-Client-Nummer / Beschreibung suchen können. (Verwenden Sie die Wildcard “”, um nach einem bestimmten Muster zu suchen.)*
   - DS-System:
   - Kunde (Konto):
   - DS-Client:
   - Rechner: keine Details
   - Backup-Satz:
5. Fenster für Details durchsuchen: Zeigt Details des im Navigationsfenster markierten Elementes an. Die meisten Details sind selbstbeschreibend. Die folgende Tabelle

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

zeigt Informationen über die Schaltflächen, die in einem Detailfenster geklickt werden können:

<All DS-Systems>	
Gesamtanzahl der DS-Systeme	Anzahl der registrierten DS-Systeme.
Überwachte DS-Systeme	Anzahl der registrierten DS-Systeme, die nach Ereignissen überwacht werden. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster “DS-System-Ereignisse”.
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von überwachten DS-Systemen. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster “Ereignisse ansehen”.
Alle DS-Systeme zurücksetzen	• Die “Gesamtanzahl neuer Ereignisse” in diesem Detailfenster werden zu “0” zurückgesetzt (für alle DS-Systeme).
DS-Systeme	
DS-System-ID	Die interne ID des DS-NOCs für dieses DS-System.
DS-System-Name	
DS-System-IP-Adresse	
Überwacht	Gibt an, ob dieses DS-System auf Ereignisse überwacht wird.
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von überwachten DS-Systemen • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster “Ereignisse ansehen”.
Zeit des letzten Zurücksetzens	Das letzte Mal, wo auf “DS-System zurücksetzen” geklickt wurde.
DS-System zurücksetzen	• Die “Gesamtanzahl neuer Ereignisse” im Detailfenster dieses DS-Systems werden zu “0” zurückgesetzt.
Aktivitätsprotokoll	• “Ansehen” Schaltfläche
Konto	
Kontonummer	
Kundenname	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse:	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von überwachten Kunden. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster “Ereignisse ansehen”.
Zeit des letzten Zurücksetzens	Das letzte Mal, wo auf “Kunden zurücksetzen” geklickt wurde.
Kunden zurücksetzen	• Die “Gesamtanzahl neuer Ereignisse” im Detailfenster dieses Kunden werden zu “0” zurückgesetzt.
Aktivitätsprotokoll	• “Ansehen” Schaltfläche: Das Fenster “DS-System-Aktivitätsprotokoll” wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses Kunden sortiert.
Konto verwalten	• "Verwalten” Schaltfläche: Das Fenster “Konto verwalten” wird für diesen Kunden geöffnet. • Siehe “Ein Kundenkonto verwalten” auf der Seite 84.
DS-Client	
DS-Client-Nummer	
Beschreibung	
Rechnername	
Dienststart	
Dienstende	

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Status	
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Native Größe	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von diesem überwachten DS-Client • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Das Fenster “Ereignisse ansehen” wird geöffnet.
Zeit des letzten Zurücksetzens	Das letzte Mal, wo auf “DS-System zurücksetzen” geklickt wurde.
DS-Client zurück-setzen	• Die “Gesamtanzahl neuer Ereignisse” im Detailfenster dieses DS-Clients werden zu “0” zurückgesetzt.
Aktivitätsprotokoll	• “Ansehen” Schaltfläche: Das Fenster “DS-System-Aktivitätspro-tokoll” wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses DS-Clients sortiert.
Konto verwalten	• "Ansehen” Schaltfläche: Das Fenster “DS-Client verwalten” wird für diesen Kunden geöffnet. • Siehe “Einen DS-Client verwalten” auf der Seite 85.
Backup-Satz	
Backup-Satz-Name	
Benutzer	
Letzter Backup	
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Native Größe	
Aktivitätsprotokoll	• Schaltfläche "Ansehen": Das Fenster “DS-System Aktivitätspro-tokoll” wird geöffnet, welches nach den Aktivitäten dieses Backup-Satzes sortiert wird.
Backup-Satz-Inhalt	• “Ansehen” Schaltfläche: Ein neues “DS-System-Backup-Satz-Inhalt durchsuchen” Fenster wird geöffnet, in welchem Sie die Dateien eines Backup-Satzes bis zu einer bestimmten Generation durch-suchen können. • Sie können eine Generation markieren, um dessen Details anzuse-hen und die Dateiebenenfunktion “Restore” zu verwenden. Siehe “Generation (einer gesicherten Datei) wiederherstellen” auf der Seite 85.

Ein Kundenkonto verwalten

Mit dieser Funktion können Benutzer die Einstellungen für bestehende Kunden auf den verfügbaren DS-Systemen verwalten.

1. Auf der “Konto verwalten” Seite können Sie den Status des Kontos bearbeiten, indem Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen der Status-Optionen auswählen:

Konto sperren / entsperren	Alle DS-Clients, die zu diesem Konto gehören, werden betroffen sein. (Falls es gesperrt ist, werden alle DS-Clients des Kontos nicht in der Lage sein, sich mit dem DS-System zu verbinden.)
Konto entfernen	Das Kundenkonto vom DS-System entfernen. • Das Konto darf keine DS-Clients für diese Option verfügbar haben.
Von DS-NOC löschen	Dieses Kundenkonto von der DS-NOC-Datenbank entfernen. Diese Option erscheint nur, falls dieser Kunde von dessen DS-System gelöscht wurde.

2. Klicken Sie auf “OK”, um das Konto mit Ihrer ausgewählten Option zu aktualisieren. Seite “Konto verwalten” wird wieder angezeigt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Einen DS-Client verwalten

Mit dieser Funktion können Benutzer die Einstellungen für bestehende DS-Clients auf den verfügbaren DS-Systemen verwalten.

1. Auf der “DS-Client verwalten” Seite können Sie den Status des DS-Clients bearbeiten, indem Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen der Status-Optionen auswählen:

DS-Client sperren / entsperren	Wenn ein Konto gesperrt ist, dann kann dieser DS-Client sich nicht mit dem DS-System verbinden.
DS-Client deaktivieren / reaktivieren	Sobald der DS-Client deaktiviert ist, kann sich dieser nicht mehr mit dem DS-System verbinden. Falls zutreffend wird eine Schlußrechnung erstellt, um den Zeitraum seit der letzten Rechnung bis zum Deaktivierungsdatum zu decken. Sobald deaktiviert, können die Backupdaten eines DS-Clients vom DS-System gelöscht werden.
“Registrierung anfordern” markieren / Markierung für “Registrierung anfordern” aufheben	“Registrierung anfordern” ist eine DS-System-Option, die vom entsprechenden DS-Client erfordert, dessen Hardware-Signatur mit dem DS-System zu authentifizieren.
DS-Client erneut registrieren	Öffnet ein 5-Minuten-Zeitfenster auf dem DS-System, damit sich dieser DS-Client verbinden (z.B. mit einer Verwaltungsaktivität) und dessen Hardware-Signatur erneut registrieren kann.
DS-Client entfernen	RDen DS-Client vom DS-System entfernen. • Der DS-Client muß deaktiviert sein, damit diese Option verfügbar ist.
Von DS-NOC löschen	Diesen DS-Client von der DS-NOC-Datenbank entfernen. Diese Option erscheint nur, wenn dieser DS-Client von dessen DS-System gelöscht wurde.

2. Klicken Sie auf “OK”, um den DS-Client mit Ihrer ausgewählten Option zu aktualisieren. Die Seite “DS-Client verwalten” wird wieder angezeigt.

Generation (einer gesicherten Datei) wiederherstellen

Für jede gesicherte Dateigeneration, die auf einem DS-System gespeichert ist, können Sie ein Restore mit Hilfe Ihres Webbrowsers durchführen. Dieses DS-System muss von DS-NOC zugreifbar sein. Restores können nur für eine Dateigeneration (keine Verzeichnisse) durchgeführt werden.

1. Sie müssen den / die Verschlüsselungstyp(en) und Schlüssel für diesen bestimmten DS-Client / Backup-Satz wissen, um diesen Typ von Restore auszuführen.
2. Klicken Sie auf “Restore”, um ein Restore mit dem / den angegebenen Schlüssel(n) zu versuchen.
   - Falls die Schlüssel gültig sind, wird ein “Restore-Generation” Fenster erscheinen. Klicken Sie auf die “Herunterladen” Verknüpfung, um das Restore-Ziel für die Datei auszuwählen.

Anmerkung:Der ‘Zeitstempel’ (timestamp) der wiederhergestellten Dateigeneration wird von der Original-Backup-Zeit verschieden sein.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Verwaltung

Sie können DS-Clients auf den verfügbaren DS-Systemen erstellen und verwalten.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit Berechtigungen, neue DS-Clients zu erstellen, an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > “DS-Client verwalten”. Die "DS-Client-Verwaltungsseite" erscheint.
3. Diese Seite zeigt eine Liste von DS-Clients, die von diesem DS-NOC verwaltet werden können.

DS-Client-Liste	
Benutzername	
DS-System-Name	
Kundenname	
Kontonummer	
DS-Client-Nummer	
DS-Client-Beschreibung	
DS-Client-Status	Letzter bekannter Status desDS-NOCs für den entsprechenden DS-Client. • Klicken Sie auf “Statussynchronisierung”, um den Status zu aktualisieren.
Vom Web erstellt	Gibt an, ob DS-NOC verwendet wurde, um den entsprechenden DS-Client zu erstellen.
CRI-Datei	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Kundenregistrierungsinformationsdatei (.CRI) für den entsprechenden DS-Client herunterzuladen. • Diese Datei kann während der Installation verwendet werden, anstatt dass der Kunde die Informationen aufschreiben muß.
Installations-Konfiguration	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine XML-Installations-Konfigurationsdatei spezifisch für den entsprechenden Windows DS-Client herunterzuladen. (Für Linux/Mac DS-Clients werden keine Installations-Konfigurationsdateien unterstützt.) • Wenn diese Datei im selben Verzeichnis wie das DS-Client-Installationspaket plaziert wird, wird die Vorlage Installationsseiten, wie in der XML-Datei angegeben, anzeigen/verbergen und die vorkonfigurierten Installationseinstellungen anwenden.

4. Die folgenden Schaltflächen sind rechts neben der DS-Client-Liste verfügbar:
   - **“Suchen” Schaltfläche:** Die DS-Clients durchsuchen, die von Ihnen erstellt oder Ihnen zugewiesen wurden.

     Anmerkung:Benutzer mit der “DS-Client-Verwaltung” Berechtigung auf DS-NOC > Web-Ebene ('Super-Benutzer') können alle DS-NOC-DS-Clients durchsuchen, unter Verwendung von zusätzlichen Kriterien wie Benutzername, Dienststufe und Verkaufsgruppe.
   - **“Statussynchronisierung” Schaltfläche:** DS-Client-Status synchronisieren (den Status synchronisieren: aktiv, gelöscht, usw.)
   - **“Neu” Schaltfläche:** Neue DS-Clients hinzufügen (Siehe “Neue DS-Clients erstellen” auf der Seite 14.)

     Anmerkung:Wenn Sie einen DS-Client hinzufügen wollen, der bereits auf einem DS-System existiert, müssen Sie einen DS-NOC-Benutzer mit diesem DS-Client assoziieren (Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren > Benutzerverwaltung: Benutzer editieren Seite - Registerkarte DS-Client). Sobald assoziiert, wird der DS-Client auf der “DS-Client-Verwaltungsseite” erscheinen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berichte ansehen

Alle DS-System-Berichte, auf die durch DS-NOC zugegriffen werden, zeigen Daten an, die direkt vom entsprechenden DS-System erhalten wurden. Die Berichtsdaten werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Anmerkung:Diese Berichte könnten mehr Zeit in Anspruch nehmen, um angezeigt zu werden, wegen der erforderlichen Datenübertragung zwischen DS-System und DS-NOC.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, Berichte anzusehen, an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > “Berichte ansehen”. Die Hauptseite “DS-System-Berichte” erscheint. Eine Liste der Berichte, die dem angemeldeten Benutzer zur Verfügung steht, erscheint.
   - Siehe “Bericht Backup-Status” auf der Seite 88.
   - Siehe “Speicherungsquotenbericht” auf der Seite 89.
   - Siehe “Bericht Backup-Sätze” auf der Seite 89.
   - Siehe “Speicherverwendungsbericht” auf der Seite 89.
   - Siehe “Backup/Restore-Bericht” auf der Seite 90.
   - Siehe “DS-Client-Versionsbericht” auf der Seite 90.
   - Siehe “DS-Client-Info-Bericht” auf der Seite 90.
   - Siehe “Bericht Freigegebene Dienstleistungsprogramme” auf der Seite 91.
   - Siehe “Speichertrend-Bericht” auf der Seite 91.
   - Siehe “Nur-lokaler Kapazitätsbericht” auf der Seite 91.
   - Siehe “DS-VDR-Nutzungsbericht” auf der Seite 92.
3. Klicken Sie auf den Bericht, den Sie ansehen möchten. Die entsprechende Berichtsseite erscheint.
4. Wählen Sie:
   - Das DS-System
   - Das Konto / DS-Client
   - Andere zur Verfügung gestellte optionale Berichtsparameter (Von / Bis Zeit, usw.)
5. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Die entsprechende Berichtsseite wird angezeigt.
6. Falls Sie auf “E-Mail senden” klicken, wird ein Popup-Fenster erscheinen, in welchem Sie folgendes eingeben können:
   - Von (E-Mail-Adresse)
   - E-Mail senden an
   - CC
   - Betreff
   - Nachricht
   - Berichtsformat
7. Klicken Sie auf “Senden” und der Bericht wird per E-Mail versandt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Bericht Backup-Status

Der Bericht Backup-Status zeigt eine Zusammenfassung des Backup-Status auf der Ebene der Kunden, DS-Clients und Backup-Sätze. Er kann für einen bestimmten Zeitraum für alle Kunden (Makro-Bericht) oder für einen bestimmten Kunden (Mikro-Bericht) erstellt werden.

Der Bericht zeigt eine Liste der DS-Clients des Kunden, deren Beschreibung, Version und Status. Das farbige Symbol, das vor dem Kunden / DS-Client / Backup-Satz-Namen erscheint, hat die folgende Bedeutung::

Backup-Satz-Ebene: (Nach der Strenge sortiert, von der niedrigsten Strenge bis zur schwersten Strenge.)	
Grün	Während des Berichtszeitraums hatte der Backup-Satz mindestens eine Backup-Aktivität und die letzte Backup-Aktivität war erfolgreich.
Blau	Während des Berichtszeitraums wurde der Backup-Satz noch immer ausgeführt.
Gelb	Während des Berichtszeitraums hatte der Backup-Satz mindestens eine Backup-Aktivität, aber wurde mit Warnmeldungen beendet oder von einem Benutzer angehalten.
Rot	Während des Berichtszeitraums hatte der Backup-Satz entweder keine Aktivitäten oder der Backup-Satz hatte mindestens eine Backup-Aktivität, die mit dem Status “Mit Fehlern” beendet wurde.
DS-Client-Ebene: (DS-Client erbt den Status mit der schwersten ‘Strenge’ von allen dessen Backup-Sätzen.)	
Grün	Während des Berichtszeitraums hatten alle Backup-Sätze, die zum DS-Client gehören, einen ‘grünen’ Status (oder der DS-Client hatte keine Backup-Sätze).
Blau	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens eine der DS-Client-Backup-Sätze einen ‘blauen’ Status (und der Rest hatte einen ‘grünen’ Status).
Gelb	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens eine der DS-Client-Backup-Sätze einen ‘gelben’ Status (welcher der Status mit der schwersten Strenge war).
Rot	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens eine der DS-Client-Backup-Sätze einen ‘roten’ Status.
Kunden- / Konten-Ebene (Kunde erbt den Status mit der schwersten ‘Strenge’ von allen dessen DS-Clients.)	
Grün	Währed des Berichtszeitraums hatten alle DS-Clients, die zum Kunden gehören, einen ‘grünen’ Status.
Blau	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens ein DS-Client des Kunden einen ‘blauen’ Status (und der Rest hatte einen ‘grünen’ Status).
Gelb	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens ein DS-Client des Kunden einen ‘gelben’ Status (welcher der Status mit der schwersten Strenge war).
Rot	Während des Berichtszeitraums hatte mindestens ein DS-Client des Kunden einen ‘roten’ Status.

Sie können den Bericht Backup-Status nach folgenden Kriterien filtern:

- DS-System-Name
- Konto / DS-Client
- Von-Zeit
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).
- Sie können die Berichtsoptionen für die Anzeige auswählen (welche DS-Clients und welche Backup-Sätze im Bericht inkludiert werden sollen). Sie können auch die letzten zehn Ereignisse (Standardeinstellung) vom DS-Client-Ereignisprotokoll für den entsprechenden Backup-Satz inkludieren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Speicherungsquotenbericht

Der Speicherungsquotenbericht zeigt die Speicherungsquoten für einen Kunden und jeden seiner DS-Clients. Der Bericht zeigt die Quote, die Berechnungsmethode (geschützte, gespeicherte oder native Größe), die Menge des aktuell verwendeten Speichers und die benutzte Prozentzahl der verfügbaren Quote an.

Sie können den Speicherungsquotenbericht nach folgenden Kriterien filtern:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).
- Sie können die Berichtsoption auswählen: Nur Kunden anzeigen, die die Stopp-Stufe deren Speicherungsquote erreicht haben.

Bericht Backup-Sätze

Der Bericht Backup-Sätze zeigt eine Zusammenfassung der Backup-Sätze eines bestimmten DS-Clients oder Kunden an. Die Berichtspalten zeigen die DS-Client-Nummer, den Backup-Satz-Namen und die Online-Menge in MB an. Eine Gesamtsumme erscheint am Ende des Berichts.

Sie können den Bericht Backup-Sätze nach folgenden Kriterien filtern:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).
- Sie können die Berichtsoption “DS-Client-Beschreibung anzeigen” auswählen, um diese zusätzliche Spalte im Bericht zu inkludieren.

Speicherverwendungsbericht

Der Speicherverwendungsbericht zeigt den aktuell benutzten Speicher auf dem DS-System an. Dieser kann für einen bestimmten Kunden oder für einen bestimmten DS-Client erstellt werden.

Sie können den Bericht nach DS-Client-Nummer oder nach DS-Client-Beschreibung sortieren. Sie können die Zwischensumme des Kunden im Bericht inkludieren and Sie können die Speichergröße des DS-Clients im Bericht inkludieren.

Der Bericht zeigt den Verkaufsgruppen-Namen, den Kundennamen, die DS-Client-Nummer, den DS-Client-Status (aktiv, deaktiviert, usw.), die geschützte Größe in MB, die gespeicherte Größe in MB, die native Größe in MB, die BLM geschützte Größe in MB und die BLM gespeicherte Größe in MB, an. Es werden auch die Zwischensummen des Kunden angezeigt.

Sie können den Speicherverwendungsbericht filtern nach:

- Konten / DS-Clients
- DS-System-Name
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).
- Sie können die Berichtsoption “DS-Client-Beschreibung anzeigen” auswählen, um diese zusätzliche Spalte im Bericht zu inkludieren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Backup/Restore-Bericht

Der Backup/Restore-Beicht zeigt eine Zusammenfassung der Backup- und Restore-Aktivitäten in einem bestimmten Zeitraum an. Er kann für alle Kunden (Makro-Bericht), oder für einen bestimmten Kunden / DS-Client (Mikro-Bericht) erstellt werden.

Für jeden Kunden zeigt der Bericht seine DS-Clients, die Anzahl und die Dauer seiner Verbindungen, Statistiken der Backup- und Restore-Aktivitäten (die Anzahl der Aktivitäten, die Anzahl der Dateien, die geschützte Größe in MB) an. Gesamtsummen werden am Ende des Berichts angezeigt

Der Backup/Restore-Bericht kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Von Zeit, Bis Zeit
- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).

DS-Client-Versionsbericht

Der DS-Client-Versionsbericht zeigt eine Zusammenfassung der DS-Clients und ihre Version an. Er kann für alle DS-Clients oder für einen bestimmten Kunden oder DS-Client erstellt werden. Sie können die Berichteinträge nach DS-Client-Nummer, Kundennamen oder DS-Client-Typ sortieren.

Dieser Bericht zeigt die DS-Client-Nummer, den entsprechenden Kundennamen, die DS-Client-Version, ob die Version eines bestimmten DS-Clients zum DS-System passt, den Typ des Betriebssystems und wann diese Informationen empfangen wurden (normalerweise ist das die Zeit, wo sich der DS-Client das letzte mal mit dem DS-System verbunden hat), an.

Eine Zusammenfassung am Ende des Berichts zeigt die Anzahl der im Bericht eingeschlossenen DS-Clients, die Anzahl der nicht-registrierten DS-Clients, die Anzahl der DS-Clients, die auf bestimmten unterstützten Betriebssystemen (Windows, Linux und Macintosh) ausgeführt werden, sowie die Anzahl der DS-Clients, die eine Aktualisierung benötigen, an.

Der DS-Client-Versionsbericht kann nach den folgenden Kriterien gefiltert werden:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).

DS-Client-Info-Bericht

Der DS-Client-Info-Bericht ist ein konfigurierbarer Bericht, der auf Anfrage erstellt wird, um die aktuellen Snapshot-Informationen über die DS-Clients eines DS-Systems anzuzeigen. Die verfügbaren Spalten für den Bericht konzentrieren sich auf die verschiedenen Größen der gesicherten Daten, die von jedem DS-Client gespeichert und übertragen werden.

Sie können den DS-Client-Versionsbericht filtern nach:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sortiert nach: Wählen Sie die Spalte, um den Bericht nach dieser zu sortieren.
- Sie müssen das Berichtsformat wählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT)
- Berichtsoption:

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- “DS-Client ohne Daten inkludieren”: Wählen Sie diese Option, um DS-Clients anzuzeigen, die derzeit keine gesicherten Daten besitzen.
- “Speichergröße für vorherigen Monat”: Wählen Sie diese Option, falls Sie die Gesamtbeträge für den vorherigen Monat anzeigen wollen.
- “Spaltenauswahl”: Wählen Sie die verschiedenen Spalten, die Sie in diesem Bericht anzeigen wollen.

Bericht Freigegebene Dienstleistungsprogramme

Der Bericht “Freigegebene Dienstleistungsprogramme” zeigt eine Zusammenfassung der für DS-Clients freigegebenen Dienstprogramme an. Er kann für alle DS-Clients oder für bestimmte Kunden / DS-Clients erstellt werden. Der Bericht zeigt die DS-Client-Nummer, den Kundennamen und eine Liste aller für diesen DS-Client freigegebenen Dienstprogramme an. Sie können die Einträge des Berichts nach der DS-Client-Nummer oder dem Kundennamen sortieren.

Der Bericht “Freigegebene Dienstprogramme” kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).

Speichertrend-Bericht

Der Speichertrend-Bericht zeigt Informationen an, die DS-System / BLM-Archiver von individuellen DS-Clients gesammelt hat. Die Häufigkeit der Informationen is basierend auf dessen Speicher-Historie-Einstellungen (Satz von DS-Operator > DS-Client Menü > Bearbeiten > DS-Client-Profil: “Erweitert” Registerkarte).

Sie können den Speichertrend-Bericht nach folgendem filtern:

- Von Zeit, Bis Zeit
- DS-System-Name
- DS-Client-Nummer
- Kategorie (DS-System-Trend oder BLM-Archiver-Trend)
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).

Die Informationen, die im Speichertrend-Bericht angezeigt werden können, sind: geschützte Größe, durchschnittliche geschützte Größe und geschützte Spitzengröße, gespeicherte Größe, durchschnittliche gespeicherte Größe und gespeicherte Spitzengröße, native Größe, durchschnittliche native Größe und native Spitzengröße; BLM geschützte Größe, BLM durchschnittliche geschützte Größe und BLM geschützte Spitzengröße, BLM gespeicherte Größe, BLM durchschnittliche gespeicherte Größe und BLM gespeicherte Spitzengröße.

Nur-lokaler Kapazitätsbericht

Der Nur-lokale Kapazitätsbericht zeigt alle DS-Clients an, denen eine Nur-lokale Kapazität von derem DS-System zugewiesen wurde. Der Bericht zeigt die DS-Client-Nummer, den Kundennamen, die letzte Validierungszeit, die zugewiesene Quote und die verwendete Quote an.

Sie können den Nur-lokalen Kapazitätsbericht filtern nach:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Sie können den Bericht nach DS-Client-Nummer, Kundenname, letzte Validierung, Quota oder benutzt (Betrag) sortieren.
- Sie müssen das Berichtsformat auswählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT).

DS-VDR-Nutzungsbericht

Der DS-VDR-Nutzungsbericht zeigt eine Zusammenfassung der DS-VDR-Tool-Zählung und Zuweisung pro DS-Client auf diesem DS-System an.

Sie können den DS-VDR-Nutzungsbericht filtern nach:

- DS-System-Name
- Konten / DS-Clients
- Sortiert nach: Wählen Sie die Spalte, nach der der Bericht sortiert werden soll.
- Sie müssen das Berichtsformat wählen (HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS, ODT)

Benutzerdefinierter Bericht

Diese Berichte müssen vom DS-NOC-Administrator definiert werden.

Weiter Informationen erhalten Sie unter “Benutzerdefinierte Berichte” auf der Seite 65 and “Benutzerdefinierte Berichte ansehen” auf der Seite 67.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-System-Protokolle ansehen

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, die DS-System-Protokolle anzusehen, an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-System” > “Protokolle ansehen”. Die Seite “DS-System-Protokolle ansehen” erscheint. Eine Liste der für den angemeldeten Benutzer verfügbaren Protokolle erscheint.
   - Siehe “DS-System-Aktivitätsprotokoll” auf der Seite 93.
   - Siehe “DS-System-Ereignisprotokoll” auf der Seite 93.
   - Siehe “DS-System-Audit-Trail-Protokoll” auf der Seite 94.
   - Siehe “N+1 DS-System-Protokoll” auf der Seite 94.
3. Klicken Sie auf das Protokoll, das Sie ansehen möchten. Die entsprechende Protokollseite erscheint.
4. IIm Abschnitt "Aktuelle Auswahl" geben Sie Folgendes ein:
   - Von-Zeit
   - Bis-Zeit
   - DS-System
   - Konto / DS-Client
   - Andere optionale zur Verfügung gestellte Berichtsparameter.
5. Klicken Sie auf "Finden/Erneuern". Die Protokollseite wird entsprechend der Einstellungen im Abschnitt “Aktuelle Auswahl” aktualisiert.

DS-System-Aktivitätsprotokoll

DS-NOC ruft das DS-System-Aktivitätsprotokoll von der Datenbank des DS-Systems ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das DS-System-Aktivitätsprotokoll zeigt die Längen der Verbindungen einer Aktivität, eine Beschreibung der Aktivität, die Menge der während der Aktivität übertragenen Daten, ob Fehler aufgetreten sind und andere Informationen an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- DS-System-Name
- Konten/DS-Clients
- Aktivitätstyp
- N+1-Knoten-ID (für N+1-DS-Systeme). Die Knoten-ID beginnt mit 1 und endet mit der gesamten Anzahl von Knoten in Ihrer N+1-DS-System-Konfiguration.

DS-System-Ereignisprotokoll

DS-NOC ruft das DS-System-Ereignisprotokoll von der entsprechenden Datenbank des DS-Systems ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das DS-System-Ereignisprotokoll zeigt Einträge der Netzwerkaktivität, Fehlermeldungen und andere Informationselemente, die sich auf die DS-System-Aktivitäten beziehen oder andere interne Prozesse dieses DS-Systems, an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- DS-System-Name

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Kategorie
- Ereignistyp
- Ereignis-ID
- Benutzername
- Ereignisnummer

DS-System-Audit-Trail-Protokoll

DS-NOC ruft das DS-System-Audit-Trail von der entsprechenden Datenbank des DS-Systems ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das Audit-Trail ist ein Protokoll, das Aufzeichnungen aller Änderungen anzeigt, die in der Datenbank des DS-Systems durchgeführt wurden. Es zeigt den Benutzer, der die Änderung durchführte, die Zeit der Änderung und ihre Beschreibung an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- DS-System-Name
- Benutzername
- Vorgang
- Datenbanktabelle

N+1 DS-System-Protokoll

DS-NOC ruft das N+1 DS-System-Protokoll von der Datenbank der “N+1”-DS-Systeme ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Anmerkung: Protokolle werden nur für N+1-DS-Systeme angezeigt, ungeachtet davon, dass alle mit DS-NOC registrierten DS-Systeme in der DS-System-Dropdownliste aufgelistet sind.

Dieser Bericht zeigt an, wann die “N+1”-Konfiguration startet und anhält, wenn ein DS-System sich mit der Konfiguration verbindet und welche Rolle ein DS-System in der Konfiguration hat.

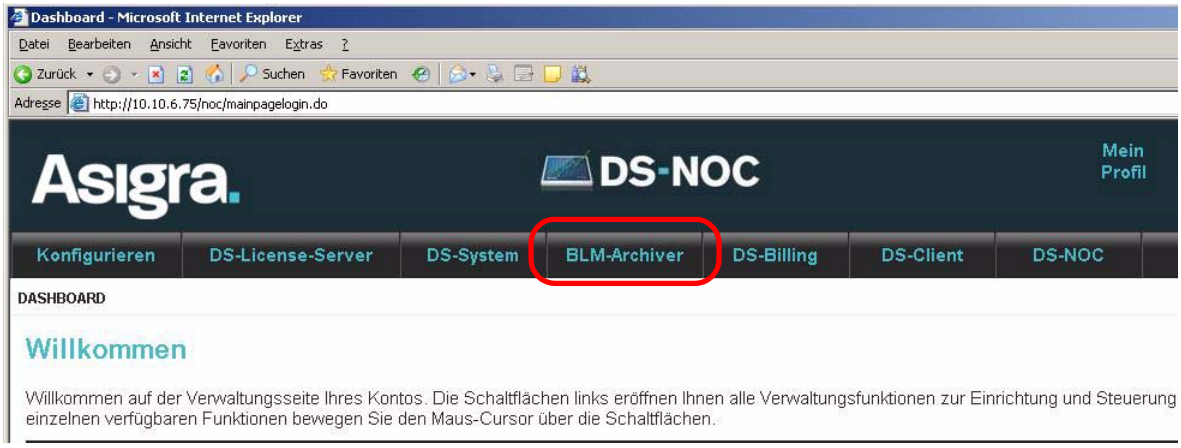
Sie können die Protokollereignisse filtern nach:

- Datum
- Zeit
- DS-System-Name
- Ereignistyp (Fehler, Warnung, Information)
- “N+1”-Knoten
- Ereignisnummer

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

5 - BLM-Archiver

Mit diesen Funktionen können Sie den Status und Protokolle des/der BLM-Archiver(s) ansehen, welches mit DS-NOC registriert ist, Archivpakete durchsuchen oder löschen, nach bestimmten Informationen über ein Archivpaket suchen, Wiederherstellbare Abbildungen erstellen und herunterladen und Berichte ansehen. Weitere Informationen über den BLM-Archiver erhalten Sie im BLM-Achiver-Benutzerhandbuch (Dateiname: blm.pdf).



1. Melden Sie sich in DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen auf der BLM-Archiver-Ebene oder BLM-Archiver-Berechtigungen auf der WEB-Ebene an.
2. Klicken Sie auf “BLM Archiver”. Abhängig von Ihren Benutzerberechtigungen könnten Sie alle oder nur einige der Optionen sehen.

   BLM-Archiver-Status: Siehe “BLM-Archiver-Status” auf der Seite 96.

   BLM durchsuchen: Siehe “BLM-Archiver (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)” auf der Seite 96.

   Archivdatenpakete: Siehe “Archivdatenpakete” auf der Seite 99.
   - Durchsuchen: Siehe “Durchsuchen (Archivpaket)” auf der Seite 99.
   - Datenvernichtungsanforderung: Siehe “Datenvernichtungsanforderung” auf der Seite 99.
   - Datenvernichtung bestätigen: Siehe “Datenvernichtung bestätigen” auf der Seite 99.

   Archivsuche: Siehe “Archivsuche” auf der Seite 100.

   Wiederherstellbare Abbildungen: Siehe “Wiederherstellbare Abbildungen” auf der Seite 100.

   Berichte ansehen: Siehe “Berichte ansehen” auf der Seite 101.

   Protokolle ansehen: Siehe “BLM-Archiver-Protokolle ansehen” auf der Seite 103.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM-Archiver-Status

Zeigt die BLM-Archiver, die mit dem DS-NOC-Tool registriert sind, und deren Status und aktuell ausgeführte Prozesse an. Die Anzahl von sichtbaren BLM-Archiver hängt von Ihren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, den BLM-Archiver-Status anzusehen.
2. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “BLM-Archiver-Status”. Die Seite "BLM-Archiver-Status und laufende Aktivitäten" erscheint.
3. Klicken Sie auf das entsprechende Plussymbol (+), um derzeit ausgeführte Aktivitäten auf dem entsprechenden BLM-Archiver anzusehen.

BLM-Archiver (Backup-Sätze-Verzeichnisbaum)

Mit DS-NOC können Benutzer den Archivpakets-Verzeichnisbaum jedes registrierten BLM-Archivers durchsuchen. Was angezeigt wird, hängt von Ihren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

1. Melden Sie sich als ein DS-NOC-Administrator oder als Benutzer mit Berechtigungen für den “BLM-Datenzugriff (Durchsuchen / Suche / Restore / Protokolle)” an.
2. Klicken Sie auf “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “BLM-Archiver durchsuchen”. Die Seite “BLM-Archiver durchsuchen" erscheint.
3. Diese Seite ist in zwei Fenster geteilt. Das Navigationsfenster und das Fenster zum Durchsuchen von Details.
4. Navigationsfenster: Sie können die BLM-Archiver > DS-Systeme > Konten > DS-Clients > Backup-Sätze > Archivpakete durchsuchen, für die Sie Berechtigungen haben, um diese anzusehen. Falls Sie ein bestimmtes Element vom Backup-Satz-Verzeichnisbaum markieren, wird es dessen aktuellsten Informationen, im Fenster für Details durchsuchen (auf der rechten Seite), anzeigen.
   - <Alle BLM-Archiver>

     Anmerkung:Ein “Konto / DS-Client suchen” Symbol erscheint auf der rechten Seite dieses Symbols. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Popup-Fenster zu öffnen, in welchem Sie nach einem bestimmten BLM-Archiver \ DS-System \ Kunden (Kontonummer) \ DS-Client-Nummer \ Beschreibung suchen können. (Verwenden Sie den Wildcard “”, um nach einem bestimmten Muster zu suchen.)*
   - DS-System
   - Kunde (Konto)
   - DS-Client
   - Backup-Satz
   - Archivpaket
5. Fenster für Details durchsuchen: Zeigt Details des im Navigationsfenster markierten Elementes an. Die meisten Details sind selbstbeschreibend. Die folgende Tabelle zeigt Informationen über die Schaltflächen, die in einem Detailfenster geklickt werden können:

<Alle BLM-Archiver>	
Gesamtanzahl der BLM-Archiver	Anzahl der registrierten BLM-Archiver.
Überwachte BLM-Archiver	Anzahl der registrierten BLM-Archiver, die nach Ereignissen überwacht werden. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster "BLM-Archiver-Ereignisse".

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von überwachten BLM-Archivern. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster "Ereignisse ansehen".
Alle BLM-Archiver zurücksetzen	• Die “Gesamtanzahl neuer Ereignisse” in diesem Detailfenster werden zu "0" zurückgesetzt (für alle BLM-Archiver).
BLM-Archiver	
BLM-Archiver-ID	Die interne ID des DS-NOCs für diesen BLM-Archiver.
BLM-Archiver-Name	
BLM-Archiver-IP-Adresse	
Aktivitätsprotokoll	• "Ansehen" Schaltfläche
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse von überwachten BLM-Archivern. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster "Ereignisse ansehen".
Zeit des letzten Zurücksetzens	Das letzte Mal, wo auf “BLM-Archiver zurücksetzen” geklickt wurde.
BLM-Archiver zurücksetzen	• Die "Gesamtanzahl neuer Ereignisse" im Detailfenster dieses BLM-Archivers werden zu "0" zurückgesetzt.
DS-Systems	
DS-System-ID	Die interne ID des DS-NOCs für dieses DS-System.
DS-System-Name	
DS-System-IP	
Replikationsstatus	Kann Regulär, Primär oder Replikation anzeigen.
Aktivitätsprotokoll	• "Ansehen" Schaltfläche: Das Fenster "BLM-Archiver-Aktivitätsprotokoll" wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses DS-Systems sortiert.
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse vom überwachten DS-System. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster "Ereignisse ansehen".
Zeit des letzten Zurücksetzens	Zeit, in der das letzte Mal auf “DS-System zurücksetzen” geklickt wurde.
DS-System zurücksetzen	• Die "Gesamtanzahl neuer Ereignisse" im Detailfenster dieses DS-Systems werden zu "0" zurückgesetzt.
Konto	
Kontonummer	
Kundenname	
Aktivitätsprotokoll	• "Ansehen" Schaltfläche: Das Fenster "BLM-Archiver-Aktivitätsprotokoll" wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses Kunden sortiert.
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse vom überwachten Kundenkonto. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Öffnet das Fenster "Ereignisse ansehen".
Zeit des letzten Zurücksetzens	Zeit, in der das letzte Mal auf “Kunden zurücksetzen” geklickt wurde.
Kunden zurücksetzen	• Die "Gesamtanzahl neuer Ereignisse" im Detailfenster dieses Kunden werden zu "0" zurückgesetzt.
DS-Client	

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Nummer	
Beschreibung	
Aktivitätsprotokoll	• "Ansehen" Schaltfläche: Das Fenster "BLM-Archiver-Aktivitätsprotokoll" wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses DS-Clients sortiert.
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Gesamtanzahl neuer Ereignisse	Gesamtanzahl neuer Ereignisse vom überwachten DS-Client. • [DURCHSUCHEN SYMBOL]: Das Fenster "Ereignisse ansehen" wird geöffnet.
Zeit des letzten Zurücksetzens	Zeit, in der das letzte Mal auf “DS-Client zurücksetzen” geklickt wurde.
DS-Client zurücksetzen	• Die "Gesamtanzahl neuer Ereignisse" im Detailfenster dieses DS-Systems werden zu "0" zurückgesetzt.
Backup-Satz	
Backup-Satz-Name	
Aktivitätsprotokoll	• "Ansehen" Schaltfläche: Das Fenster "BLM-Archiver-Aktivitätsprotokoll" wird geöffnet und nach den Aktivitäten dieses Backup-Satzes sortiert.
Archivpakete	Zeigt die Anzahl von Archivpaketen für diesen Backup-Satz.
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Backup-Satz-Inhalt	• "Durchsuchen" Schaltfläche: Ein neues "BLM-Archiver-Archivpaket-Inhalt" Fenster wird geöffnet, in welchem Sie die Dateien eines Backup-Satzes bis zu einer bestimmten Generation durchsuchen können.
Archivpaket	
Backup-Satz-Name	
Paket-ID	
Erstellungsdatum	
Konsolidierungsdatum	
Status	
Geschützte Größe	
Gespeicherte Größe	
Dateien	
Bibliotheksdateien	
Paketsinhalt	"Durchsuchen" Schaltfläche: Das Fenster "BLM-Archiver-Paketsinhalt" wird geöffnet, in welchem Sie den Inhalt des Archivpaketes durchsuchen können, indem Sie durch den Verzeichnisbaum navigieren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Archivdatenpakete

DS-NOC ermöglicht das Ansehen von Archivpaketen, die Anforderung der Paketvernichtung, oder die Bestätigung der Paketvernichtung.

1. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “Archivdatenpakete”.
   - “Durchsuchen (Archivpaket)” auf der Seite 99
   - “Datenvernichtungsanforderung” auf der Seite 99
   - “Datenvernichtung bestätigen” auf der Seite 99

Durchsuchen (Archivpaket)

1. Wählen Sie einen BLM-Archiver, Zeitkriterien für die Auswahl und ein DS-System/eine Kontonummer/eine DS-Client-Nummer/einen Backup-Satz, deren Archivpakete Sie ansehen möchten.
   - Die Eingabe der Zeitkriterien ist optional. Abhängig von den Benutzerrechten kann die Auswahl alle Pakete auf einem gesamten BLM-Archiver oder von einem bestimmten DS-System, Konto, DS-Client oder Backup-Satz enthalten.
2. Wählen Sie ein Paket auf der Seite “BLM-Archivpaket durchsuchen” aus der Liste aus und klicken Sie auf die Schaltfläche “Suchen” auf der rechten Seite, wenn Sie die Paketdetails sehen möchten.
   - Der Navigationsbildschirm, der erscheint, ermöglicht Ihnen das Ansehen der Details, die Sie ausgewählt haben und das Hinzufügen von Elementen zu einer Wiederherstellbaren Abbildung (neu oder bestehend). Um zur Seite “BLM-Archivpaket durchsuchen” zurückzukehren, klicken Sie auf “Abbrechen”.

Datenvernichtungsanforderung

1. Wählen Sie den BLM-Archiver und das DS-System/die Kontonummer/den DS-Client/ den Backup-Satz, deren Archivpakete die Sie löschen möchten..
2. Klicken Sie auf “Weiter”. Wählen Sie die Pakete von der Liste aus.
3. Klicken Sie auf “Weiter”. Wählen Sie den Vernichtungstyp:
   - Einfaches Dateilöschen.
   - Zufälliges Überschreiben.
   - Zufälliges Überschreiben mit Umkehrung.
4. Klicken Sie auf “Weiter”. Auf der Seite “Datenvernichtungsanforderung” geben Sie den Grund für die Löschung des/der Pakete(s) ein. Der Benutzername und die Telefonnummer sind die des in DS-NOC angemeldeten Benutzers.
5. Klicken Sie auf “Beenden”, um die Anforderung zu beenden. Die Seite "BLM-Archivpakete-Zugriff" kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

Datenvernichtung bestätigen

1. Wählen Sie einen BLM-Archiver und ein DS-System/eine Kontonummer/einen DS-Client/einen Backup-Satz, für die Sie die Löschung der Archivpakete bestätigen möchten.
2. Wählen Sie die Pakete auf der Seite "Datenvernichtung bestätigen" von der Liste aus und klicken Sie auf "Löschen bestätigen”, damit die Pakete wirklich gelöscht werden. Falls Sie eine Vernichtungsanforderung widerrufen möchten, wählen Sie das Paket / die Pakete aus und klicken Sie auf “Löschen abbrechen”.
3. Die Seite "BLM-Archivpakete-Zugriff” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Archivsuche

Eine Archivsuche ist eine Anzahl von Suchkriterien, die es erlaubt, große BLM-Archive zu durchsuchen.

1. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “Archivsuche”.
2. Wählen Sie einen BLM-Archiver, einen Zeitraum (optional) und einen Filter (DS-System / Kontonummer / DS-Client-Nummer / Backup-Satz) aus, wo Sie die Suche durchführen möchten.
3. Klicken Sie auf “Suchen”. Die Seite “BLM-Archivsuche” erscheint mit einer aufgrund Ihrer Kriterien augebauten Trefferliste. Sie können eine Archivsuche bearbeiten, starten, in der Liste löschen, Ergebnisse anzeigen, oder eine neue Archivsuche erstellen. Die Ergebnisse können zu einer Wiederherstellbaren Abbildung hinzugefügt werden.
4. Klicken Sie auf “Erneut laden”, um Ihre Trefferliste oder den Status zu aktualisieren. Klicken Sie auf “Suchen”, um zur Seite “BLM-Archivsuche auswählen” zurückzukehren.

Wiederherstellbare Abbildungen

1. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “BLM-Abbildungen”.
2. Wählen Sie einen BLM-Archiver, einen Zeitraum (optional), und einen Filter (DS-System / Kontonummer / DS-Client / Backup-Satz) aus.
3. Klicken Sie auf “Suchen”. Die Seite "Wiederherstellbare BLM-Abbildungen” erscheint. Abhängig von Ihrer Auswahl können die Informationen in mehreren Seiten angezeigt werden. Verfügbare Vorgänge: neue Abbildung erstellen, Abbildung bearbeiten, Schreiben, Löschen, Herunterladen. Nachdem eine Abbildung heruntergeladen ist, können Sie die Dateien wiederherstellen, indem Sie die Option “BLM-Restore” im DS-User verwenden.

Anmerkung:Sie müssen einen DS-Client installiert und mit denselben Privat- und Konto-Verschlüsselungsschlüssel konfiguriert haben, die verwendet wurden, um die Daten für das Wiederherstellen von der Wiederherstellbaren Abbildung zu verschlüsseln.

---

4. Klicken Sie auf “Erneut laden”, um Ihre Trefferliste mit neuen Abbildungen zu aktualisieren. Dies wird außerdem den Status aktualisieren. Klicken Sie auf “Suchen”, um zur Auswahlseite zurückzukehren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Berichte ansehen

Alle BLM-Berichte, die in DS-NOC angezeigt werden können, zeigen Daten an, die direkt vom entsprechenden BLM-Archiver empfangen wurden. Die Berichtdaten werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Anmerkung:Die Anzeige der Berichte kann aufgrund der erforderlichen Datenübertragung zwischen dem BLM-Archiver und DS-NOC länger dauern.

Die Berichte können angesehen oder als eine Datei gespeichert werden (HTML / PDF / CSV / DOCX / RTF / XLS / ODT) oder per E-Mail versandt werden.

1. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “Berichte ansehen”.
2. Wählen Sie einen der folgenden Beichte:
   - Siehe “Bericht Globale Liste der Backup-Sätze” auf der Seite 101.
   - Siehe “Bericht Speicherverwendung” auf der Seite 101.
   - Siehe “Bericht Vernichtungszertifikate” auf der Seite 102.
   - Siehe “Bericht Archivpakete” auf der Seite 102.

Bericht Globale Liste der Backup-Sätze

Der BLM-Archiver Globale Liste der Backup-Sätze Bericht zeigt eine Liste von Backup-Sätzen, die es enthält, an. Für jeden Backup-Satz werden zusätzliche Informationen über die entsprechende DS-System- \ Konto- \ DS-Client-Nummer, die Anzahl von Paketen, die Anzahl von Dateien und die gespeicherte Größe und geschützte Größe angezeigt.

1. Wählen Sie den BLM-Archiver.
2. Im Feld “Filter” wählen Sie die Detailstufe für den Bericht (Alle \ DS-System \ Kontonummer \ DS-Client-Nummer \ Backup-Satz).
3. Wählen Sie die Kriterien für das Sortieren der Informationen: (DS-Client-Nummer \ Kundenname \ geschützte Größe \ gespeicherte Größe \ DS-System-Name).
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Abhängig von Ihrer Auswahl können die Daten über mehrere Seiten verteilt sein.

Bericht Speicherverwendung

Der BLM-Archiver Speicherverwendung Bericht zeigt Einträge auf der DS-System-, Konto-, DS-Client-Nummer- oder Backup-Satz-Ebene an. Es zeigt Informationen über gespeicherte Größe, geschützte Größe und zusätzliche Informationen über das DS-System, das die Daten versandt hat, an.

1. Wählen Sie den BLM-Archiver.
2. Im Feld “Filter” wählen Sie die Detailstufe für den Bericht (Alle \ DS-System \ Kontonummer \ DS-Client-Nummer).
3. Wählen Sie zusätzliche Informationen, die im Bericht inkludiert werden sollen.
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Abhängig von Ihrer Auswahl können die Daten über mehrere Seiten verteilt sein.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Bericht Vernichtungszertifikate

Der Bericht “BLM-Archiver-Vernichtungszertifikate” zeigt Vernichtungszertifikate an, die während des Berichtszeitraums erstellt wurden. Er kann Informationen auf der Ebene des DS-Systems, des Kontos, des DS-Clients oder des Backup-Satzes anzeigen.

1. Wählen Sie einen BLM-Archiver aus.
2. Wählen Sie die Detailebene für den Bericht (Alle / DS-System / Konto / DS-Client) im Filter-Feld aus.
3. Wählen Sie den Berichtszeitraum aus: Jahr, Monat.
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Abhängig von Ihrer Auswahl können die Daten in mehreren Seiten angezeigt werden.

Anmerkung:Mehr Informationen über die Berichte des BLM-Archivers finden Sie im BLM-Archiver-Benutzerhandbuch (Dateiname: blm_de.pdf).

Bericht Archivpakete

Der Bericht “BLM-Archiver-Archivpakete” zeigt eine Liste der Pakete des BLM-Archivers an. Mit jedem Archivpaket werden Informationen über die Quelle - d.h. das DS-System / das Konto / die DS-Client-Nummer / den Backup-Satz, zusammen mit dem Status, der Anzahl der Dateien, der Anzahl der Bibliotheksdateien, der Geschützten und Gespeicherten Größe, dem Erstellungs- und Konsolidierungsdatum angezeigt.

1. Wählen Sie den BLM-Archiver aus.
2. Wählen Sie die Detailstufe für den Bericht (Alle / DS-System / Kontonummer / DS-Client-Nummer / Backup-Satz) im Filterfeld aus.
3. Wählen Sie den Zeitraum aus.
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Abhängig von Ihrer Auswahl können sich die Daten auf mehreren Seiten befinden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

BLM-Archiver-Protokolle ansehen

1. “Dashboard” > “BLM-Archiver” > “Protokolle ansehen”.
2. Wählen Sie einen Protokolltyp.
   - Siehe “Aktivitätsprotokoll des BLM-Archivers” auf der Seite 103.
   - Siehe “Ereignisprotokoll des BLM-Archivers” auf der Seite 103.
   - Siehe “Datenvernichtungsprotokoll des BLM-Archivers” auf der Seite 104.
3. FFüllen Sie die Suchkriterien aus und drücken Sie “Finden/Erneuern”. Abhängig von Ihren Suchoptionen können die Informationen auf mehreren Seiten dargestellt werden. In einem BLM-Archiver-Protokoll können Sie folgendes auswählen:
   - Zeitraum
   - BLM-Archiver
   - Nach DS-System \ Kontonummer \ DS-Client-Nummer \ Backup-Satz filtern.
   - Abhängig vom angesehenen Protokoll gibt es andere Kriterien, die Ihnen helfen, die Suche einzuschränken.
4. Sie können die ausgewählten Elemente im PDF-Format speichern oder sie per E-Mail versenden.
5. Kehren Sie zur Seite "Protokolle des BLM-Archivers ansehen” zurück, um andere Protokolle anzusehen.

Aktivitätsprotokoll des BLM-Archivers

DS-NOC ruft das BLM-Archiver-Aktivitätsprotokoll von der entsprechenden BLM-Archiver-Datenbank auf. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das Aktivitätsprotokoll des BLM-Archivers zeigt die Länge der Verbindungen, eine Beschreibung der Aktivität, die Anzahl der gespeicherten und geschützten Daten, ob Fehler aufgetreten sind und andere Informationen an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- BLM Archiver
- Nach DS-System / Kontonummer / DS-Client-Nummer / Backup-Satz filtern.
- Aktivitätstyp

Ereignisprotokoll des BLM-Archivers

DS-NOC ruft das Ereignisprotokoll des BLM-Archivers von der Datenbank des DS-Systems ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das Ereignisprotokoll des BLM-Archivers zeigt Aufzeichnungen der Netzwerkaktivität, Fehlermeldungen und andere mit BLM-Aktivitäten oder mit anderen internen Prozessen im BLM-Archiver in Verbindung stehende Informationen an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- BLM-Archiver
- Nachrichtenkategorie
- Nachrichtentyp: Information / Warnung / Fehler / Alle
- Ereignisnummer
- Ereignis-ID

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Datenvernichtungsprotokoll des BLM-Archivers

DS-NOC ruft das Datenvernichtungsprotokoll des BLM-Archivers von der Datenbank des BLM-Archivers ab. Diese Informationen werden von DS-NOC nicht in seiner Datenbank gespeichert.

Das Datenvernichtungsprotokoll des BLM-Archivers zeigt Aufzeichnungen aller vervollständigten Vernichtungsanforderungen, Vernichtungszeit und -Typ, die Anzahl der vernichteten Dateien, die geschützte und gespeicherte Größe dieser Dateien, auf dem ausgewählten Filter basierend, an.

Das Protokoll kann nach folgenden Kriterien gefiltert werden:

- Datum
- Zeit
- BLM-Archiver
- Nach DS-System / Kontonummer / DS-Client-Nummer / Backup-Satz filtern.
- Vernichtungstyp

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

6 - DS-Billing

Mit diesen Funktionen können Sie den Status, Protokolle und Berichte des DS-Billing-Servers ansehen, welches mit DS-NOC registriert ist.

Weitere Informationen über DS-Billing erhalten Sie im DS-Billing-Benutzerhandbuch (Dateiname: billing.pdf).

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen auf der DS-Billing-Ebene an.
2. Klicken Sie auf “DS-Billing”. Abhängig von Ihren Benutzerberechtigungen könnten Sie alle oder nur einige der Optionen sehen.

   DS-Billing-Status: Siehe “DS-Billing-Status” auf der Seite 106.

   Berichte ansehen: Siehe “DS-Billing-Berichte ansehen” auf der Seite 107.

   Protokolle ansehen: Siehe “DS-Billing-Protokolle ansehen” auf der Seite 111.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing-Status

Zeigt das DS-Billing (Server), das mit dem DS-NOC-Tool registriert ist und dessen Status und aktuell ausgeführte Prozesse an. Die Anzahl von sichtbaren DS-Billing-Servern hängt von Ihren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, den DS-Billing-Status anzusehen, an.
2. DS-Billing > DS-Billing-Status.
3. Die Seite "DS-Billing-Status und Aktivitäten in Verarbeitung” erscheint.
4. Klicken Sie auf das entsprechende Plussymbol (+), um derzeit ausgeführte Aktivitäten auf dem entsprechenden DS-Billing-Server anzusehen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing-Berichte ansehen

Alle DS-Billing-Berichte, auf die durch DS-NOC zugegriffen werden, zeigen Daten an, die direkt vom entsprechenden DS-Billing-System erhalten wurden. Die Berichtsdaten werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Anmerkung:Diese Berichte könnten mehr Zeit in Anspruch nehmen, um angezeigt zu werden, wegen der erforderlichen Datenübertragung zwischen DS-Billing und DS-NOC.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, Berichte anzusehen, an.
2. “Dashboard” > “DS-Billing” > “Berichte ansehen”. Die Seite "DS-Billing-Berichte" erscheint. Eine Liste der Berichte, die dem angemeldeten Benutzer zur Verfügung steht, erscheint.
   - “Rechnung” auf der Seite 107
   - “Monatlicher Bericht der Verkaufsgruppe” auf der Seite 108
   - “Verkaufsgruppen-Speicherverwendungsbericht” auf der Seite 108
   - “Speichertrend-Bericht (DS-Billing)” auf der Seite 108
   - “Bericht Zusätzliche Gebühren” auf der Seite 109
   - “Backup-Sätze (DS-Billing)” auf der Seite 109
   - “Backup-Status (DS-Billing)” auf der Seite 109
   - “Globale Kundenliste (DS-Billing)” auf der Seite 110
3. Klicken Sie auf den Bericht, den Sie ansehen möchten. Die entsprechende Berichtsseite erscheint.
4. Führen Sie die erforderlichen Anzeige-Selektionen durch.
5. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Die entsprechende Berichtsseite wird angezeigt.

Rechnung

Die Kopfzeile der Rechnung zeigt den Namen, die Adresse und das Logo des Dienstanbieters an, sowie auch den Berichtstitel und Nummer. Unterhalb der Berichtskopfzeile ist der Kundenname, Abrechnungsadresse, DS-Client-Nummer und andere Details. Rechts neben den Kundeninformationen ist der Verrechnungsplan, Abrechnungszeitraum, P.O.-Nummer, Verkaufsgruppenfirma, Vertreter und das Fälligkeitsdatum der Zahlung.

Die Benutzungszusammenfassung vergleicht die Speicherbeträge der vorherigen Rechnung mit denen der aktuellen Rechnung. Der Rechnungsdetail-Abschnitt zeigt eine Auflistung der Menge, Beschreibung, Preis der Einheit und Gesamtsummen an. Der Zahlungsdetail-Abschnitt zeigt die Zahlungsinformationen an. Der Abrechnungsmodell-Abschnitt zeigt das Abrechnungsmodell, welches für diese Rechnung, die Rechnungsberechnungsmethode und die Berechnungsmethode der Speichergröße verwendet wird.

Sie können Rechnungsberichte basierend auf Folgenden anzeigen:

- Datum (Jahr & Monat)
- DS-Billing-Server-Name
- DS-System-Name
- Aktuelle Konten / DS-Clients

Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden. Der Bericht kann ebenso per E-Mail versandt werden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Monatlicher Bericht der Verkaufsgruppe

Um Zugriff auf diesen Bericht zu haben, muß der Benutzer Folgendes sein:

- ein DS-NOC-Administrator oder gleichwertiger Benutzer ode
- konfiguriert mit Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene für Verkaufsgruppen-Berichte.

Dieser Bericht zeigt die Verkäufe an, die von einer bestimmten Verkaufsgruppe erzeugt wurden. Wenn die ausgewählte Verkaufsgruppe konfiguriert ist, um Provisionen anzuzeigen, wird dieser Bericht eine Auflistung von Provisionen inkludieren, die von jedem Vertreter erzeugt wurden.

Der Name des Vertreters, Verrechnungsplan und Standort, Referenz-/Rechnungsnummer und Netto-Betrag und die Provision (falls zutreffend) erscheint im Bericht. Die Zwischensummen des Vertreters, eine Endsumme und die gesamten Provisionen, die den Vertretern zustehen, sind ebenso Teil des Berichtes.

Sie können den Verkaufsgruppen-Bericht filtern nach:

- Jahr
- Monat
- DS-Billing-Server-Name
- Verkaufsgruppe

Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden. Der Bericht kann ebenso per E-Mail versandt werden.

Verkaufsgruppen-Speicherverwendungsbericht

Um Zugriff auf diesen Bericht zu haben, muß der Benutzer Folgendes sein:

- ein DS-NOC-Administrator oder gleichwertiger Benutzer oder
- ein DS-NOC-Administrator oder gleichwertiger Benutzer oder
- konfiguriert mit Berechtigungen auf der DS-NOC-Ebene für Verkaufsgruppen-Berichte.

Dieser Bericht ist nach Verkaufsgruppe, DS-System, Kundenname und DS-Client-Nummer sortiert. Es zeigt die aktuelle geschützte Größe, gespeicherte Größe und native Größe des DS-Systems an, sowie auch die geschützte Größe und gespeicherte Größe von BLM. Es kann für alle Verkaufsgruppen erstellt werden.

Sie können Kunden-Zwischensummen, Verkaufsgruppen-Zwischensummen und Gesamtsumme in diesem Bericht inkludieren.

Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden. Der Bericht kann ebenso per E-Mail versandt werden.

Speichertrend-Bericht (DS-Billing)

Der DS-Billing-Speichertrend zeigt den Speicher an, der von DS-Systemen und BLM-Archivern im Laufe der Zeit verwendet wird.

Sie können den DS-Billing-Speichertrend-Bericht filtern nach:

- Verkaufsgruppe
- DS-Billing-Server-Name
- DS-System-Name
- Konto / DS-Client
- Berichtsformat
- Zeitraum

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Berichtsoption

Sie können Zwischensummen für Verkaufsgruppe, DS-System, Kundenkonto, DS-Client und Backup-Satz inkludieren.

Die Reihen, die im Speichertrend-Bericht angezeigt werden können, sind: Geschützte Größe, Gespeicherte Größe, Native Größe, BLM Geschützte Größe, BLM Gespeicherte Größe.

Dieser Bericht kann in den Formaten HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT gespeichert werden. Der Bericht kann auch per E-Mail versandt werden.

Bericht Zusätzliche Gebühren

Dieser Bericht zeigt die Zusätzlichen Gebühren, die jeden Monat verrechnet werden. Dies entspricht demselben Bericht, wie auf dem DS-System (DS-Billing GUI > Berichte Menü > Zusätzliche Gebühren). Sie können diesen Bericht filtern nach:

- DS-Billing-Server-Name
- Verkaufsgruppe: <Alle> oder eine bestimmte Verkaufsgruppe
- Zeitraum: Letzter Monat oder aktueller Monat
- Berichtsformat: Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden.
- Berichtsoption: Sie können auswählen, DS-Clients zu exkludieren, die keine zusätzlichen Gebühren enthalten.

Klicken Sie auf “Bericht ansehen”, um im ausgewählten Berichtsformat zu erstellen. Der Bericht kann auch per E-Mail versandt werden.

Backup-Sätze (DS-Billing)

Dieser Bericht zeigt eine Zusammenfassung der Backup-Sätze für einen bestimmten DS-Client oder Kunden an. Dies entspricht demselben Bericht, wie auf dem DS-System (DS-Billing GUI > Berichte Menü > Backup-Sätze). Sie können diesen Bericht filtern nach:

- Verkaufsgruppe: <Alle> oder eine bestimmte Verkaufsgruppe
- DS-Billing-Server-Name
- DS-System-Name
- Konto / DS-Client
- Berichtsformat: Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden.
- Berichtsoption: Sie können die verschiedenen Speichergrößentypen auswählen, um diese in diesem Bericht anzuzeigen.

Klicken Sie auf “Bericht ansehen”, um im ausgewählten Berichtsformat zu erstellen. Der Bericht kann auch per E-Mail versandt werden.

Backup-Status (DS-Billing)

Dieser Bericht zeigt eine Zusammenfassung des Backup-Status für die DS-Clients auf dem DS-System an. Sie können diesen Bericht filtern nach:

- Verkaufsgruppe
- DS-Billing-Server-Name
- DS-System-Name
- Konto / DS-Client
- Zeitraum

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Berichtsformat: Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden.
- Berichtsoption: Wählen Sie von den verfügbaren Optionen, um zu filtern, welche Backup-Sätze von welchen DS-Clients angezeigt werden sollen. Diese Optionen entsprechen den DS-Client-Backup-Status-Berichtsoptionen (DS-User > Berichte Menü > Backup-Status).

Klicken Sie auf “Bericht ansehen”, um im ausgewählten Berichtsformat zu erstellen. Der Bericht kann auch per E-Mail versandt werden.

Globale Kundenliste (DS-Billing)

Dieser Bericht zeigt den monatlichen Speicher für jeden DS-Client auf dem entsprechenden DS-System an. Dies entspricht demselben Bericht, wie auf dem DS-System (DS-Billing GUI > Berichte Menü > Globale Kundenliste). Sie können diesen Bericht filtern nach:

- Verkaufsgruppe: <Alle> oder bestimmte Verkaufsgruppe
- DS-Billing-Server-Name
- DS-System-Name
- Konto / DS-Client
- Berichtsformat: Dieser Bericht kann in den HTML, PDF, CSV, DOCX, RTF, XLS und ODT Formaten gespeichert werden.
- Sortiert nach: Wählen Sie die Spalte, die für die Sortierung der Berichtsdaten verwendet werden wird.
- Berichtsoption:
  - Sie können DS-Clients ohne Daten in diesem Bericht inkludieren.
  - Sie können die verschiedenen Speichergrößentypen auswählen, um diese in diesem Bericht anzuzeigen.

Klicken Sie auf “Bericht ansehen”, um im ausgewählten Berichtsformat zu erstellen. Der Bericht kann auch per E-Mail versandt werden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-Billing-Protokolle ansehen

1. Melden Sie sich als ein DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen, die DS-Billing-Protokolle anzusehen, an.
2. “Dashboard” > “DS-Billing” > “Protokolle ansehen”. Die Seite “DS-Billing-Protokolle ansehen” erscheint. Eine Liste der Protokolle, die dem angemeldeten Benutzer zur Verfügung stehen, erscheint.
   - Siehe “DS-Billing-Aktivitätsprotokoll” auf der Seite 111.
   - Siehe “DS-Billing-Ereignisprotokoll” auf der Seite 112.
   - Siehe “DS-Billing-Audit-Trail” auf der Seite 112.
3. Klicken Sie auf das Protokoll, welches Sie ansehen möchten. Die entsprechende Protokollseite erscheint.
4. Im Abschnitt “Aktuelle Auswahl” geben Sie Folgendes ein:
   - Von-Zeit
   - Bis-Zeit
   - DS-Billing-Server
   - Beliebig andere Parameter, die zur Verfügung stehen. Abhängig vom Protokoll, das Sie ansehen, könnten andere Auswahlkriterien zur Verfügung stehen, um Ihre Suche einzuengen (z.B. Aktivitätstyp, Ereigniskategorie, Ereignisnummer, Ereignis-ID, Datenbanktabelle, usw.).
5. Klicken Sie auf “Suchen”. Die Protokollseite wird aktualisiert, um der aktuellen Auswahl zu entsprechen.
6. YSie können die angezeigten Informationen in eine Datei speichern (in PDF oder CSV-Format) oder als E-Mail versenden.
7. Kehren Sie zur Hauptseite "DS-Billing-Protokolle ansehen" zurück, um andere Protokolle anzusehen.

DS-Billing-Aktivitätsprotokoll

DS-NOC ruft das DS-Billing-Aktivitätsprotokoll von der entsprechenden DS-Billing-System-Datenbank auf. Diese Informationen werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Das DS-Billing-Aktivitätsprotokoll zeigt die Länge der Verbindungen, eine Beschreibung der Aktivität und ob Fehler aufgetreten sind, an.

Sie können das Protokoll nach dessen Spalten sortieren:

- ID
- Typ
- Beschreibung
- Fehler
- Startzeit
- Endzeit
- Dauer
- Fertigstellung

Sie können auch auf die Schaltfläche “Ereignisprotokoll” in der Spalte “Ereignisprotokoll” klicken, um die Seite "DS-Billing-Ereignisprotokoll Seite" für die entsprechende Aktivität anzusehen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Billing-Ereignisprotokoll

Das DS-NOC ruft das DS-Billing-Ereignisprotokoll von der entsprechenden DS-Billing-Server-Datenbank auf. Diese Informationen werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Das DS-Billing-Ereignisprotokoll zeigt Einträge von Netzwerkaktivität, Fehlermeldungen und andere Informationselemente, die sich auf DS-Billing-Aktivitäten oder andere interne Prozesse dieses DS-Billing-Servers beziehen, an.

Sie können das Protokoll nach dessen Spalten sortieren:

- Typ
- Zeit
- Kategorie
- Ereignisnummer
- ID
- Text
- Ereignisbeschreibung

DS-Billing-Audit-Trail

DS-NOC ruft das DS-Billing-Audit-Trailvon der entsprechenden DS-Billing-System-Datenbank auf. Diese Informationen werden nicht in der DS-NOC-Datenbank gespeichert.

Das DS-Billing-Audit-Trail zeigt Einträge von allen in der DS-Billing-System-Datenbank durchgeführten Änderungen an. Der Benutzer, der eine Änderung durchgeführt hat, die Zeit der Änderung und eine Beschreibung der Änderung wird angezeigt.

Sie können das Protokoll nach dessen Spalten sortieren:

- Zeit
- Benutzer: Benutzername
- Vorgang: Typ des Vorgangs
- Tabelle: Datenbank-Tabellenname
- Beschreibung

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

7 - DS-Client

Mit diesen Funktionen können Sie den Status, Protokolle und Berichte des DS-Clients, welcher zu DS-Systemen gehört, die mit DS-NOC registriert sind.

1. Melden Sie sich in DS-NOC als Administrator oder als ein Benutzer mit Berechtigungen auf der DS-Client-Ebene an.
2. “Dashboard” > “DS-Client”. Abhängig von Ihren Benutzerberechtigungen könnten Sie alle oder nur einige der Optionen sehen.

   Backup-Status: Siehe “DS-Client-Backup-Status” auf der Seite 114.

   Backup-Aktivitäten: Siehe “DS-Client-Backup-Aktivitäten” auf der Seite 115.

   Ereignisfilter: Siehe “Ereignisfilter” auf der Seite 116.

   LAN Discovery Bericht: Siehe “Berichte der DS-Client LAN Discovery” auf der Seite 117.

   Bericht der statistischen Zusammenfassung: Siehe “Bericht der statistischen Zusammenfassung” auf der Seite 119.

   Konfiguration: Siehe “Die DS-Client-Konfiguration ansehen und bearbeiten” auf der Seite 120.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Backup-Status

Zeigt die DS-Clients, die mit dem DS-NOC-Tool registriert sind, deren Status und derzeit laufende Prozesse. Die Anzahl von sichtbaren DS-Clients hängt von deren Benutzerberechtigungen ab (DS-NOC-Benutzerkonto).

Anmerkung: Die Status-Spalten basieren auf dem Ereignis-Status. Falls die höchste Ereignisstufe “Schwerwiegend” ist, wird das Status-Symbol Rot sein. Falls die höchste Ereignisstufe “Mittelschwer” ist, wird das Status-Symbol Gelb sein. Falls die höchste Ereignisstufe “Normal” ist, wird das Status-Symbol Grün sein. Falls kein Ereignis für das Objekt vorhanden ist, wird das Status-Symbol Blau sein.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als Benutzer mit DS-Client-Ebenen-Berechtigungen an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “Backup-Status”.
3. Die Seite "DS-Client" erscheint. Die Seite "Täglicher Backup-Status des DS-Clients" zeigt den Backup-Status auf der Ebene des DS-Systems \ Kunden \ DS-Clients \ Backup-Satzes an. Es kann für einen bestimten Zeitraum für alle Kunden oder für einen bestimten Kunden / DS-Client erstellt werden. (Verwenden Sie das Kontrollkästchen “Aufgehobene Backup-Sätze exkludieren”, um Backup-Sätze, die sich zurzeit in diesem Status befinden, anzuzeigen oder zu verstecken. Aufgehobene Backup-Sätze werden nicht geplant gesichert.)
   Die färbigen Status-Symbole, die vor den DS-System- \ Kunden- \ DS-Client- \ Backup-Satz-Namen erscheinen haben folgende Bedeutung:

Grün:	Backup erfolgreich beendet. • Normal
Gelb:	Backup mit mittelschweren Fehlern beendet. • Mittelschwer
Rot:	Backup mit schwerwiegenden Fehlern beendet. • Schwerwiegend
	• Geplanter Backup wurde nicht ausgelöst.
	• Enterprise-DS-Client hat sich nicht verbunden.
	• Häufig-Offline-DS-Client hat sich nicht verbunden.
Blau:	Keine Informationen verfügbar.

4. Klicken Sie auf das entsprechende Plussymbol (+), um die Aktivitäten für ein DS-System \ DS-Client \ Backup-Satz anzusehen. Die folgenden Spalten enthalten Texte oder Symbole, auf die geklickt werden kann:
   - Durchsuchen: Die Seite "DS-Client-Backup-Aktivitäten" wird geöffnet, in der Sie nach Aktivitäten suchen können.
   - Statistiken: Öffnet den Bildschirm “DS-Client-Backup-Statistik” für das entsprechende Element von der DS-Client-Backup-Status-Liste.
   - Ereignisse: Klicken Sie auf die Nummer, um die Seite “DS-Client-Backup-Aktivitäten” zu öffnen, in der Sie die Aktivitäten ansehen können, die aufgetreten sind.
   - Benutzung: Klicken Sie auf den Benutzungstyp, um die Seite “DS-Client-Benutzung ändern” zu öffnen, in der Sie festlegen können, ob dies ein Enterprise-DS-Client mit häufigen Aktivitäten ist oder ein Heim- / Mobil-DS-Client ist, der häufig Offline ist.
   - Wichtigkeit: Klicken Sie auf die Wichtigkeitsstufe, um die Seite “Backup-Satz-Wichtigkeit ändern” zu öffnen, in der Sie die Wichtigkeit dieses Backup-Satzes festlegen können (hoch, mittel oder niedrig).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Backup-Aktivitäten

Auf dieser Seite können Sie die Aktivitätsprotokolle von allen überwachten DS-Clients ansehen.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit DS-Client-Ebenen-Berechtigungen an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “DS-Client-Backup-Aktivitäten”.
3. Die Seite "DS-Client-Backup-Aktivitäten” erscheint.
4. Im Abschnitt “Auswählen nach” können Sie die Anzeige der Aktivitäten eingrenzen. Klicken Sie auf “Anzeigen”, um die Seite zu aktualisieren.
    - Für jede Aktivität können Sie auf das entspechende Ereignisprotokollsymbol klicken, um die Seite “Ereignisprotokolle ansehen” für dieses Element zu öffnen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Ereignisfilter

Standardmäßig haben alle Ereignisse eine Standard-Stufe der Schwere des Ereignisses, welche die Farbe festlegt, die für das entsprechende DS-System \ Kunden \ DS-Client \ Backup-Satz angezeigt wird, wenn dieses Ereignis berichtet wird.

Mit dem Ereignisfilter können DS-NOC-Administratoren deren eigene Umgebung benutzerdefiniert gestalten, indem Sie die Wichtigkeit und Schwere von bestimmten Ereignissen, die berichtet wurden, erneut definieren.

Mit dieser Seite können Sie die gefilterten Ereignisse ansehen und konfigurieren. DS-NOC wird die neuen Einstellungen der Schwere (überschreibt die Standard-Strenge) jedes konfigurierten Ereignisses verwenden, wenn es den Status von DS-System \ Kunde \ DS-Client \ Backup-Satz anzeigt.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit DS-Client-Ebenen-Berechtigungen an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “DS-Client-Ereignisfilter”.
3. Die Seite "DS-Client-Ereignisfilter” erscheint.
4. Klicken Sie auf “Anzeigen”, um die Filter anzuzeigen, die bereits definiert und auf die Überwachung von DS-Systemen \ Konten \ DS-Clients angewandt wurden.

DS-Client-Ereignisfilter hinzufügen

1. Auf der Seite “DS-Client-Ereignisfilter” klicken Sie auf “Hinzufügen".
2. Die Seite “DS-Client-Ereignisfilter hinzufügen” erscheint. Verwenden Sie diesen Bildschirm, um einen Filter einzugeben:

DS-System	
Konto / DS-Client	
Backup-Satz-Priorität	Hoch, Mittel oder Niedrig
DS-Client-Typ	Windows oder Linux/Mac
Ereignisnummer	Lassen Sie dieses Feld leer, um nach <Alle> zu suchen oder geben Sie eine bestimmte DS-Client-Ereignisnummer ein, nach der Sie filtern wollen.
Kategorie	Wählen Sie eine Ereigniskategorie.
Typ	Wählen Sie einen Ereignistyp.
Beschreibung	Lassen Sie dieses Feld leer, um nach <Alle> zu suchen oder geben Sie einen bestimmten Text ein, nach welchem Sie im Feld “Beschreibung” eines Ereignisses suchen wollen.
Ereignis-Strenge	Wählen Sie, ob die Strenge des Ereignisses Normal, Mittelmäßig oder Kritisch ist. Diese Auswahl überschreibt den Standardwert des Ereignisses (z.B. Sie können eine Nachricht zu einem kritischen Fehler oder einen Ausnahmefehler in ein normales Ereignis ändern). • Diese Auswahl legt fest, welche Farbe angewandt wird, wenn Sie den Status eines DS-Systems \ Kontos \ DS-Clients \ Backup-Satzes ansehen, das/der dieses Ereignis berichtet hat.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Berichte der DS-Client LAN Discovery

Das Dienstleistungsprogramm LAN Discovery auf der Seite des DS-Clients generiert die Berichte der LAN Storage Discovery. Um die Berichte in DS-NOC ansehen zu können, müssen sie zu DS-NOC hochgeladen werden.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “Berichte ansehen” > “LAN-Discovery-Bericht”.
3. Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” erscheint. Wählen Sie die gewünschte Aktivität von der “Typ” Dropdownliste aus:
   - “Berichte der LAN Discovery ansehen” auf der Seite 118
   - “Berichte der LAN Storage Discovery hochladen” auf der Seite 117
   - “LAN Discovery Berichte löschen” auf der Seite 117

Berichte der LAN Storage Discovery hochladen

Sehen Sie “Berichte der LAN Storage Discovery generieren” auf der Seite 118 für Anweisungen zur Erstellung einer .ZIP Datei für das Hochladen.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Rechten an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “Berichte ansehen” > “LAN-Discovery-Bericht”. Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” erscheint.
3. In der Liste "Typ" wählen Sie "Bericht hochladen".
4. Wählen Sie den DS-Client aus, für den Sie die Berichte der LAN Storage Discovery hochladen.
5. Im Feld “Dateinamen zum Hochladen” geben Sie den Namen der vom DS-Client generierten ZIP-Datei ein.
6. Klicken Sie auf "Bericht hochladen". Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” kehrt mit einer Bestätigungsmeldung zurück.

LAN Discovery Berichte löschen

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Rechten an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “Berichte ansehen” > “LAN-Discovery-Bericht”. Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” erscheint.
3. In der Liste "Typ" wählen Sie "Bericht löschen".
4. Wählen Sie den DS-Client aus, dessen Berichte der LAN Storage Discovery Sie löschen möchten.
5. Klicken Sie auf "Bericht löschen". Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” kehrt mit einer Bestätigungsnachricht zurück.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Berichte der LAN Discovery ansehen

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Rechten an.
2. “Dashboard” > “DS-Client” > “Berichte ansehen” > “LAN-Discovery-Bericht”. Die Seite “DS-Client LAN Discovery Bericht” erscheint.
3. In der Liste “Typ” wählen Sie "Bericht ansehen"
4. Wählen Sie den DS-Client, dessen Berichte der LAN Discovery Sie ansehen möchten.
5. Klicken Sie auf "Bericht ansehen". Die Seite "LAN Discovery Bericht Details" erscheint.
   - Benutzen Sie die Menüschaltflächen auf der linken Seite, um die verschiedenen Berichte der LAN Discovery anzusehen.
   - Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf “Dashboard” > “DS-Client” > “LAN-Discovery-Bericht”, um zur Seite “DS-Client-LAN-Discovery-Bericht” zurückzukehren.

Berichte der LAN Storage Discovery generieren

1. Auf der DS-User-Benutzeroberfläche wählen Sie das Menü “Tools” > LAN Storage Discovery > Berichte generieren.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Option "Alle Berichte für DS-NOC beim Generieren packen" markiert ist.
3. Klicken Sie auf "Generieren".
4. Wählen Sie den Pfad, wo Berichte generiert werden. Eine ZIP-Datei wird in diesem Verzeichnis erstellt.
5. Übergeben Sie diese ZIP-Datei an Ihren Dienstanbieter, bzw. laden Sie sie selbst zu DS-NOC hoch, falls Sie über ausreichende Berechtigungen verfügen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Bericht der statistischen Zusammenfassung

Dies zeigt nützliche Statistiken und Komprimierungsverhältinisse für Backups, die vom DS-Client durchgeführt werden, an. Es ist besonders nützlich in Verbindung mit der Nur-berechnen (statistischen) Backup-Satz-Funktion, um die Backup-Zeiten und -Beträge zu schätzen.

Dieser Bericht zeigt Statistiken pro Backup-Satz an. Sie können alle Backup-Sätze auf einem DS-System, alle von einem Kunden, alle Backup-Sätze von einem DS-Client oder einem individuellen Backup-Satz anzeigen.

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator oder als ein Benutzer mit gleichwertigen Berechtigungen an.
2. Dashboard > DS-Client > Berichte ansehen > Bericht der statistischen Zusammenfassung.
3. Die Seite "DS-Client statistische Zusammenfassung Bericht" erscheint.
   - Wählen Sie das DS-System (erforderlich).
   - Sie können optional eine bestimmte Kunden- oder DS-Client-Stufe und bestimmten Backup-Satz auswählen. Die Standardeinstellung ist, alle Backup-Sätze vom ausgewählten DS-System auszuwählen.
   - Wählen Sie den Berichtszeitraum aus (erforderlich).
   - Wählen Sie das Berichtsformat aus.
   - Wählen Sie, wie die Backup-Sätze, die im Bericht aufgelistet sind, gruppiert werden sollen (Maschine / Backup-Satz / Benutzer).

     Anmerkung:Diese Auswahl kann die Länge des Berichtes deutlich beeinflussen.
   - Wählen Sie den/die Backup-Satz-Typ(en), den/die Sie im Bericht inkludieren wollen (erforderlich), aus. Sie müssen mindestens einen Typen (standardmäßig sind “reguläre” Backup-Sätze ausgewählt) auswählen. Sie können jede erforderliche Kombination auswählen.
4. Klicken Sie auf “Bericht ansehen”. Abhängig vom ausgewählten Berichtstyp, erscheint der Bericht der statistischen Zusammenfassung auf einer neuen Webseite oder in einem Download-Popup-Fenster.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Die DS-Client-Konfiguration ansehen und bearbeiten

DS-NOC kann die Konfiguration von überwachten DS-Clients ansehen und bearbeiten. Mit dieser Funktion können Sie die entfernt-befindliche Überwachung und Konfiguration von DS-Clients über das DS-NOC durchführen. Die folgenden DS-Clients unterstützen diese Funktion:

- Vollfunktionsfähiger Windows DS-Client
- Vollfunktionsfähiger Linux DS-Client
- Vollfunktionsfähiger Mac DS-Client
- DS-Mobile-Client (Windows)
- DS-Notebook-Client (Mac)
- DS-Consumer-Client (Windows)

Anmerkung:Einige DS-Client-Konfigurationen können nicht über DS-NOC durchgeführt werden. Diese Konfigurationen müssen von der DS-User-Benutzeroberfläche aus ausgeführt werden (siehe DS-Client-Benutzerhandbuch). Das Ändern der DS-Client-Einstellungen sollte nur von Benutzern durchgeführt werden, die Erfahrung mit der DS-User-/DS-Client-Software haben.

Anforderungen:

- Der DS-Client muss für die Überwachung konfiguriert sein (Dashboard > Konfigurieren > Benachrichtigungen: DS-Client-Benachrichtigung. Siehe “DS-Client-Benachrichtigung” auf der Seite 59.)
- Der Benutzer muss ein DS-NOC-Administrator sein oder die “DS-Client-Konfiguration ansehen” oder “DS-Client-Konfiguration bearbeiten” Berechtigungen besitzen (Konfigurieren > Berechtigungen konfigurieren).

Das Bearbeiten der DS-Client-Konfigurationseinstellung wird durch DS-NOC durchgeführt, indem eine “config-update-noc.xml” Datei für einen überwachten DS-Client gespeichert wird (Dashboard > Konfigurieren > Benachrichtigungen: DS-Client-Benachrichtigung. Siehe “DS-Client-Benachrichtigung” auf der Seite 59.)

Das nächste Mal, wenn der DS-Client sich zum DS-NOC verbindet, wird es die “config-update-noc.xml” Datei in dessen Installationsverzeichnis speichern. DS-Client wird die Änderungen anwenden und dann die Datei zu "config-update-noc_**nnn**.xml" umbenennen, wobei **nnn** eine inkrementelle Zahl ist.

Anmerkung:Da Sie warten müssen, bis DS-Client sich zu DS-NOC verbindet, um XML-Konfigurationsaktualisierungen herunterzuladen, ist eine Verzögerung vorhanden, bevor die DS-Client-Einstellung(en) aktualisiert wird/werden.

---

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Administrator an oder als ein Benutzer mit der Berechtigung “DS-Client-Konfiguratin ansehen” oder “DS-Client-Konfiguration bearbeiten”.
2. Dashboard > DS-Client > Konfiguration.
3. Der Bildschirm “DS-Client-Konfiguration” erscheint.
3. Diese Seite ist in zwei Fenster geteilt. Das Navigationsfenster und das “Details durchsuchen” Fenster.
4. Navigationsfenster: Sie können die DS-Systeme > Konten > DS-Clients durchsuchen, für die Sie Berechtigungen haben, diese anzusehen. Falls Sie ein bestimmtes

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Element von der Baumstruktur markieren, wird es dessen aktuellsten Informationen im “Details durchsuchen” Fenster (auf der rechten Seite) anzeigen.

- <Alle DS-Systeme>
- DS-System
- Kunde (Konto)
- DS-Client
- Backup-Sätze
- Backup-Zeitpläne
- Retentionsregeln

5. “Details durchsuchen” Fenster: Zeigt Details über das markierte Element im Navigationsfenster. Die meisten Details sind selbsterklärend. Die folgende Tabelle listed Informationen über die Schaltflächen, die im Detailfenster geklickt werden können:

<Alle DS-Systeme> • [SUCHEN SYMBOL]: Sie können ein bestimmtes Kundenkonto oder DS-Client suchen und zu diesem im Navigationsbaum wechseln.	
Überwachte(r) DS-Client(s)	Anzahl von registrierten DS-Clients, die auf Ereignisse überwacht werden.
DS-Client-Backup-Politik	(Optional) Sie können eine Backup-Politik für alle DS-Clients von allen DS-Systemen definieren, die von diesem DS-NOC überwacht werden. • [ANSEHEN]: Das Fenster “DS-Client-Backup-Politik” wird geöffnet. • Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.
DS-Systeme	
DS-System-ID:	Die interne ID des DS-NOCs für dieses DS-System.
DS-System-Name	Der Name, der von Dashboard > Konfigurieren > Setup der Produkte > DS-System-Verwaltung zugewiesen wird.
DS-System-IP	
Überwachte(r) DS-Client(s)	Gibt die Anzahl von DS-Clients von diesem DS-System an, die von diesem DS-NOC überwacht werden.
DS-Client-Backup-Politik	(Optional) Sie können eine Backup-Politik für die DS-Clients vom ausgewählten DS-System definieren. • [ANSEHEN]: Das Fenster “DS-Client-Backup-Politik” wird geöffnet. • Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.
Konto	
Kontonummer	
Kundenname	
Überwachte DS-Clients	Gibt die Anzahl von DS-Clients von diesem DS-System an, die von diesem DS-NOC überwacht werden.
DS-Client-Backup-Politik	(Optional) Sie können eine Backup-Politik für die DS-Clients vom ausgewählten Kundenkonto definieren. • [ANSEHEN]: Das Fenster “DS-Client-Backup-Politik” wird geöffnet. • Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.
DS-Client	
DS-Client-Nummer	
Beschreibung	
Rechnername	
Letzte Verbindung	Das letzte Mal, seit dieser DS-Client sich zu DS-NOC verbunden hat, um dessen Überwachungsinformationen zu aktualisieren.
Typ	Zeigt den DS-Client-Typ an (Windows, Linux, Mac, DS-Mobile, usw.)

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Konfiguration	Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Extras Menü > Konfiguration. • [ANSEHEN]: Das Fenster “DS-Client-Konfiguration” wird geöffnet. • Siehe “DS-Client-Konfiguration” auf der Seite 126.
Bandbreitenregler	Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Extras Menü > Bandbreitenregler. • [ANSEHEN]: Das Fenster “Bandbreitenregler” wird geöffnet. • Siehe “Bandbreitenregelung” auf der Seite 129.
Systemaktivitäten	Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Extras Menü > Systemaktivitäten. • [ANSEHEN]: Das Fenster “Systemaktivitäten” wird geöffnet. • Siehe “Systemaktivitäten” auf der Seite 130.
DS-Client-Backup-Politik	(Optional) Sie können eine Backup-Politik für den ausgewählten DS-Client definieren. • [ANSEHEN]: Das Fenster “DS-Client-Backup-Politik” wird geöffnet. • Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.
Backup-Sätze (alle) • Falls Sie “Backup-Sätze” markieren, wird das Detailsfenster eine Liste aller Backup-Sätze dieses DS-Clients anzeigen.	
Backup-Satz-Name	Falls der Backup-Satz bearbeitet werden kann, können Sie auf dessen Namen klicken, um das Fenster “Backup-Satz-Eigenschaften” zu öffnen. • Siehe “Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten)” auf der Seite 130.
Status	
Zeitplanname	Falls ein Zeitplan erscheint, können Sie auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung der Zeiten zu sehen, wann es ausgeführt wird.
Retentionsregel	Falls eine Retentionsregel gesetzt ist, können Sie auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung zu erhalten, was es beibehält.
Backup-Sätze (selektiv) • Falls Sie die Baumstruktur durchsuchen und einen bestimmten Backup-Satz markieren, wird das Detailfenster nur Informationen über diesen Backup-Satz zeigen.	
Server-Name	
Backup-Satz-Name	
Besitzer	
Backup-Typ	Zeigt die Art des Backup-Satzes für die Daten, die geschützt werden (Dateiensystem, Microsoft SQL Server, VMware VADP, usw.).
Backup-Satz-Typ	Zeigt an, ob der Backup-Satz regulär, Self-Contained, usw. ist.
Zeitplanname	Falls ein Zeitplan erscheint, können Sie auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung zu sehen, wann es ausgeführt wird.
Retentionsregel	Falls eine Retentionsregel gesetzt ist, können Sie auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung zu sehen, was es beibehält.
Eigenschaften	Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Sätze Menü > Backup-Sätze > Eigenschaften. • [ANSEHEN]: Das Fenster “Backup-Satz-Eigenschaften” wird geöffnet. • Siehe “Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten)” auf der Seite 130.
Backup-Zeitpläne (alle) • Falls Sie “Backup-Zeitpläne” markieren, wird das Detailfenster eine Liste aller Backup-Zeitpläne für diesen DS-Client anzeigen.	

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Zeitplan-Name	Sie können auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung zu sehen, wann es ausgeführt wird.
Status	
Backup-Sätze	Zeigt die Anzahl von Backup-Sätzen, die diesem Zeitplan zugewiesen sind. Sie können auf die Zahl klicken, um die Liste von Backup-Sätzen anzusehen.
Bearbeiten	Sie können die Details eines Zeitplans bearbeiten. Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Zeitplan Menü > Zeitplan bearbeiten. • [Bearbeiten Symbol]: Das Fenster “Zeitplan” wird geöffnet. • Siehe “Zeitplan” auf der Seite 131.
Backup-Zeitpläne (selektiv) • Falls Sie die Baumstruktur durchsuchen und einen bestimmten Zeitplan markieren, wird das Detailfenster nur Informationen über diesen Backup-Zeitplan anzeigen.	
Zeitplan-Zusammen-fassung	Zeigt eine Zusammenfassung, wann dieser Zeitplan ausgeführt wird.
Backup-Sätze, die diesem Zeitplan zugewiesen sind	Listet alle Backup-Sätze auf, die diesem Zeitplan zugewiesen sind.
Bearbeiten	Sie können die Details eines Zeitplans bearbeiten. Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Zeitplan Menü > Zeitplan bearbeiten. • [Bearbeiten]: Das Fenster “Zeitplan” wird geöffnet. • Siehe “Zeitplan” auf der Seite 131.
Retentionsregel (alle) • Falls Sie “Retentionsregeln” markieren, wird das Detailfenster eine Liste aller Retention-sregeln für diesen DS-Client anzeigen.	
Retentionsregeln	Sie können auf den Namen klicken, um eine Zusammenfassung zu sehen, was es beibehält.
Backup-Sätze	Zeigt die Anzahl von Backup-Sätzen, die dieser Retentionsregel zugewiesen werden. Sie können auf die Zahl klicken, um die Liste von Backup-Sätzen anzusehen.
Bearbeiten	Sie können die Details einer Retentionsregel bearbeiten. Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Retention Menü > Reten-tionsregel bearbeiten. • [Bearbeiten Symbol]: Das Fenster “Retentionsregel” wird geöff-net. • Siehe “Retentionsregel” auf der Seite 132.
Retentionsregel (selektiv) • Falls Sie die Baumstruktur durchsuchen und eine bestimmte Retentionsregel markieren, wird das Detailfenster nur Informationen über diese Retentionsregel anzeigen.	
Retentionsregel-zusammenfassung	Zeigt eine Zusammenfassung, was diese Retentionsregel beibehält, wenn diese durchgesetzt wird.
Backup-Sätze, die dieser Retentionsre-gel zuwiesen sind	Listet alle Backup-Sätze auf, die dieser Retentionsregel zugewiesen sind.
Bearbeiten	Sie können die Details einer Retentionsregel bearbeiten. Dies entspricht der DS-User-Benutzeroberfläche: Retention Menü > Reten-tionsregel bearbeiten. • [Bearbeiten Symbol]: Das Fenster “Retentionsregel” wird geöff-net. • Siehe “Retentionsregel” auf der Seite 132.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Backup-Politik

Auf diese Funktion kann auf folgenden Ebenen zugegriffen werden:

- <Alle DS-Systeme>
- DS-System
- Kunde (Konto)
- DS-Client

1. Auf der Seite “DS-Client-Backup-Politik” können Sie eine separate Politik für die verschiedenen DS-Client-Typen konfigurieren (Vollfunktionsfähiger Windows / Linux / Mac, DS-Mobile, usw.).
   - **Ererben**: Erbt die DS-Client-Backup-Politik-Einstellung von der nächsten höheren Stufe in der Baumstruktur (z.B. DS-Client erbt vom Kunden; Kunde erbt vom DS-System; und DS-System erbt von <Alle DS-Systeme>.
   - **Keine**: Keine Backup-Politik für diese Stufe verwenden.
   - **Eine neue Backup-Politik definieren**: Falls ausgewählt, wird eine “Bearbeiten” Schaltfläche erscheinen. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster “Backup-Politik ändern” für den ausgewählten DS-Client-Typ zu öffnen.
2. Die Anzahl von Registerkarten, die sichtbar sind, hängt vom Typ des ausgewählten DS-Clients ab.

XML-Quelle	Diese Registerkarte wird automatisch mit XML-Code ausgefüllt, der benötigt wird, um den DS-Client, wie auf allen anderen Registerkarten definiert, zu konfigurieren.
Backup-Zeit-pläne	Sie können soviele Backup-Zeitpläne, wie nötig, erstellen. • Klicken Sie auf <Neu>, um das Fenster “Zeitplan” zu öffnen. • Siehe “Zeitplan” auf der Seite 131. • Beachten Sie, dass falls ein Zeitplan mit demselben Namen bereits auf einem betroffenen DS-Client existiert, wird dieser mit diesen Einstellungen aktualisiert.
Retention-sregeln	Sie können soviele Retentionsregeln, wie nötig, erstellen. • Klicken Sie auf <Neu>, um das Fenster “Retentionsregel” zu öffnen. • Siehe “Retentionsregel” auf der Seite 132. • Beachten Sie, dass falls eine Retentionsregel mit demselben Namen bereits auf einem betroffenen DS-Client existiert, wird dieser mit diesen Einstellungen aktualisiert.
Datei-Filter	Datei-Filter werden in den Retentionsregeln verwendet, um zu bestimmen, was zum BLM-Archiver verschoben werden soll. Sie müssen den Datei-Filter definieren, bevor Sie diesen in einer Retentionsregel verwenden können. Sie können soviele Datei-Filter-Regeln, wie nötig, erstellen. • Klicken Sie auf <Neu>, um das Fenster “Neue Datei-Filter-Regel” zu öffnen. • Siehe “Datei-Filter-Regel” auf der Seite 133. • Beachten Sie, dass falls eine Datei-Filter-Regel mit demselben Namen bereits auf einem betroffenen DS-Client existiert, wird dieser mit diesen Einstellungen aktualisiert.
Backup-Sätze	Sie können soviele Backup-Sätze, wie nötig, erstellen. • Klicken Sie auf <Neu>, um das Fenster “Assistent für Neue Backup-Sätze” zu öffnen. Siehe “Assistent für Neue Backup-Sätze” auf der Seite 132. • Klicken Sie auf den Namen eines existierenden Backup-Satzes, um das Fenster “Backup-Satz-Eigenschaften” zu öffnen. Siehe “Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten)” auf der Seite 130.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Konfiguration	Jede aufgelistete Verknüpfung entspricht einer Registerkarte von der Benutzeroberfläche der DS-Client-Konfiguration (DS-User-Benutzeroberfläche > Extras Menü > Konfiguration). • Setup • Einstellungen • Benachrichtigung • SNMP • Parameter • Verbindungen • Rollen Alle Konfigurationen, die Sie hier durchführen, sind generisch für die Stufe, auf der Sie die DS-Client-Backup-Politik definieren. Seien Sie vorsichtig auf höheren Stufen (<Alle DS-Systeme>), da Sie DS-NOC anweisen, Konfigurationen von mehreren DS-Clients zu ändern. • Siehe “DS-Client-Konfiguration (Backup-Politik)” auf der Seite 128.

3. **Stellen Sie sicher, dass Sie auf “Änderungen speichern” klicken**, falls Sie mit der DS-Client-Backup-Politik fortfahren möchten. Die Registerkarte “XML-Quelle” wird sofort mit dem Code aktualisiert, der von den betroffenen DS-Clients heruntergeladen werden wird.

Anmerkung: Weitere Informationen über die Struktur der XML erhalten Sie im “DS-Client Mass Deployment & Automatic Configuration” Benutzerhandbuch, welches jedes Element detailliert beschreibt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Konfiguration

[Details durchsuchen - DS-Client > DS-Client-Konfiguration: Ansehen]

Dies ist derselbe Bildschirm, wie in der DS-User-Benutzeroberfläche. Sie können die Konfiguration des ausgewählten DS-Clients ansehen und aktualisieren. Details über bestimmte Felder erhalten Sie im DS-User-Benutzerhandbuch im Abschnitt “Die DS-Client-Konfiguration ändern”.

1. Auf der Seite “DS-Client-Konfiguration” können Sie die Einstellungen in den Konfigurations-Registerkarten des DS-Clients ändern. Jede Registerkarte entspricht einer ähnlichen Registerkarte, die im Bildschirm “Konfiguration” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar ist:

• **Konfigurierte Werte**: Konfigurierte Werte werden angewandt, nachdem sich DS-Client zu DS-NOC verbindet und die XML-Aktualisierung herunterladet und anwendet. • **Ausgeführte Werte**: Ausgeführte Werte sind Werte, die zurzeit angewandt werden. Da eine Verzögerung zwischen der Konfiguration der Werte und der Verbindung des DS-Clients zu DS-NOC für die Aktualisierung vorhanden ist, können die derzeit ausgeführten Werte angezeigt werden. Sie können nur ausgeführte Werte ansehen.	
Registerkarte “Setup”	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Setup” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte Standardeinstellungen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Standardeinstellungen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte Benachrichtigung	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Benachrichtigung” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte SNMP	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte SNMP” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Neu**: Sie können soviele SNMP-Ziele, wie erforderlich, hinzufügen. • **Löschen**: Sie können selektiv existierende SNMP-Ziele entfernen. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte Parameter	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Parameter” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Registerkarte Verbindungen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Verbindungen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Neu**: Sie können soviele DS-System-Verbindungsadressen, wie erforderlich, hinzufügen. • **Bearbeiten**: Sie können existierende DS-System-Verbindungsadressen bearbeiten. • **Löschen**: Sie können selektiv existierende DS-System-Verbindungsadressen entfernen. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte Rollen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Rollen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Neu**: Sie können soviele Benutzer-/Gruppen-Rollen, wie erforderlich, hinzufügen. • **Bearbeiten**: Sie können existierende Rollen bearbeiten. • **Löschen**: Sie können selektiv existierende Rollen entfernen. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).
Registerkarte Erweitert	Diese Seite entspricht den Funktionen, die in “Konfiguration: Registerkarte Erweitert” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. • Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. • **Bestätigen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Änderungen auf dieser Registerkarte zu speichern (anderenfalls werden diese Änderungen verlorengehen, falls Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln).

2. **Klicken Sie auf “OK” oder “Bestätigen”**, falls Sie Änderungen auf einer beliebigen Registerkarte speichern wollen.
   - Falls Änderungen durchgeführt wurden, wird der DS-Client das nächste Mal, wenn es sich sich zu DS-NOC verbindet, aktualisiert.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Konfiguration (Backup-Politik)

Diese Funktion involviert das Konfigurieren von generischen DS-Client-Konfigurationseinstellungen, die mit der DS-Client-Backup-Politik-Funktion verwendet werden sollen (Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.). Betroffene DS-Clients werden sich zu DS-NOC verbinden und die Änderungen der XML-Politik herunterladen und anwenden.

WARNUNG:Alle Konfigurationen, die Sie hier durchführen, sind generisch für die Ebene, auf der Sie die DS-Client-Backup-Politik definieren. Seien Sie vorsichtig auf höheren Ebenen (<Alle DS-Systeme>), da Sie DS-NOC anweisen werden, mehrere DS-Client-Konfigurationen zu ändern. Falls ein DS-Client eine Änderung nicht anwenden kann, wird diese ignoriert.

1. In der Registerkarte “DS-Client-Konfiguration” der Seite “[DS-Client] Backup-Politik" können Sie die folgenden Politiken definieren, indem Sie auf die entsprechende Verknüpfung klicken:
2. Jede aufgelistete Verknüpfung entspricht einer Registerkarte von der DS-Client-Konfigurations-Benutzeroberfläche (DS-User-Benutzeroberfläche > Extras Menü > Konfiguration). Abhängig vom DS-Client-Typ, den Sie ausgewählt haben (Vollfunktionsfähig, DS-Consumer, DS-Mobile, usw.), könnten nicht alle Verknüpfungen verfügbar sein.

Setup	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Setup” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen**: Ein Popup-Fenster wird geöffnet, mit einer Liste von verfügbaren DS-Client-Parametern, die zu diesem Bildschirm hinzugefügt werden können. Wählen Sie alle Parameter, die Sie konfigurieren möchten und klicken Sie auf “Hinzufügen”. • **Entfernen**: Ein Popup-Fenster wird geöffnet, mit einer Liste von DS-Client-Parametern, die von diesem Bildschirm entfernt werden können. Wählen Sie alle Parameter, die Sie konfigurieren möchten und klicken Sie auf “Entfernen”. • **OK**: Klicken Sie auf “OK”, falls Sie Ihre Änderungen nach dem Konfigurieren der DS-Client-Parameter speichern wollen.
Standardeinstellungen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Standardeinstellungen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben
Benachrichtigung	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Benachrichtigung” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

SNMP	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte SNMP” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben
Parameter	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Parameter” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben
Verbindungen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Verbindungen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben
Rollen	Diese Seite entspricht den Funktionen, die von “Konfiguration: Registerkarte Rollen” der DS-User-Benutzeroberfläche verfügbar sind. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen erhalten Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch. Jeder Parameter, der auf dieser Seite erscheint, wird in einem XML-Konfigurationseintrag auf der “XML-Quelle” Registerkarte reflektiert sein. • **Hinzufügen, Entfernen, OK**: sowie oben

3. Das Kontrollkästchen der Spalte “Status” wird markiert, falls Konfigurationen durchgeführt wurden, die einen XML-Konfigurationstext erstellen.
   - Klicken Sie auf “OK”, um die DS-Client-Konfigurationseinstellungen, die Sie definiert haben, zu speichern.
4. Die Registerkarte “Konfiguration” des DS-Clients erscheint wieder.
   - **Klicken Sie auf “OK”**, falls Sie die DS-Client-Konfigurationseinstellungen für die Backup-Politik, die Sie definiert haben, speichern wollen.
5. Die Hauptseite “DS-Client-Backup-Politik” erscheint.
   - **Klicken Sie auf “Änderungen speichern”**, falls Sie die Einstellungen, die Sie für alle verschiedenen DS-Client-Typen definiert haben, speichern wollen.

Bandbreitenregelung

[Details durchsuchen - DS-Client > Bandbreitenregelung: Ansehen]

Dies ist derselbe Bildschirm, wie auf der DS-User-Benutzeroberfläche (Extras Menü > Bandbreitenregelung). Sie können eine “Regelung” auf die ausgehende und eingehende Bandbreite, die von diesem DS-Client verwendet wird, anwenden.

Zwei Richtungen sind vorhanden, die identische Konfigurationen haben, außer der Datenrichtung, in der die “Regelung” angewandt wird:

- Zu DS-System (z.B. Backups)
- Von DS-System (z.B. Restores)

Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im DS-User-Benutzerhandbuch im Abschnitt “Bandbreitenregelung”.

Diese Seite ist schreibgeschützt.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Systemaktivitäten

[Details durchsuchen - DS-Client > Systemaktivitäten: Ansehen]

Dies ist derselbe Bildschirm wie in der DS-User-Benutzeroberfläche (Extras Menü > Systemaktivitäten). Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im DS-User-Benutzerhandbuch im Abschnitt “Systemverwaltungs-Tools”.

1. Auf der Seite “Verwaltung der Systemaktivitäten” können Sie die Informationen sowie auf der Benutzeroberfläche ansehen.

   Anmerkung:Da DS-NOC-Aktualisierungen nicht sofort ausgeführt werden, können Sie keine Aktivitäten wie “Deaktivieren” auf geplante Aktivitäten / Aktivitäten auf Anfrage oder “Jetzt ausführen” auf der täglichen / wöchentlichen Verwaltung durchführen.

2. Klicken Sie auf “OK”, um diese Seite zu schließen.

Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten)

Dies ist derselbe Bildschirm wie in der DS-User-Benutzeroberfläche. Sie können die Konfiguration eines Backup-Satzes aktualisieren. Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im Abschnitt “Backup-Sätze erstellen und ändern” im DS-User-Benutzerhandbuch.

Sie können die folgenden Backup-Satz-Typen bearbeiten:

- Dateiensystem
- MS SQL Server: Classic und VSS-bewußt (Windows DS-Clients)
- MS Exchange Server: Classic und VSS-bewußt (Windows DS-Clients)
- MySql (Linux und Windows DS-Clients)
- PostreSql (Linux DS-Clients)
- DB2 (Linux DS-Clients)
- Oracle (Linux und Windows DS-Clients)
- Sybase (Linux DS-Clients)

Diese Bildschirme entsprechen “Sätze Menü > Backup-Sätze > Eigenschaften der DS-User-Benutzeroberfläche. Abhängig vom DS-Client, auf dem der Backup-Satz definiert ist, könnten Sie weniger Registerkarten und / oder Optionen auf einer Registerkarte sehen.

WARNUNG:Da DS-NOC das lokale Dateiensystem des DS-Clients nicht durchsuchen kann, müssen Pfad-Konfigurationen manuell eingegeben werden. Falls ein Pfad eingegeben wird, der nicht existiert, wird die Konfiguration nicht funktionieren.

1. Auf der Seite “Backup-Satz-Eigenschaften” können Sie die Einstellungen der verschiedenen Registerkarten ansehen und bearbeiten. Im Allgemeinen entspricht jede Registerkarte derselben Registerkarte, die in der DS-User-Benutzeroberfläche gefunden werden kann (einige Unterschiede können vorhanden sein).

Registerkarte Satz-Info	Diese Registerkarte enthält allgemeine Informationen über den Backup-Satz. Sie können nur die Informationen für einen Backup-Satz definieren, der in einer DS-Client-Backup-Politik definiert wurde (kein existierender Backup-Satz eines DS-Clients).
Registerkarte Elemente	Diese Registerkarte enthält die Elemente (z.B. Verzeichnisse), die dieser Backup-Satz sichern wird. • Details zu individuellen Feldern erhalten Sie in der F1-Hilfe des DS-Client-Benutzerhandbuches im Abschnitt “Backup-Satz-Eigenschaften - Registerkarte Elemente”. • Anmerkung: DS-Mobile, DS-Notebook und DS-Consumer-Clients haben geringfügig mehr rationell organisierte Elementenselektionen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Registerkarte Benachrichtigung	Diese Registerkarte enthält die Benachrichtigungseinstellungen für diesen Backup-Satz. Diese werden jedesmal angewandt, wenn dieser Backup-Satz gesichert wird. • Details zu individuellen Feldern erhalten Sie in der F1-Hilfe des DS-Client-Benutzerhandbuches im Abschnitt “Backup-Satz-Eigenschaften - Registerkarte Benachrichtigung”.
Registerkarte Optionen	Diese Registerkarte enthält die Backup-Satz-Optionseinstellungen. • Details zu individuellen Feldern erhalten Sie in der F1-Hilfe des DS-Client-Benutzerhandbuches im Abschnitt “Backup-Satz-Eigenschaften - Registerkarte Optionen”.
Registerkarte Erweiterte Optionen	Diese Registerkarte enthält zusätzliche Optionen, speziell für die vollfunktionsfähigen Windows-DS-Clients. • Details zu individuellen Feldern erhalten Sie in der F1-Hilfe des DS-Client-Benutzerhandbuches im Abschnitt “Backup-Satz-Eigenschaften - Registerkarte Erweiterte Optionen (Windows-DS-Client)”.
Registerkarte Zeitplan	Diese Registerkarte enthält die Zeitplaneinstellung für diesen Backup-Satz. • Anmerkung: Sie können diesen Backup-Satz nur einem bestehenden Backup-Zeitplan zuweisen (Sie müssen den exakten Namen wissen und dabei auf Groß- und Kleinschreibung achten).
Registerkarte Retention	Diese Registerkarte enthält die Retentionsregeleinstellung für diesen Backup-Satz. • Anmerkung: Sie können diesen Backup-Satz nur einer bestehenden Retentionsregel zuweisen (Sie müssen den exakten Namen wissen und dabei auf Groß- und Kleinschreibung achten).
Registerkarte Leistung	[Vollfunktionsfähige Windows-DS-Clients] Im Allgemeinen sollten Sie die Standardeinstellungen verwenden, es sei denn Sie befinden sich in einer Hochleistungsumgebung. • Details zu individuellen Feldern erhalten Sie in der F1-Hilfe des DS-Client-Benutzerhandbuches im Abschnitt “Backup-Satz-Eigenschaften - Registerkarte Leistung (Windows-DS-Client)”.
Registerkarte Freigabe	[Windows-DS-Clients] Diese Registerkarte enthält die Anmeldeberechtigungen, die von diesem Backup-Satz verwendet werden, um auf die Ziel-Backup-Freigabe, die die Backup-Elemente enthält, zuzugreifen.
Registerkarte Verbindungsoptionen	[Vollfunktionsfähige Linux / Mac DS-Clients] Diese Registerkarte enthält die Anmeldeberechtigungen, die von diesem Backup-Satz verwendet werden, um auf die Ziel-Backup-Freigabe, die die Backup-Elemente enthält, zuzugreifen.

2. **Klicken Sie auf “OK” oder “Bestätigen”**, um den Backup-Satz zu aktualisieren.

Zeitplan

Verwenden Sie dieses Fenster, um einen Zeitplan zu erstellen oder zu bearbeiten. Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im Abschnitt “Zeitpläne und Retentionsregeln” des DS-User-Benutzerhandbuches.

Diese Bildschirme entsprechen dem “Zeitplan Menü > Neuer Zeitplan | Zeitplan bearbeiten” der DS-User-Benutzeroberfläche.

1. Um einen Zeitplan zu erstellen, klicken Sie auf <Neu>.
   Um einen Zeitplan zu bearbeiten, klicken Sie auf dessen Namen in der Liste
2. Auf der Seite “Zeitplan” können Sie konfigurieren, wann es ausgelöst wird und was ausgeführt werden soll.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

- Die Funktionen auf dieser Seite sind dieselben wie für die DS-User-Benutzeroberfläche. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen finden Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch.
- Klicken Sie auf “OK”, um den Zeitplan zu speichern.

3. Die Registerkarte “Zeitplan” wird wieder angezeigt.
4. **Klicken Sie auf “OK”**, falls Sie den Zeitplan / die Zeitpläne sichern wollen, den / die Sie konfiguriert haben.

Retentionsregel

Verwenden Sie dieses Fenster, um eine Retentionsregel zu erstellen oder zu bearbeiten. Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im Abschnitt “Zeitpläne und Retentionsregeln” des DS-User-Benutzerhandbuches.

Diese Bildschirme entsprechen dem “Retention Menü > Neue Retentionsregel | Retentionsregel bearbeiten” der DS-User-Benutzeroberfläche.

1. Um eine Retentionsregel zu erstellen, klicken Sie auf <Neu>.
   Um eine Retentionsregel zu bearbeiten, klicken Sie auf dessen Namen in der Liste.
2. Im Assistenten “Retentionsregel” können Sie verschiedene Regeln konfigurieren, was beibehalten werden soll:
   - Die Funktionen im Assistenten sind dieselben wie für die DS-User-Benutzeroberfläche. Informationen über bestimmte Felder oder Optionen finden Sie im DS-Client-Benutzerhandbuch.
   - Falls Sie ein Kontrollkästchen für eine der Optionen auswählen, könnte eine [>>] Symbolverknüpfung erscheinen. Sie müssen auf das Symbol klicken und die Einstellungen konfigurieren, die in ein einem Popup-Fenster erscheinen.
   - Klicken Sie auf “OK”, um die Retentionsregel zu speichern.
3. Die Registerkarte “Retentionsregel” wird wieder angezeigt.
4. **Klicken Sie auf “OK”**, falls Sie die Retentionsregel(n), die Sie konfiguriert haben, speichern wollen.

Assistent für Neue Backup-Sätze

Anmerkung:Netz-DS-Clients unterstützen das Erstellen neuer Backup-Sätze über DS-NOC nicht.

Dies ist derselbe Bildschirm wie in der DS-User-Benutzeroberfläche. Sie können einen neuen Backup-Satz (von Daten auf dem lokalen Dateiensystem) auf dem / den Ziel-DS-Client(s) erstellen. Details zu bestimmten Feldern erhalten Sie im Abschnitt “Backup-Sätze erstellen und ändern” des DS-User-Benutzerhandbuches.

Im Allgemeinen entspricht jede Assistentenregisterkarte einer Registerkarte der Backup-Satz-Eigenschaftenseite (Siehe “Backup-Satz-Eigenschaften (Backup-Satz bearbeiten)” auf der Seite 130.). Die Anzahl der Registerkarten, die erscheinen und deren Inhalte hängt vom Typ des DS-Clients ab, auf dem Sie den Backup-Satz erstellen.

Anmerkung:Sie können nur Dateiensystem-Backup-Sätze des lokalen Dateiensystems auf dem Ziel-DS-Client erstellen. Alle anderen Backup-Satz-Typen können nur bearbeitet werden (wie von der DS-NOC-Schnittstelle erlaubt).

1. Wählen Sie den Backup-Satz-Typ und klicken Sie auf “Weiter”.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

2. Wählen Sie den Rechner und klicken Sie auf “Weiter”.
3. Wählen Sie die Backup-Elemente und klicken Sie auf “Weiter”.
4. Wählen Sie einen Backup-Satz-Namen, Besitzer und Typ.
5. Klicken Sie auf “Beenden”. Die Seite “[DS-Client-Typ] Backup-Politik” erscheint wieder mit dem neuen Backup-Satz in der Backup-Satz-Liste.
6. **Klicken Sie auf “OK”**, falls Sie den Backup-Satz / die Backup-Sätze speichern wollen, den / die Sie für diesen DS-Client-Typ konfiguriert haben.
7. Die Seite “DS-Client-Backup-Politik” wird wieder angezeigt.
   - **Klicken Sie auf “Änderungen speichern”**, falls Sie mit der DS-Client-Backup-Politik fortfahren möchten. (Siehe “DS-Client-Backup-Politik” auf der Seite 124.)

Datei-Filter-Regel

Verwenden Sie dieses Fenster, um eine Datei-Filter-Regel zu erstellen oder zu bearbeiten. Diese Regeln werden in der Retentionsregel für die Option “Zu BLM verschieben” verwendet, falls Sie nur bestimmte Dateitypen verschieben möchten.

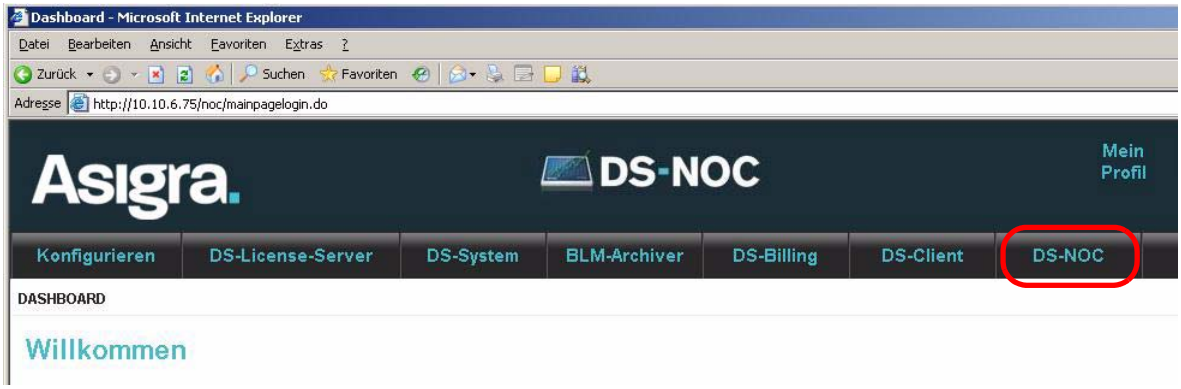
Diese Bildschirme entsprechen dem “Assistent für Neue Retentionsregeln - Alte Daten zu BLM archivieren Optionen > BLM-Archivregel > Datei-Filter-Regel”.

1. Um eine Datei-Filter-Regel zu erstellen, klicken Sie auf <Neu>.
   Um eine Datei-Filter-Regel zu bearbeiten, klicken Sie auf dessen Namen in der Liste.
2. Auf der Seite “Neue Datei-Filter-Regel / Datei-Filter-Regel bearbeiten” können Sie Regeloptionen, wie erforderlich, hinzufügen, bearbeiten und entfernen. Mindestens eine Datei-Filter-Option muss vorhanden sein.
3. Um eine Regeloption zu erstellen, klicken Sie auf <Neu>.
   Um eine Regeloption zu bearbeiten, klicken Sie auf dessen Namen in der Liste.
   - Bestimmen Sie, ob diese Regeloption für die Einschließung oder Ausschließung ist.
   - Wählen Sie einen Datei-Filter oder einen regulären Ausdruck, um zu definieren, welche Dateien gefiltert werden.
   - Klicken Sie auf “OK”, um die Regeloption zu speichern.
4. Die Registerkarte “Datei-Filter” wird wieder angezeigt.
5. **Klicken Sie auf “OK”**, falls Sie den / die Datei-Filter, den / die Sie konfiguriert haben, sichern wollen.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

8 - DS-NOC-Protokolle und Berichte

Mit DS-NOC können Benutzer deren eigenen Server-Protokolle und Berichte zu administrativen Zwecken ansehen.



Um auf DS-NOC-Berichte zuzugreifen:

1. Melden Sie sich als DS-NOC-Verwalter oder ein Benutzer mit gleichwertigen Rechten an.
2. Klicken Sie auf “DS-NOC”.
3. Klicken Sie auf den Berichtsnamen, den Sie ansehen wollen:
   - Server-Information: Siehe “Web-Server-Information” auf der Seite 135.
   - DS-Client-Besitzertum: Siehe “DS-Client-Besitzertum” auf der Seite 135.
   - Audit-Trail: Siehe “Audit-Trail” auf der Seite 137.
   - Ereignisprotokoll: Siehe “Ereignisprotokoll” auf der Seite 137.
   - Web-Server-Protokolle: Siehe “Web-Server-Protokolle” auf der Seite 137.

Für jedes Protokoll können Sie folgendes durchführen:

E-Mail-Protokolle: Eine Kopie in PDF- oder CSV-Format per E-Mail senden (als ein Anhang).

- Auf der Seite “Protokolle” klicken Sie auf das “E-Mail versenden” Symbol.
- Ein Popup-Fenster erscheint, in welchem Sie die Zieladresse und eine gewünschte Nachricht eingeben können.
- Klicken Sie auf “Bestätigen”, sobald Sie fertig sind.

Protokolle als PDF/CSV-Dateien speichern:

- Auf der Seite “Protokolle” klicken Sie auf das PDF/EXCEL(CSV) Symbol.

Protokolle sortieren:

- Auf der Seite “Protokolle” klicken Sie auf die Spalten-Kopfzeile.
- Die Informationen werden entsprechend der Spalten-Kopfzeile sortiert.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Web-Server-Information

Diese Seite zeigt die Grund-Informationen über die DS-NOC-Datenbank an, sowie die Versionen der Drittanbieter-Software, die von DS-NOC benutzt werden:

- DS-NOC-Version
- Min. DS-System-Version
- Min. BLM Archiver-Version
- Min. DS-Billing-Version
- Min. DS-License-Server-Version
- Min. DS-Client (Windows) Version
- Min. DS-Client (Linux/Mac) Version
- Kontext-Pfad
- Datenbank
- Datenbank-Host
- Datenbank-Port
- Datenbank-Name
- Datenbank-Erstellung
- DS-NOC-Erstellung
- JDBC-Treiber
- Web-Server
- Web-Server-Installationspfad
- JVM
- JVM-Heimverzeichnis
- Verzeichnisse der Java-Erweiterung
- Java-Class-Version
- Rechnername
- Betriebssystem-Name
- Betriebssystem-Version
- Betriebssystem-Architektur
- Maximaler Heap-Arbeitsspeicher
- Verfügbarer Heap-Arbeitsspeicher
- Maximaler Nicht-Heap-Arbeitsspeicher
- Verfügbarer Nicht-Heap-Arbeitsspeicher
- Dienstkonto
- Verfügbare Prozessoren
- Binär-Erstellungszeit
- DS-NOC-Startzeit

DS-Client-Besitzertum

Nach DS-Clients, die über das DS-NOC erstellt wurden, unter Verwendung von folgenden Kriterien suchen:

- Benutzername
- Voller Name
- Gehört zur Gruppe
- Subskriptions-ID
- Verkaufsgruppe
- Typ des Benutzers

Anmerkung:Sie können das Sternchen (*) oder das Fragezeichen (?) als ein Wildcard für die Suche verwenden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-Client-Berichte können außerdem als PDF- oder CSV-Dateien gespeichert oder als Anhang über E-Mail versandt werden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

Audit-Trail

Audit-Trail des DS-NOC-Servers ansehen.

Standardmäßig zeigt der Bericht alle Transaktionen an, die während des Berichtszeitraums in der DS-NOC-Datenbank stattgefunden haben. Das Audit-Trail kann nach dem Typ des Vorgangs, dem Benutzer, der den Vorgang durchgeführt hat und der IP-Adresse, die die Transaktionsanforderung versandt hat, gefiltert werden.

Das Audit-Trail-Protokoll kann auch als eine PDF- oder CSV-Datei gespeichert oder als ein Anhang (im PDF/CSV-Format) per E-Mail versandt werden.

Ereignisprotokoll

Das Ereignisprotokoll des DS-NOC-Servers ansehen.

Das DS-NOC-Ereignisprotokoll zeigt Ereignisse aus der DS-NOC-Datenbank an. Dieser Bericht kann nach Berichtszeitraum, Ereignistyp oder Text in der Spalte “Ereignisquelle” gefiltert werden.

Das DS-NOC-Ereignisprotokoll kann auch als eine PDF- oder CSV-Datei gespeichert oder als ein Anhang (im PDF/CSV-Format) per E-Mail versandt werden.

Web-Server-Protokolle

DS-NOC-Server-Protokolle.

Apache Tomcat-Server-Protokolle ansehen.

Suchen Sie nach Protokollen unter Verwendung der folgenden Kriteriena:

- Änderungsdatum

1. Klicken Sie auf “Suchen”. Die Seite “Web-Server-Protokolle” zeigt die Protokolle an, die auf die Suchkriterien zutreffen.
2. Klicken Sie auf den entsprechenden Protokollnamen, den Sie ansehen möchten.
3. Standardmäßig zeigt die Seite “Web-Server-Protokolle” die letzten 100 Zeilen eines Protokollinhaltes an. Sie können die Anzahl von angezeigten Zeilen ändern und auf “Erneut laden” klicken, um die Seite zu aktualisieren.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

9 - Übersicht über die DS-NOC-API

Die DS-NOC-API kann verwendet werden, um Anwendungen zu entwickeln, die mit dem DS-System und dem DS-NOC zusammenarbeiten, um Informationen abzurufen oder zu verändern.

Hinweis:Sie benötigen Ihr eigenes Entwicklungswerkzeug.

Die DS-NOC-API wird benutzt, um mit dem DS-NOC eine Verbindung zu erstellen und begrenzte Systemverwaltungsaufgaben auf den DS-Systemen (und BLM-Archivern / DS-Billing-Servern), die mit diesem DS-NOC registriert sind, durchzuführen. Kunden können das DS-NOC in eine existierende Webseite oder Anwendung einbauen. Dadurch können Kunden eine benutzerdefinierte Schnittstelle aufbauen, um die mit dem DS-NOC registrierten DS-Systeme zu verwalten oder sie können eine große Anzahl von wiederholten Vorgängen mit einem Script ausführen. Die API wurde als ein Web-Dienst auf der Seite des DS-NOCs entwickelt. Jedes Entwicklungswerkzeug, welches Web-Dienste unterstützt, kann für die Verbindung und Verwendung der DS-NOC-API verwendet werden.

Die DS-NOC-API ist auch eine Komponente der “Asigra Cloud Backup™ Mass Deployment” Funktion. Weitere Informationen wie es in diesem Zusammenhang verwendet wird, erhalten Sie unter “Web Portal API description“ im Mass Deployment Benutzerhandbuch (Dateiname: mass_deployment.pdf).

Die DS-NOC-API basiert auf dem SOAP-Protokoll. Wenn das DS-NOC eine Anforderung empfängt, wird es die Benutzerberechtigung überprüfen und mit dem DS-System (oder BLM-Archiver / DS-Billing) verbinden, um die Anforderung durchzuführen. Die DS-NOC-API liefert das Ergebnis vom DS-System zurück. Ist die Anforderung fehlgeschlagen, dann wird die API eine Exception auslösen.

Mehr Informationen finden Sie in:

- “DS-NOC-API benutzen” auf der Seite 139
- “Vorgänge, die über die DS-NOC-API durchgeführt werden können” auf der Seite 140
- “Technische Daten der API” auf der Seite 141

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-NOC-API benutzen

Die folgenden Schritte werden benötigt, um die DS-NOC-API zu verwenden:

1. Installieren Sie das DS-NOC und konfigurieren Sie die benötigten DS-Systeme und VAR/Wiederverkäufer.
2. Erstellen Sie Benutzer, die die Anwendungen verwenden werden, um mit dem DS-NOC zu verbinden.
3. Weisen Sie korrekte Berechtigungen an die Benutzer zu, damit sie die Funktionalität von DS-NOC-API benutzen können.
   - **Berechtigung auf der Web-Ebene**: Diese Berechtigung besitzt Rechte für alle VAR/Wiederverkäufer.
   - **Berechtigung auf der VAR/Wiederverkäufer-Ebene:** Diese Ebene hat nur Rechte für einen bestimmten VAR/Wiederverkäufer und die verknüpften Konten/DS-Clients.
4. Konvertieren Sie die Datei **portalapi.wsdl** mit Ihrem Entwicklungswerkzeug zum Quellcode. Die Datei **portalapi.wsdl** wird zusammen mit der DS-NOC-Installation geliefert.
5. Wenn die Konvertierung beendet ist, können die Funktionen von DS-NOC-API in der Benutzeranwendung verwenden werden.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Vorgänge, die über die DS-NOC-API durchgeführt werden können

Die folgenden Vorgänge wurden in der aktuellen Version von DS-NOC implementiert:

- Neue Konten/DS-Clients im DS-System erstellen
- Kunden/DS-Clients löschen
- Konten/DS-Clients sperren/entsperren
- Speicherungsquote des Kontos/des DS-Clients ändern
- Bandbreitenregler des DS-Clients verändern
- Bewertungs-DS-Clients zu gebührenpflichtigen DS-Clients ändern
- Den Dienstzeitraum von DS-Client ändern
- Den DS-Client aktivieren/deaktivieren
- Für DS-Client aktivierte Dienstleistungsprogramme ändern
- VAR/Wiederverkäufer des DS-NOCs abfragen
- Im DS-NOC registrierte DS-Systeme abfragen
- In DS-Systemen des DS-NOCs festgelegte Länder abfragen
- In DS-Systemen festgelegte Provinzen (Bundesländer/Kantone etc.) der Länder abfragen
- Im DS-System festgelegte Abrechnungsmodelle abfragen
- Im DS-System festgelegte Verkaufsvertreter abfragen
- Standard-Speicherungsquoten eines DS-Systems abfragen
- Konto/DS-Client-Informationen im DS-System abfragen
- Konto/DS-Client-Speicherungsquoten abfragen
- Freigegebene Dienstprogramme im DS-System abfragen
- Subscription-IDs der VAR/Wiederverkäufer abfragen
- Konten/DS-Clients, die mit einer bestimmten Subscription-ID erstellt wurden, abfragen
- DS-NOC-Benutzer, die mit einer bestimmten Subscription-ID registriert sind, abfragen
- Kunden/DS-Client-Standorte abfragen
- Den Status der Backup-Sätze abfragen
- Den Speichertrend von einem DS-Client abfragen
- Verzeichnisse, Dateien, Datei-Generationen auf einem DS-System-Backup-Satz abfragen
- Datei-Generation von einem DS-System wiederherstellen
- DS-Client Registrierung aufheben / registrieren
- Backup-Sätze auf einem DS-System abfragen
- DS-Client-Ereignisprotokoll auf einem DS-System abfragen
- DS-System-Aktivitätsprotokoll abfragen
- DS-System-Ereignisprotokoll abfragen
- Billingperioden auf einem DS-Billing abfragen
-
- BLM-Archiver auf DS-NOC abfragen
- DS-Systeme auf einem BLM-Archiver abfragen
- Konten auf einem BLM-Archiver abfragen
- DS-Clients auf einem BLM-Archiver abfragen
- Backup-Sätze auf einem BLM-Archiver abfragen
- Archivpakete auf einem BLM-Archiver abfragen

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

- Verzeichnisse auf einem BLM-Archivpaket abfragen
- Dateien auf einem BLM-Archivpaket abfragen
- Datei-Generationen auf einem BLM-Archiver-Paket abfragen
- Archivpaket(e) Vernichtung auf einem BLM-Archiver anfordern/bestätigen/abbrechen
- Datei-Löschung auf einem BLM-Archivpaket
- Vernichtungszertifikate auf einem BLM-Archiver abfragen
- Für die Vernichtung auf einem BLM-Archiver markierte Archivpakete abfragen
- Wiederherstellbare Abbildungen auf einem BLM-Archiver erstellen/aktualisieren/löschen
- Wiederherstellbare Abbildungen auf einem BLM-Archiver abfragen
- Wiederherstellbare Abbildungselemente in einer BLM-Wiederherstellbaren Abbildung abfragen
- Wiederherstellbare Abbildung auf einem BLM-Archiver schreiben
- Erstellte Dateien einer Wiederherstellbaren Abbildung in einer BLM-Wiederherstellbaren Abbildung abfragen
- Wiederherstellbare Abbildung auf einem BLM-Archiver herunterladen
- Archivsuche auf einem BLM-Archiver hinzufügen/aktualisieren/löschen
- Archivsuche auf einem BLM-Archiver starten
- Archivsuche auf einem BLM-Archiver abfragen
- Such-Constraints für eine BLM-Archivsuche abfragen
- Suchergebnisse für eine BLM-Archivsuche abfragen
-
- Ein Benutzer-Anmeldungs-Ticket für authentifizierte Benutzer von Drittanbieter-Webseiten erstellen.

Technische Daten der API

Die technischen Daten der API sind im JavaDoc-Format verfügbar. Bei der Erstellung der Dokumentation wurde von Java-Benutzung der DS-NOC-API ausgegangen, jedoch sind die über die API verfügbaren Funktionen von der Sprache des SOAP-Clients unabhängig.

Um die API-Dokumentation zu benutzen, öffnen Sie /api/index.html mit Ihrem Webbrowser.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Vertraulich.

DS-NOC-Wissensdatenbank

Die Wissensdatenbank enthält Artikel zu bestimmten Bereichen des Betriebs von DS-NOC.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

DS-NOC auf Linux (Sicherheitstextbild)

Erstellungsdatum: **17. Mai 2005**
Revisionsdatum: **18. Mai 2005**
Produkt: **DS-NOC (LINUX)**

Zusammenfassung

Es kann vorkommen, dass DS-NOC das Sicherheitstextbild auf der Seite “Registrierung” nicht anzeigt, wenn der Apache Tomcat-Server auf einem Linux-Rechner installiert ist.

Problem

Falls der Apache Tomcat-Server von einer Konsole gestartet wird, die nicht mit einer XWindows-Sitzung verbunden ist, kann DS-NOC Probleme haben, das Sicherheitstextbild auf der Seite “Registrierung” anzuzeigen.

Grund

Java benötigt eine Verbindung zu XWindows, um Grafik-Vorgänge zu verarbeiten.

Problembehebung

1. Vor dem Start vom Apache Tomcat-Server, geben Sie Folgendes ein:

```
"export CATALINA_OPTS=-Djava.awt.headless=true"
```

Hinweis:Java benötigt die XWindows-Bibliotheken weiterhin, deshalb müssen sie auf der Linux-Maschine installiert sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind "ohne Mängelgewähr", ohne jegliche Gewährleistung. ASIGRA Inc. (ASIGRA) übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich, noch stillschweigend. In keinem Fall haften ASIGRA oder seine Geschäftspartner für jedwede Schäden, eingeschlossen direkt, indirekt, zufällig, daraus folgend, für Verlust von Geschäftsgewinnen oder besondere Schäden, auch dann nicht, wenn ASIGRA oder ihren Geschäftspartnern die Möglichkeit solcher Schäden angekündigt wurde.
© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

BLM Wiederherstellbare Abbildungen

Erstellungsdatum: **2. April 2008**
Revisionsdatum: **21. Mai 2011**
Produkt: **DS-NOC (Alle Plattformen)**

Zusammenfassung

Eine Funktion des DS-NOCs ist die Fähigkeit, BLM Wiederherstellbare Abbildungen zu erstellen, um archivierte Daten von einem BLM-Archiver wiederherzustellen. Wenn eine Wiederherstellbare Abbildung geschrieben ist, können Kunden diese über das DS-NOC herunterladen.

Fehlerbehebung

Kunden könnten auf Probleme treten, falls sie große Wiederherstellbare Abbildungen über das DS-NOC herunterladen:

1. Downloads können teilweise fehlschlagen (z.B. wegen Netzwerkproblemen).
2. Der Webbrowser könnte einige Beschränkungen haben:
   - Zum Beispiel hat Microsoft Internet Explorer eine Beschränkung von 2 GB, usw.
3. Die ZIP-Datei (und Anwendung) hat Beschränkungen:
   - Nur Dateien bis zu 4 GB werden erkannt.

Fehlerbehebung:

- Wenn Kunden auf diese Probleme stoßen, können sie die individuellen *.dat Dateien anstatt einer ZIP-Datei herunterladen.
- Sie müssen eventuell die Größe der individuellen .dat Dateien begrenzen. (Dies können Sie konfigurieren in der BLM-Benutzeroberfläche > Extras Menü > Konfiguration: BLOB-Größe der Wiederherstellbaren Abbildung.)

TIPP: **Kunden können diese Probleme vermeiden,** indem sie die maximale Größe einer Wiederherstellbaren Abbildung, die heruntergeladen werden kann, konfigurieren (DS-NOC Dashboard > Konfigurieren > Setup der Produkte > BLM-Archiver > Bearbeiten: Maximale Größe der Wiederherstellbaren Abbildung).

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind "ohne Mängelgewähr", ohne jegliche Gewährleistung. ASIGRA Inc. (ASIGRA) übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich, noch stillschweigend. In keinem Fall haften ASIGRA oder seine Geschäftspartner für jedwede Schäden, eingeschlossen direkt, indirekt, zufällig, daraus folgend, für Verlust von Geschäftsgewinnen oder besondere Schäden, auch dann nicht, wenn ASIGRA oder ihren Geschäftspartnern die Möglichkeit solcher Schäden angekündigt wurde.
© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Den Tomcat-Server für das DS-NOC einstellen

Erstellungsdatum: 19. November 2009
Revisionsdatum: 3. Juni 2011
Produkt: DS-NOC (Alle Plattformen)

Zusammenfassung

Falls Sie mehr physikalischen Arbeitsspeicher zur Verfügung haben und der Rechner, wo das DS-NOC ausgeführt wird nur für diese Anwendung reserviert ist, können Sie die Java-Arbeitsspeicherzuweisung erhöhen, um die “Zu wenig Arbeitsspeicher” Fehlermeldungen zu verringern. Dies wird durch die Java-Parameter des Tomcat-Servers durchgeführt.

Der Java-Parameter basiert auf dem von den konfigurierten Parametern (siehe unten) verwendeten Arbeitsspeicher und dem physikalischen Arbeitsspeicher des Benutzers.

Die Java-Arbeitsspeicherzuweisung für den Tomcat-Server konfigurieren:

Für Windows-Tomcat-Server führen Sie das Tomcat-Konfigurationsprogramm aus:

- Öffnen Sie die Java Registerkarte des Programm-Dialogfensters.
- Im Feld “Java-Optionen” können Sie die Java-Option im folgenden Format eingeben:

```
-Xmx=1024m -XX:MaxPermSize=256m
```

1024m gilt für Rechner mit mindestens 2GB RAM.

Für Rechner mit weniger als 2 GB RAM (z.B. 512 MB RAM) sollte der Wert für Xmx kleiner sein (z.B. 256m).

Für Linux-Tomcat-Server bearbeiten Sie die Datei catalina.sh (die Datei befindet sich im Tomcat bin Verzeichnis):

- Fügen Sie eine Zeile am Anfang der Datei im folgenden Format hinzu:

```
JAVA_OPTS=-XX:MaxPermSize=256m
```

Standardmäßig (wenn nicht angegeben) ist der Wert für -XX:MaxPermSize 64 MB (d.h. "-XX:MaxPermSize=64m") und -Xmx ist 64 MB (d.h. "-Xmx=64m").

- Beachten Sie, daß PermSize zusätzlich zur Heap-Größe ist. Im folgenden Beispiel ist der maximale Arbeitsspeicher, den Java benutzen kann 1280 MB (1024+256):

```
-Xmx=1024m -XX:MaxPermSize=256m
```

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind "ohne Mängelgewähr", ohne jegliche Gewährleistung. ASIGRA Inc. (ASIGRA) übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich, noch stillschweigend. In keinem Fall haften ASIGRA oder seine Geschäftspartner für jedwede Schäden, eingeschlossen direkt, indirekt, zufällig, daraus folgend, für Verlust von Geschäftsgewinnen oder besondere Schäden, auch dann nicht, wenn ASIGRA oder ihren Geschäftspartnern die Möglichkeit solcher Schäden angekündigt wurde.
© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

Apache Tomcat 6 auf 64-Bit Windows-Plattformen

Erstellungsdatum: 20. November 2009
Revisionsdatum: 20. November 2009
Produkt: DS-NOC (64-Bit Windows-Plattformen)

Zusammenfassung

Das Starten von Apache Tomcat 6 schlägt fehl auf allen Windows 64-Bit Betriebssystemen.

Grund

Standardmäßig inkludiert die Apache Tomcat 6 Installation (v. 6.0.18 wurde verwendet, als dieser Artikel geschrieben wurde) auf jeder Windows 64-Bit Betriebssystem-Installation nicht die Microsoft C Laufzeit-Bibliothek (Runtime Library) v.7.1 DLL.

Dies wird von Tomcat benötigt, wenn Java 1.6 oder höher verwendet wird.

Fehlerbehebung

Kopieren Sie die erforderliche Datei manuell in das Apache Installationsverzeichnis.

1. Kopieren Sie die Datei “msvcr71.dll” vom bin Verzeichnis einer beliebigen Java JRE Installation.
2. Plazieren Sie diese Datei im BIN Verzeichnis der Apache Installation:

   ```
   C:\Programme (x86)\Apache Software Foundation\Tomcat 6.0\bin
   ```
3. Starten Sie den Apache Tomcat Server.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind "ohne Mängelgewähr", ohne jegliche Gewährleistung. ASIGRA Inc. (ASIGRA) übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich, noch stillschweigend. In keinem Fall haften ASIGRA oder seine Geschäftspartner für jedwede Schäden, eingeschlossen direkt, indirekt, zufällig, daraus folgend, für Verlust von Geschäftsgewinnen oder besondere Schäden, auch dann nicht, wenn ASIGRA oder ihren Geschäftspartnern die Möglichkeit solcher Schäden angekündigt wurde.
© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.

© Asigra Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vertraulich.